XI.

34.262 — 36.535.

BUREAUARTIKEL, BUCHDRUCKEREI,
GESCHÄFTSBÜCHER ERZEUGUNG
F. C. KUNZ, WIEN
I. SCHOTTENGASSE 3, MELKERHOF
UM EIN GLEICHES BUCH ZU ERHALTEN
GENÜGT DIE ANGABE DES UNTEN GESCHRIEBENEN

NUMMER	BLÄTTER	K.	H.
14 122/2	120	2	30

34569

1914 (Fortsetzung)

Messinglaterne, sehr groß, reich mit Wappenschildern u. Engelfiguren verziert. Von A. Rohracher in Lienz. Abgegeben durch Vermittlg von A. von Walcher um 800 Kr. an fürst von Pless. (188 Kr. Ankauf)

Kollektion kroatischer Stickereien aus der Umgebung von Agram.

Angekauft um 123 K. 50 h.

34.262 o Weiberhemd mit gesäumtem Halsteil, die Ärmel durchbrochen gewirkt. 19. Jahrh.

34.263 o Schmucktuch, lockeres Leinengewebe, die Enden mit Wolle durchwirkt und mit Seidenstickerei verziert. Syrmisch

*34.264 o Tuch, battistartiges Leinengewebe, die Enden mit Seidenstickerei verziert. Syrmien.

34.265 o Schmucktuch, sog. bosnische Leinwand, mit Seiden

und Goldstickerei verziert türkische Arbeit, vermutlich aus Bosnien stammend.

34.266 o Haube, ~~an~~ Deckel und Stirnteil mit flächenhafter Seiden- und Wollstickerei auf Batistgrund verziert.

34.267 o Haube, Deckel und Stirnteil mit Tambourstickerei auf weißer Atlasseide verziert; Türkisches Muster.

34.268. o Haube w.o. mit flächenhafter Stickerei verziert. Syrmien?

34.269 o Haube, w.o. mit Wollstickerei verziert, syrmisches Muster.

34.270 o Haube mit bunt gewirktem Stirnrand, Spitzenbesatz und bunter Seidenstickerei am Deckel verziert. Semendrisches Muster.

34.2710 Haube der Dekel mit bunter flächenhafter Seidenstickerei verziert.

34.272-730 Zwei Hauben, w.o. mit bunter geometrischer Seidenstickerei verziert.

34.274-780 Fünf Haubendeckel mit bunter geometrischer Seidenstickerei verziert.

Kollektion S. Trojanović aus Belgrad. Angekauft um 100 Kronen.

34.2790 Kelchdecke mit bunten Blüten in ~~Form~~ Ornamenten bestickt. Rhodopische Arbeit, nach Albanien eingeschleppt.

34.2800 Kopftuch, gemusterte Baumwolle, die Enden bunt gestickt u. gewirkt.

Katholisches Nordalbanien.

34.2810 Polsterhusse, farbige Wolle, mit Silberfäden durchwirkt. Albanesische Arbeit

34.282-830 Zwei Taschen, auf Leinwand mit Wolle gestickt. Moderne Arbeiten, Gegend von Monastir.
Zu Tauschzwecken ausgeschieden.

34.284-85 1/2a Zwei Hinterglas-Bilder in Rahmen.
Madonna mit dem Kinde (S. Maria delle Grazie). „Ecce homo".
Italienische Arbeit, vermutlich Südtirol.
Angekauft um 12 K in Wien

Kollektion R. Linke
in Eger. Angekauft um 250 K.
1915

34.285 – 87 Drei Hosenknöpfe
aus Bronze, gepunzt u. ziseliert.
Egerland, 18. – 19. Jahrh.

34.288 Knopf mit Öse, Bronze,
gegossen. Egerland. Nach 1800.

34.289-90 Zwei Knöpfe aus
Messingbronze, gegossen.
Egerland

34.291 Knopf aus Messing mit
gepunzten Vertiefungen.
Egerland.

34.292 – 93 Zwei Knöpfe, klein,
aus Messing gepreßt.
19. Jahrh.

34.294 Knopf, aus Stoff ge-
preßt, für Manschetten
verwendet.

34.295 – 34.309 Fünfzehn Kreuzgangsbilder auf Pergament mit Wasserfarben gemalt, in Goldrahmen. Die Technik entspricht der auf den Patenbriefen angewendeten. Mitte des 19. Jahrh.

34.310 – 32 Dreiundzwanzig Patenbriefe, größten Teils bemalt (1 Stück auf Seide, 1 Stück unbemalt), aus dem Ezerlande. 19. Jahrh.

34.333 – 66 Vierundzwanzig gemalte Vorlagen für Federbilder, Vögel verschiedener Art darstellend. Ezerland. 19. Jahrh.

34.367 Tisch, aus Holz, mit bemalter Platte

1915

Ankauf G. Herzog in Wien
um 35 Kronen verworfen.

34.368 Teller, hell- dunkelbraun u. grün glasiert mit Doppeladler. Jahreszahl 1700. Oberösterreich?

34.369 Krug, Majolika, farbig bemalt mit Faßbinder. Um 1800. Salzburg.

34.370 Holzstatue, geschnitzt u. gefaßt, Franziskaner mit Totenkopf. Um 1800. Gegend von Oberplan im Böhmerwald, angekauft um 20 K.

34.371 Kruzifix aus Holz geschnitzt, gefaßt, 17. Jahrh. Gegend von Kogel b. Rekawinkel, N.-Ö.

34.372 Fingerring aus Silber mit Emblemen (Hämmer und Leiter), durchbrochen gearbeitet. Um 1800.

34.373-74 Zwei Holzfiguren, aus Brettern geschnitten, bemalt. Mann mit Flasche, Koch mit ~~[illegible]~~ Gans. Jüdisch. Um 1870. Kogel bei Rehawinkel in N.-Ö.

Angekauft um 47 Kronen bei Herrnfeld in Wien.

34.375 Godenschale, Majolika, mit Blaumalerei verziert, mit Deckel. Vermutlich Salzburger Erzeugnis. 18. Jahrh. Aufgefunden in Mondsee.
Angekauft von Anna Hager um 36 Kronen

34.376 Glasflasche, mit Schmelzfarben bemalt; wird als Abschieds-

geschenk mit Wein gefüllt, dem Taufpaten übergeben.
Oberösterreich. 19. Jahrh.
Aufgefunden bei Anna Hager in Mondsee. Geschenk von Hofrat Diehl in Wien.

Kollektion ~~Julius~~ Grünbaum aus der Odenburger Gegend.
(Kapuvar u. Umgebung)
Angekauft um 99 Kron

34.377 - 79 o Drei Hauben mit rotem, bezw. lila Stoff überzogen, mit Bändern verziert. Aus Kapovar, Babot und Szárföld stammend.

34.380 o Miederleibchen aus Brokatstoff, verziert.

34.381 o Miederleibchen aus Brokatstoff mit Bouillonarbeit und Perlen verziert.

34.382 - 83 o Zwei Polsterbezüge,

mit roter Kreuzstichstickerei verziert, Blumenmuster.
Babot, Hom. Ödenburg.

34.384 ° Polsterbezug, mit Kreuzstichstickerei verziert, Pfauenmuster.

34.385 ° Besatzstreifen, Filettechnik mit Durchzugsmuster.
Hajmáskér, Veszprimer Komitat.

34.386 - 89 ° Vier Spinnrocken, auf kreuzförmigem Untersatz hohe Stöcke, mit Kerbschnitt verziert.

34.390 - 91 ° Zwei Sessellehnen, mit Blumenmuster in Flachrelief beschnitzt.
Um 1800.

34.392 ° Rasierzeugschachtel, aus Holz geschnitzt mit Ritzornamentik u. Wachseinlagen verziert. Babot.
Datiert 1859 Bez. Ko. Jo. Ba.

34.393 Rasierzeugschachtel verziert w. o. schmale Form. ~~Aus~~ Nagylosz, Kom. ~~Szop~~ Ödenburg.

34.394 Schachtel aus einem Block geschnitten, vierfächrig, die Muster mit farbigen Einlagen geschmückt. Datiert 1859. Babot.

34.395 Spiegelschachtel, verziert w. o. mit Darstellung der Madonna u. eines Liebespaares. Datiert 1872. Nemesker

34.396 Peitsche eines Schweinehirten, der Stock mit Kerbschnitt verziert. Gegend von Ödenburg.

34.397 – 411 Fünfzehn Paare Merkhölzer für Schafhirten, verschiedene Symbole repräsentierend. Heute noch bei den Schafhirten

der Ödenburger Gegend in Gebrauch.

34.412 Merkholz, einzeln, zu einem Paar w. o. gehörig.

34.413 Raufring aus Blei, mit eingeschraubter Messerschneide. Ein Stachelteil fehlend.
Oberösterreich.

1915

34.414 Aushängeschild der Müller, Füllen und Verladen der Säcke zeigend.
Beide Stücke angekauft bei Frau Töpfer in Linz um 19 K.

34.415 Osterratsche kastenförmig, mit 4 Schlaghämmern, Bei den Charfreitagsgängen in Gersthof, Wien XIX, von einem Burschen verwendet. Ca. 5 Jahre alt.
Angekauft durch Lehrer Moses

in Wien um 10 K.

34.416 Stuhl mit durchbrochener Lehne aus zwei Schlangen gebildet. Um 1880. Allgäuer Typus. Angekauft bei der Gebr. Colli um 45 Kronen.

1915

34.417 Gebebrieftasche mit zwei Messingbüchsen, von denen beim Umschnallen des Riemens eine rechts auf der Stirn, eine über dem Windungen am Oberteile des Unterarms befestigt wird; von hier aus (linke St.) 12 Windungen bis zur Hand, die Riemenenden werden in der Hand gehalten. Jüdisch. St. Pölten.

34.418 Gebetzettel auf Pergament geschrieben, mit Miniaturmalerei. Jüdisch. 17.-18. Jahrh.

34.419 Schrumpf mit bunten Blumen

muster; gestrickt. Modern.

34.420 Strumpf, aus grüner Wolle gestrickt. Eisacktal. (Blumau) Tirol.

Angekauft um 4 + 3 Kronen von L. Herrnfeld in Wien.

34.421 Schiffsmodell, Fregatte. Angeblich aus einer Matrosenschenke in Triest stammend.

34.422-23 Zwei Petschaften von einem Kürschner bezw. einem Uhrmacher stammend. Ca. 1820. Hainburg.

34.424 Österreichischer Robotkreuzer. Aufgefunden in Hainburg.

Sämtliche Stücke angekauft bei L. Herrnfeld in Wien um 31 K.

34.425 Kruzifixus, aus Ton, farbig glasiert, der rechte Kreuzesarm sowie der Sockel fehlend. 18.-19. Jahrh.

Gegend von Gmunden.

34.426 Kampion mit Messingfassung graviert.
18. Jahrh. O. Ö.

Beide Stücke Geschenk von Herrn u. Frau Dr Paul Wittgenstein.

34.427 o Miederleibchen, aus rotem Tuch mit Borten besetzt u. mit Stickerei verziert. Vermutlich Hannakisch.

34.428 Weihbrunnkessel aus Ton, grün glasiert. Becherform. 19. Jahrh. Vermutlich Gmunden. Hallstatt als Fundort bez.

34.429 Figur aus Holz geschnitzt, vergoldet. Vermutlich Teil einer Gruppe. 16. Jahrh. Hallstatt.

34.430 Fahnenspitze (?) aus Holz, mit Darstellung der hl. Familie. 18. Jahrh. Hallstatt

34.437 Uhr, das Zifferblatt reich bemalt mit Darstellung des schlafenden Jesus etc. um 1800. Hallstatt

Sämtliche Stücke Geschenk von Prof. Michael Powolny in Wien.

34.432 Hut aus schwarzem Filz mit sehr breiter Krempe. Mit Posamentierschnüren reichlich verziert. Nordtirol. Erworben von C. Mautner im Tausch gegen Inv. Nr. 6094.

Kollektion Jurčik in Prag.
Insgesamt um 36 Kr. HA

34.433 – 340 Zwei Schürzen, weiß, mit Weißstickerei reichlich verziert. Maschinenspitzen besetzt.

34.435 o Gürtel mit Federkiel-
stickerei verziert. Bez. V. 8.
Nach 1800, Hannakisch,
Gegend von Žeranovic.

34.436 o Ein Paar Ärmelbesätze,
gefältelt, mit Seidenstickerei
in Schwarz verziert.

34.437 o Männerjacke aus grünem
Tuch, mit Seidenstickerei ver-
ziert. 19. Jahrh. Kremsier.
Hannakisch.

34.438 o Weiberjacke aus grünem
Tuch, verziert w. o. 19. Jahrh.
Hannakisch. Kojetein.

34.439-40 o Zwei Männerwesten
aus grünem, bezw. schwarzem
Tuch, mit Stickerei verziert,
sehr schadhaft, z. T. nur frag-
mentarisch erhalten. Hannakisch.
Kojetein.

34.441 o Holzfigur auf Sockel,
geschnitzt u. gefaßt. Jesus
an der Martersäule. Aus
Taus i. Böhmerwalde stammend.

34.442 Holzfigur, Engel, geschnitzt u. gefaßt die Fassung nachträglich abgewaschen. 18. Jahrh. Taus i. Böhmerwald.

Kollektion Direktor Alois Menghin aus Meran u. Umgebung. Angekauft um 135 Kronen. HA

34.443 Ofenlöwe, Stütze, weiß mit grüner Bemalung (Bleiglasuren) Bez mit Namen Jesu u. Jahreszahl 1766. Südtirol.

34.444 Kachel, farbig glasiert wappenhaltende Löwen (Gesimsstück). 18. Jahrh.

Abgegeben an A. Kende. Wien. 18.IV.1920.

34.445 Holzschaff, aus verschiedenfarbigen Hölzern gefügt; mit Einlegearbeit verziert. Um 1800, Zillertal.

34.446 Quetscher aus Holz, zum

Aufknacken von Nüssen verwendet?

34.447 Schächtelchen, ganz klein, aus Fichtenwurzeln geflochten.

34.448 Ausweider aus Bein, mit Darstellung eines Torrero? 17. Jahrh.

34.449 Pulverhorn graviert mit Marterwerkzeugen etc. Eisenfassung, Holzboden mit Jahreszahl 1790.

34.450 Mehlspeismodel aus Kupfer getrieben, mit Darstellung eines Pfau's. 18. Jahrh.

34.451 Maulwurfsfalle in Form einer Eisenzange.

34.452 Holzrelief, Täfelchen mit Antlitz Christi. 18. Jahrh.

34.453 Votivbild auf Holz gemalt. Hl. Notburg als Viehpatronin. Zillertal.

34.454 Gürtelanhänger aus Leder mit Federkielstickerei: Eingehängt Schlüssel. Aus Schenna b. Meran stammend.

34.455 Haube, schwarz, mit Goldbrokat und Goldspitze besetzt. Um 1800.

34.456 Holzschachtel, mit Perlstickerei rings um verziert. Um 1800.

34.457 Wallfahrtsmedaillon, aus Ton gepreßt; vom Sonntagsberg in N.-Ö. stammend.

34.458 Drudenkreuz, aus Speckstein geschnitten.

34.459 Milchstein, Amulett für säugende Mütter, aus Speckstein geschnitten.

34.460 Calendarium oeconomicum practicum, perpetuum. Gedruckt 1715.

34.461 Altes Volksbuch:
„Nützliche Zeitanwendung etc.
Gedruckt 1766.
Übertragen auf Bibl. Inv. Nr. 17.312 N

34.462 – 80 Neunzehn Kupferstiche mit Darstellung der Legende des Andreas von Rinn. Um 1720 gestochen.

34.481 Lithographie: Heilige Nothburg von Rottenburg in Tirol.

34.482 Lithographie: Trachten „aus dem Lechthale."

34.483 Lithographie: Trachten „Aus dem Duser Thale."

34.484 Bauernaltarl, Holzkästchen enthaltend größere u. kleinere Figuren aus Maria-Einsiedeln in der Schweiz.

Ankauf L. Hawasch um 28 Kronen

34.485 Votiv aus Silber, Flammen-

des Herz an Granatschnur
Datiert Juli 1840, Maria
Lanzendorf.

34.486 – 88 Drei Frauengestalten, auf einem Polster knieend, gepreßte Silberbleche, an verschiedenartigen Schnüren befestigt. Mitte des 19. Jahrh. Maria Lanzendorf.

34.489 – 90 Zwei Schekel aus Messing, am Schabbes in der Synagoge verwendet.

34.491 ~~Silber~~ Messingplättchen versilbert, zur Lizitation der Bibelkapitel in der Synagoge verwendet.

34.492 Trinkflasche mit Lederbezug und Zinnnägeln verziert. Karlsstadt, Kroatien.

34.493 Glaskästchen, zum Einstellen von Heiligenfiguren u. dergl. verwendet.

34.494 - 96 Drei Klöppelspitzen, Grafschaft Bedford, England. Moderne Arbeiten.

34.497 o Haube, auf Leinengrund mit bunter Wollstickerei verziert. Angeblich Mährisch.

Beides Geschenk von Miß S. Levetus.

34.498 - 503 Sechs Vortragsembleme, aus Brettern ausgesägte Medaillons mit Darstellung der Marterwerkzeuge. Bemalt. 19. Jahrh. ~~Tillertaler Gegend.~~ Vulpmes. Angekauft um 35 K von Anna Bachauer in Schwaz.

Albanesische Kostümsammlung der Frau Generalkonsul Lippich v. Limburg: Angekauft um 631 K HA

34.504 o Miriditenmantel aus

weißem Tuch, mit andersfarbigem Tuch und bunten Seidenschnüren benäht. (Weibliche Tracht)

34.505 o Miriditenüberwurf, aus weißem Tuch, verziert w.o. zum gleichen Kostüm gehörig. Ermellos.

34.506 o Ein Paar Wadenstrümpfe aus Schafwollgarn, rot, weiß u. schwarz gewirkt, die Sohle mit Leder benäht. Zum Miriditenkostüm gehörig.

34.507 o Gürtelschahl, bunt gewirkt und mit Stickerei verziert. Zum Miriditenkostüm gehörig.

34.508 o Schürze, bunt aus Schafwolle gewirkt, mit reichem Fransenbehang verziert,

Malissoren Kostüm (Weibliche Tracht)

34.5090 Glockenrock aus weißem und rotbraunem Loden, mit Stoff-Applikationen und aufgenähten Litzen etc. reich verziert.

34.5100 Jöckchen aus rotbraunem Loden mit Stickerei verziert w.o.

34.5110 Überwurf, Mantel mit an der Achsel offenen Ärmeln, mit Applikationen verziert w.o.

34.5120 Ein Paar Socken, aus Wollstoff gearbeitet, mit Kettchen etc. Stickerei verziert etc.

34.5130 Gürtel, langes, gewirktes Band, mit Fransenbehang versehen.

34.5140 „Schürze", dekorativer Überwurf aus rotem Tuch, mit Gold- und Seidenstickerei

sowie Schnurbenähung etc. verziert. Außen herum reicher Quastenbehang. Um den Rücken getragen.

34.515 o Rückenbehang mit Ärmelklappen, aus rotbraunem und weißem Loden zusammengesetzt, darüber Tuchapplikation, Stickerei verzierung etc.

34.516 o Ein Paar Gamaschen bezw. Unterteile von Hosen, aus braunrotem Filz ~~mit~~ verziert w. o. Derzeit in Taschen umgewandelt.

34.517 o Ein Paar Gürtelzierden, Gehänge mit Stickerei, Quasten etc. verziert.

34.518 o Ein Paar Gürtelzierden, ähnlich den vorigen, mit Silberborten etc. verziert.

34.519 o Wiegendecke, aus gemustertem

Gewebe, mit Häckelspitzen versiert.

Bis hier Heft 3/4 XX 7 f. ö. V. ausgewiesen

Kollektion L. Hawasch
Angekauft um 17 Kronen.

34.520 – 23 Vier Petschaften aus Messing, mit verschiedenen Emblemen. Um 1800.

34.524-30 Sieben Wallfahrtsmünzen verschiedener Art.

34.531 Ein Paar Schuhschnallen aus Zinn, mit Eisenrachen. Um 1800.

34.532 Schuhschnalle aus Packfong, mit Ziselierung versehen.

34.533 Schuhschnalle aus Packfong, graviert, datiert 1795.

34.534 Messingbeschlag, gepreßt

mit Darstellung der Maria-
Zeller Mutter-Gottes.
19. Jahrh.

34.535 Holzschleuder, mit
Brandmalerei verziert.
Bez E. H. ~~Von Lehrer H. Mor~~

Kollektion A. Jurčik
Angekauft um 30 Kronen.

34.536 Holzfigur, geschnitzt
und gefaßt, Christus mit
Krone und Weltkugel, ein
Arm fehlend.

34.537 Holzfigur, geschnitzt u.
gefaßt, St. Johannes von
Nepomuk.

34.538 Holzfigur, ähnlich der
vorigen, S. Johannes.
Neuere Fassung.

34.539 Holzfigur, w. o. Maria mit

dem Kinde

34.540 ○ Holzfigur geschnitzt u. gefaßt, fliegender Engel

34.541 ○ Figur aus Buchsbaumholz geschnitzt, ordinierender Priester. Neuere Arbeit.

34.542 ○ Nußknacker in Form einer geballten Faust, aus Eichenholz geschnitzt. 19. Jahrh.

Sämtliche Stücke vermutlich haus-industrielle Erzeugnisse aus dem Böhmerwald.

34.543 ○ Holzfigur, geschnitzt und gefaßt, Mutter Anna, Maria das Lesen lehrend. 19. Jahrh. Ausgang. Böhmerwald.

34.544 Holzzirkel, groß, mit Inschrift: „E Ersam Hantw der Pinter Stat Wien.

Zu Inv. № 34.520-35 gehörig.

Kollektion Turnwurst A. Mayr in Bozen Ankauft um 1060 K. HA

1915

34.546 Weihbrunnkessel aus Ton, mit Relief, grün glasiert. Nach 1800. Südtirol.

34.547 Kachel, mit Bleiglasur blau-weiß überzogen. Relief eines Engelskopfes.

34.548 Kachel glasiert u. o., mit Darstellung König Davids. Um 1600. Südtirol.

34.549 Kachel, grün glasiert, mit König David? Südtirol. 18. Jahrh.

34.550-52 Drei Herdsteine „Wicheldeine" als Bratspießhalter in Schloßküchen verwendet. Castel Tessino, Grigno Valsugana ~~Nonsberg~~ Südtirol.

34.553 Maske, aus Holz geschnitzt, mit verzerrtem Gesichtsausdruck. Neuere Arbeit. Vintschgau.

34.554 Rahmen aus Holz geschnitzt und gefaßt, mit Laubwerk verziert. Grödener Arbeit, um 1700.

34.555 Holzfigur mit Wackelkopf, geschnitzt und gefaßt. Betender Mönch. Grödener Arbeit, um 1800.

34.556 Salzfaß aus Holz, reich mit Kerbschnitt verziert. 19. Jahrh. Südtirol.

34.557 Obstpresse, mit Schraubenhügel, über und über mit Kerbschnitt verziert. Um 1800.

Nonsberg?

34.558 Truhel aus Nußholz, reich geschnitzt; im Deckel Einwurfoffnung für Geld. Als Zunftlade verwendet: 17.-18. Jahrh. Nonsberg, Südtirol.

34.559 Truhe, aus Nußholz, mit reich geschnitzter Vorderwand. Im Mittelfeld Traubenranke. 18. Jahrh. Nonsberg Südtirol.

34.560 Truhe, ähnlich der vorigen, mit derber Ranke.

34.561 Truhe, aus Nußholz w.o., das Vorderbrett bereichflächig mit Spiralranke verziert. 18. Jahrh. Nonsberg.

34.562 Truhe, ähnlich der vorigen mit reicher reliefierter Ranke.

34.563 Truhe, ähnlich den vorigen, die Spiralen aber eng. Der Deckel fehlt.

34.564 Decke, weiß-braun gewirkt, mit Blumen-Mustern verziert.
18. Jahrh. Südtirol.

34.565–67 Drei Brustlätze, aus rotem Tuch, mit Silber-Draht-Chenille verziert.
Aus Frauentracht im Kastell Tessino gehörig.

34.568 Brustlatz aus blauem Tuch mit Seidenstickerei bunt verziert, Blüten und Vogelmuster. Kastel Tessino.

34.569 Kachelofen

Kollektion Karl u. Otto Schwarz in Salzburg - Angekauft um 24 K.

1915

34.570 Teller, Majolika, blau bemalt mit Tulpenrand; im Inneren Landschaft. Um 1700. Vermutlich Salzburg.

34.571 Kachel, grün glasiert mit Darstellung der Taufe Christi. 18. Jahrh. Salzburg.

34.572 Butterbrett, mit Namen Jesu, Kerbschnittmustern u. s. w. verziert. Bez J S 1857. Salzburgisch. Flachgau (?)

34.573 Butterbrett, zweiseitig mit Kerbschnitt u. Inschriftmustern verziert. Salzburg u. s. w. 1915

~~34.574~~ Kasten
(nicht übernommen)

34.575 Mangelbrett, mit Kerbschnitt- und Ritzmustern verziert. Löwen, Sonnenmuster etc.
Bez. 1834. Salzburg.

34.576 Holzfigur, geschnitzt u. gefaßt. Zwerg mit Pfeife. Um 1800. Gröden.

Beide Stücke angekauft bei A. Swatek in Salzburg um 36 Kr.

34.577 Pfeife aus Holz geschnitzt, zwei Weiber eine Hose aus klopfend. Um 1800, vermutlich Südtirol.

34.578 Kinderrodel, mit Kerbschnitt verziert. 18. Jahrh. Tirol.

Beide Stücke angekauft um 35 Kr. bei G. Colli in Innsbruck.

34.579 o Teller, Majolika, blau bemalt, mit Sternmuster etc. Bez. „J. B." Wischau. 19. Jahrh. Angekauft von B. Deutsch. um 3 Kronen

---

Geschenk Prof. J. Powolny in Wien. Mährische Objekte.

34.580 o Holzfigur, geschnitzt und gefaßt. Pietà. Hausindustrielle Arbeit. 19. Jahrh.

34.581 o Holzfigur, geschnitzt und gefaßt. Madonna mit Kind. Kopf des Kindes fehlt. Hausindustrielle Arbeit. Beides vermutlich Böhmerwald.

34.582 o Tschutura, Majolika, farbig bemalt. Vermutlich mährische Arbeit. Um 1800.

34.583 Becherglas, in der halben Höhe konisch eingezogen. 19. Jahrh.

1 ~~Römisches~~ prähistorisches Töpfchen zu Tauschzwecken ausgeschieden.

34.584 Korb aus Binsen geflochten, mit drei Standfüßen und querüberlaufendem Traghenkel. Dazu ein Bündel des Arbeitsmaterials. Corvara im Abteital. Geschenk von Fräulein phil. Marianne Schmidt.

34585–880 Vier Lebzeltenmodel aus Holz, mit doppelseitigen Darstellungen (Kostümfiguren, Wagen etc). Aus dem südl. Böhmen. Geschenk von Maler Emil Czech, VIII. Kochg. 8 HA

1915 Kollektion A. Raffin in Brunek Angekauft um 377 Kronen.

Im Tausch abgegeben

34.589 Maske aus Holz geschnitzt, gefaßt. 19. Jahrh. Aufgefunden in Taufers

34.590 Maske aus Holz geschnitzt,

schwarz gefaßt, mit Schnur und Knebelbart verziert. 19. Jahrh. Tauferer Tal.

34.591 Holzfigur, geschnitzt, braun eingelassen, Scheißmannchen. Grödener Arbeit? 19. Jahrh.

34.592 Holzbehälter, in Stiefelform geschnitzt. Neuere Arbeit.

34.593 Aufzugsrolle, „Katze" zwei eiserne Rollen in hölzerner Flasche.

34.594 Schäuferl aus Holz geschnitzt.

34.595 Laterne mit Holzgestell, dreieckig, die Gläser fehlen.

34.596 Ochsenjoch für ein Paar Ochsen, aus Holz geschnitzt, mit Kerbschnitt spärlich verziert. Pußtertal.

34.597 Kummet aus Holz mit zwei Aufsatzbalken, die in Widderköpfe auslaufen.

34.598 Votivtafel aus Holz, Bäuerin vor Maria vom guten Rat. Bez. Ex voto 1780.

34.599 Votivtafel aus Holz mit Diebslegende. Ex voto 1697 Oben Hl. Antonius.

34.600 Votivtafel aus Holz, mit 3 Schutzpatronen, Unten zahlreiche Familie „Jakob Red Olpogger 1831 Agnes Praunstätter.

34.601 Votivtafel aus Holz, groß, Maria auf dem Sterbebette. Hausvotiv, Pußtertal.

34.602-03 Zwei Einblattkalender, Holzschnitte. 1801 u. 1831 bei Josef Weger in Brixen gedruckt.

34.604 Korb aus Wurzengeflecht in Kelchform. Groß.

34.605 Hausaltärchen aus Alabasterartigem weichen Gestein, angeblich hausindustrielles Erzeugnis aus Pieve. 19. Jahrh.

34.606 Steinbehälter aus Speckstein, sechsstitig, mit Namen Jesu, einem A und einem Tier verziert. Pfunders.

34.607 Steinbehälter rund, w. o. mit Strichmuster. Pfunders.

34.608 Kerzenleuchter, weiß glasiert mit grüner Bemalung. 19. Jahrh. Brunck.

34.609 Krug, Majolika, blau bemalt mit Blumen. 18. Jahrh. Tirol?

34.610 Krug, auf weißem Grunde blau geflecht (Bleiglasur) Gekniffene Schnauze. Südtirol 19. Jahrh.

34.611 Schüssel, tief, auf weißem Grunde blau bemalt. (Bleiglasur. Um 1800 Südtirol.

34.612 Godenschale, weiß glasiert mit Muschelgriffen. 18. Jahrh. Südtirol.

34.613 Einbaumtruhe, aus einer Zirbel gehauen, mit flachem Deckel. Dorf Mühlbach i. Mühlbachtal (Taufers) vermutlich 16. Jahrh.

34.614 Pultdachtruhe, aus behauenen Brettern gefügt, für Mehlvorräte u. dergl. verwendet. 16. Jahrh. Pußtertal.
(Dazu ein Band aus einer alten Völkerkunde)
siehe Bibl. Katalog. 1915

34.615-16 Zwei Vorrichtungen zum Bänderweben. Rumänisch. Geschenk von Emil Fischer in Bucarest durch Vermittlung der Wiener Präh. Gesellschaft.

34.617 Kienspanhälter, aus Eisen geschmiedet. Radegund in Obersteiermark. Geschenk von Dr. R. Raabe in Wien.

34.618 1915 Garnwindemaschine, eisernes Gebriche auf einem Holzsockel. Zum Drehen von Schnüren u. dergl. verwendet. 19. Jahrh. Erworben von W. Hornfeld um 2 Kronen.

34.619 1915 Kreuzigungsgruppe, Christus mit den Schächern, Maria und Magdalena, aus Holz geschnitzt und gefasst. Aus Schwarzburg in O.-Öst. stammend. 19. Jahrh. Erworben um 25 Kronen in Wien. 1915

34.620 Vogelpfeife aus Holz, bunt gestrichen. Kroatisch, angekauft in Kobilsch. Geschenk von Prof. Robitschek in Wien.

34.621 - 27 Sieben Schüsselchen, Ton mit farbigen Glasuren, Blumenmuster und Sprüche 19. Jahrh. Deutsch, vermutlich sächsisch. Aus dem Nachlass

34.621-22-23-24-25-27 Abgegeben an St. Kautner IV. 20. 1920.

da Frau Rosa Gerold in Wien.

34.628 – 29 o Zwei Schlittenmäntel, aus Ziegenfellen genäht, außen mit Stickerein und Lederapplikationen verziert. Polnisch, Krakauer Gegend.
Geschenk von Frau Tina Blau in Wien.

34.630 – 32 o Drei Votive aus getriebenem Silberblech. Kinderdarstellungen. Istrien.
1915

34.633 o Silbervotiv w. v. Knieende Frau. Istrianisch.

Sämtliche Stücke erworben von Frau Baronin Stephanie Rubido-Zichy.
55 Kr.

34634 – o Modell eines Mühlenkomplexes, aus Pappe und Holz, bem. alt. Reichenberger Hausindustrie

34635 – 38 o 4 kleine Modelle von Häuschen, aus der Reichenberger Gegend aus Pappe und Holz, Reichenberger

Hausindustrie.

34639. Holzschnitzwerk einen Hirten, flöte spielend darstellend, mit Hund und entfalten Zaun, nicht bemalt.

34640. Tafel mit Darstellung der Herstellung des Reifenspielzeugs im Erzgebirge.

Nr. 34634–40. Geschenke des Direktors Gustav Funke.

34641–34643. 3 Hauben in flechtrahmen hergestellt in altertümlicher Flechttechnik, N. 34643 in unvollendetem Zustande, N. 34641 vollständig mit Leinwand montiert. Aus der mährischen Walachei. Durch Vermittlung von Pl. Magda Wankel in Brünn.

HA

34644. Kopftuch in roter Seide recht ausgeführt, Anfang des 19. Jahrh. Geschenk. Durch Vermittlung von Pl. Magda Wankel um ~~45~~ 55 K. angekauft.

1915

34645 3 Goldblechplättchen mit Glasperlen verziert. Bestandteil eines Frauenschmuckes.

34646. Goldplättchen, mit grünen Glasperlen anhängsel an Goldkettchen. Angeblich Zigeunerschmuckfragment.
Havas.

1915 34.647 Holzschnitzerei, ungefaßt.
Figur eines Wagner aus Obertraun bei Hallstatt.
Hochzeitsgeschenk.
Arbeit des † J. Kieninger aus Hallstatt.
Angekauft um 20 K. 1915

1915 Sammlung J. Mayerhofer, Haslach. Ankauf 6 Kr. HA

34,648 Fidibusleuchter aus Holz, mit Fußbecher für die Fidibusse. HA

34649. Fidibusbecher auf Holzfuß, gedreht. HA

34650. Fidibusbecher, aus Holz gedreht. HA

34651-52. Paar Kerzenständer mit Engelfiguren, aus Holz, mit Gipsauflage, polychromiert. 1 Stück (34652) beschädigt.

34653. Großer Nußhobel, bez. M. W. 1849.

34654 Schnellwage aus Eisen, mit viereckigem Gewicht

34655 Schnellwage aus Eisen; klein, mit Laufgewicht.

34656. Heiligenbildchen: Mater dolorosa, färbig, unter rundem Glasdeckel.

34657. Heiligenbildchen, rund: Wallfahrts madonna, farbiges Bildchen, verglast, in schwarzem Holzrahmen.

34658: Heiligenbild: H. Anna, farbige Lithogr.

34659: Heiligenbild: St. Johannes a cruce, Lithographie.

34660. Heiligenbild, farbige Lithographie: die H. Johanna.

34661. Heiligenbild: H. franciscus Seraph., färbiger Stich.

34662. Heiligenbild: S. Ignatius de Loiola. Stich, hinten Schriftliche Aufzeichnung.

34663. Die 15 geheimen Leiden, 1801. Druckschrift.

34664. Gebet zur Empfängniß Mariae. Druckschrift.

34665 Gebete an den Bittlagen. Druckschrift.

34666. Mariane Lobgesängl. Druckschrift.

34667. Schöne Historien. Druckschrift (unvollst.) 1915

34668 Spielkarte, italienisch: 9 Augen. Gefunden bei Malcesine, am Gardasee von Prof Haberlandt.

1915 34.669 Krug mit Zinndeckel, Majolika, farbig bemalt mit „S. Ludmilla" und Blumensträußen. Unter dem Henkel Signaturen LK u. (klein) AG. 18. Jahrh. 2. Hälfte. Wischau?
Angekauft von Antiquar Kurtz in Wien um 170 K.

34670. Teil eines Bettes, flaches Brett mit Reliefschnitzwerk verziert, Monogram GB. I. pr. Island. Geschenk von Miß S. Levetus.

34671–73 Drei Krippenfigurchen (2 Bauern, 1 Lamm) einer Krippe von Tabland, Vistorhgau, Schnalstal. Durch Vermittlg des Hr. Kassian Dupoy.

1915.

Kollektion Julius Grünbaum
1915 Angekauft um 24 K.

34.674 Spiegelschachtel mit Schubdeckel, mit Reliefschnitzerei verziert. Ujkér, Com. Ödenburg.

34.675 Spiegelschachtel w.s mit Ritzornamentik bezw. Wachsein-

lazen verziert. Ujkér, Com. Ödenburg.

34.676 Perlsche, der Stiel mit Zinn eingelegt. Walpersdorf b. Kleinhausanger.

34.677 Pfeifenrohr, aus Holz, mit Blumenornamentik beschnitzt. Bez. 1882.

34.678 Mehlschäufelchen, aus einem Stück geschnitzt, mit durchbrochenem Stiel. Schaipring b. Ödenburg.

34.679–88 Zehn Paar Schafscheren, hübsch geschnitzte Embleme an Schneiden. Schaipring b. Ödenburg.

34.689–99 Elf Paar Schafscheren, hübsch geschnitzte Embleme an Schneiden. Csapod, Com. Ödenburg.

34.700–01 Zwei Paar Mantelschliessen aus Silber, ziseliert. Von Kroaten und Deutschen in

der Gegend von Ödenburg getragen.
Mattersdorf, bezw. Baumgarten bei
Ödenburg.

34.702 Spiel, für Kugelwurf auf
Losnummern, aus Holz geschnitzt.
Oberösterreich.

34.703 Tonabdruck eines
Barkmodels: Maria mit dem
Jesuskind. O.-Öst.

34.704 Messinghülse, gepresst, zu einem
Bauernschirm gehörig.

Geschenk von Frau von Egger-Möllwald
in Wien.

Geschenke von Prof. Michael Powolny

34705. O Miederleibchen aus rotem Flanell, mit gelber
reicher Leidenstickerei verziert. ung. Slowakisch, oberhalb
Preßburg.

34706. O Miederleibchen, aus scharlachrotem Flanell,

in gelber und blauer Seide reich ausgestickt und mit bunt ausgestickten Silberbasten reich benäht. Ung. Slowakisch, Umgeb. von Pressburg.

34707. Mädchenschürze, unterer Teil, aus dunkelblauem Kattun, durch Unterknüpfen reihenweise gemustert, und reich in Wolle (weiss, rot, grün) ausgestickt. Ung. Slowakisch.

34708. Hemdbesätze (3 Stück = Kragenstreifen und 1 Paar Brustensätze) aus weisser Leinwand, reich in vorwiegend voller Seide gestickt, dazwischen Gold- und Buntstickerei. Ung. Slowakisch.

34709–11. Drei Westenknöpfe aus Packfong, halbkugelig mit Verzierung am Scheitel. Umgeb. von Pressburg.

34712. Holzschnitzwerk, einköpfiger Adler, in den Krallen einen Ring (zum Ziehen) haltend, vergoldet. Bestandteil eines größeren Stückes. Umgeb. von Pressburg.

Abgegeben an Frau Dr. Lang. 19.II.1920.

34713. Glasflasche, geschliffen, mit fünf Einschnürungen. Umgeb. von Pressburg.

34714. Trinkglas mit Fuß, geätzte Darstellung: Haus mit weinschneidenden Figuren. Inschrift: „Enlatom ajó erettet." Umgeb. von Preßburg

34715. Trinkglas, wie das vorige, mit 2 figuren, Inschrift: „Müvészet és természet". Umgebung von Preßburg.

34715a. Majolikaschälchen mit zwei seitl. Henkeln, weiß, mit lichtblauen Linien u. Tupfen verziert. Umgebung von Preßburg.

34716. Weihbrunnen aus Majolika, Veronika, in weiß, gelb, blau, grün, mangan farben. Ung. Slowakisch. Rückwärts: „1837 K. K."

34717. Bauchranzen aus Leder, mit feiner u. reicher Kielstickerei verziert. „Franz Holzeisen". Mit einfacher Meßingschnalle. Oberösterreich.

Zu Tauschzwecken wurden ausgeschieden.

1. Praehistorisches Gefäß aus Ton, bronzezeitlich.
2. Butterglasvase mit Deckel, aus gelbem Glas mit bunten Glasornamenten (plastisch) verziert. Etwas beschädigt; 19. Jahrh.

---

ferner 2 Photographien, siehe Photogr. Inventar Nr. 2823–24, ebenfalls Geschenke von Prof. M. Powolny

---

34718–19. Zwei bemalte Bilderbögen:
siehe 41.618 (beide nr. auf gleichem Blatt)
a) Kräftiger Stallsegen
b) Das Leiden Christi
Druck u. Verlag von C. Burckardt's Nachfolger, Weissenburg.

34720–21. Zwei alte Steuerbüchlein des Johann Hofer, u. Georg Hofer in Filzmoos, bei Eben im Pongau. Geschenk von Fachlehrer Ernst Hamza in Oberalm bei Hallein

5 Negative von Modeln aus gebranntem Ton: 18. Jahrh. aus Böhmen, aus Platz bei Wittingau

34722 Portraitdarstellung eines Mannes, oval., rot

34723 Portraitdarstellung einer Frau, oval, rot.

34724: Nachtwächter, mit Spiess (?), grau.

34725: Laus, liegend, grau.

34726: Pferdekopf, grau. Vom Hafner Hagek, geb. Ende des 18. Jahrh. Geschenk ~~eines Unbekannten~~ des Malers Hans Krumhaar Wien v. Wehrg. 29.

Geschenke des Herrn Dr Franz Köhler, Wien

HA

34727. Bild auf Spinnweben gemalt, Pustertaler Tanzstube, mit Musikanten. Johann Burgman fecit. In Holzrahmen, zwischen Glas.

34728-29: Zwei Bilder, mit Tirolen Trachtenfiguren (Mann und Frau), aus Stoff, mit Seide in Flachstich gestickt, in Passepartout aus Goldpappe, verglast in Metallrahmchen.

34730. Wachsbild (gelb): Schäferin, mit Glasdecke (transparent) in Holzrahmen. Beschädigt.

34731-32: 2 Wachsportraits von Oberösterreichern (um 1850): Mann und Frau, verglast, in schwarzen ovalen Holzrahmen. In Linz erworben 1908.

34733-34: 2 Wachsportraits, von Oberösterreicher Bürgern: Mann und Frau (um 1850). auf grünem Tannhintergrund. Verglast, in braunen ovalen Holzrahmen mit Goldleisten.

34735: Wachsportrait eines Mannes mit Vatermördern, verglast, in schwarzlackierten Holzrahmen. Oberösterreich.

Stickereien u. Strümpfe, aus dem Vereins-Reserve-Spital Nr 4, durch Frau Caroline Janiczek überlassen

34736. Schmuck- u. Sacktüchlein, aus weißem Linnen, in einer Ecke mit Goldfäden u. einige Seidenfäden ausgestickt, stilis. Blumenmuster. Süddalmatien od. Herzegowina.

34737. Schmuck- u. Sacktüchlein, weißes Linnen, in einer Ecke mit Goldfäden ausgestickt, stilisiertes Blumenmuster. Süddalmatien oder Herzegowina.

34738. Kopftüchlein, weißes Linnen, in weißer Garnstickerei verziert. Süddalmatien ?

34739. Paar Socken, gestrickt, braun, mit roter Randbordüre, eingesetzt im Mittelteil schachbrettförmiger bunter Teil. Rumänisch.

34740. Socken, dunkelbraun, gestrickt, mit gelber Musterung, mit eingearbeiteten bunten Blumenmuster. (Nur 1 Stück vorhanden). Rumänisch.

Collektion Ignaz Pick.
Angekauft um ~~160~~ 100 Kronen (26/II 1915)

34741. Hauszeichen, Tonplatte, röttich, unglasiert mit Darstellg der Flucht nach Aegypten, dat. 1602. Sievering.

34742. Maßkrug, Majolika, geschweifte Form, mit Schäfer u. Schäferin und Spruch: „In den Wald will ich er wang und [da(sel)bst]x mir mein Geld aufschlang". Gmunden, um 1830.

x) „will"

34743. Krug, Ton, blau weiss marmoriert, mit Zinndeckel. Gmunden. Halbmaßkrug von geschweifter Form.

34744. Halbmaßkrug, Majolika, von zylindrischer Form, mit Bauernfigur in tanzender Stellung, seitlich Blumen. Salzburg. Auf dem Boden ein undeutl. S als Marke. Gesprungen.

34745–46. Paar Majolikafigürchen, Bursche und Mädchen, ersterer mit Heugabel, letztere mit Rechen. Signiert F. K. F. Stampfen. Um 1830. Bunt bemalt.

Sammlung Artur Haberlandt
angekauft in Brixen um 11 K. 50.

34747. „Schwabenkachel", zum Fangen der Küchenschaben, Topf mit trichterförmiger Mündung, aus Ton, innen grün glasiert, aussen unglasiert. Brixen.

+ 34748. Topf aus rotbraunem Ton, mit 2 kurzen Henkeln und kleinem Ausgußschnabel, innen rotbraun glasiert. Südtirol; Umgeb. von Brixen.

34749. Roulette-Spiel mit Zahlenbrett (kreisrund) mit Ziffern bis 90. (Zentrum); die Kugel rollt durch eine Spiralbahn im Innern einer Figur mit Zylinderhut. (polychromiert)

Dieselbe wurde am 27. IV 21 von einem Besucher entwendet: Prof. Haberlandt

34750. Steinlampe, aus grauem weichem Seifenstein, schüsselförmig mit gekanteter Peripherie.

am Boden eingekratzt: „W." Pfunds (?). Beschädigt.

34751. Christusfigur von einem Kruzifix, sehr roh geschnitzt, mit tief eingezogener Brust u. Bauchpartie. Mehrfach beschädigt. Weißlich u. rötlich bemalt. 16. Jahrh. Umgeb. von Brixen.

---

4 Gegenstände angekauft bei Antiquar Wilhelm Hirnfeld um 16 Kr. 7/III 1915.

34752. Spiegel in Holzfutteral, in Form eines Buches, mit Kerbschnittornamenten u. Ausgründung beiderseits verziert. 1814. M. ⊕, Name Jesu. Herzen, Blumenranken. angebl. Tirol.

34753. Vorhängschloß aus Stahl mit Vexierverschluß, der durch 4 drehbare Meßingringe, jeder mit den Buchstaben des Alphabets umlaufend graviert, gebildet wird. Bei Einstellung dieser Ringe nach dem bestimmten Merkwort öffnet sich das Schloß automatisch. Alpenländisch. Marke: „Regnier".

34754. Tabakschneidemeßer, angeblich „Binder-meßer":  mit Holzgriff. Alpenländisch.

34755. Doppelpfeife aus Röhrenknochen, mit 2 x 6 Schalllöchern, mit Kreislinien und Zentralpunkte verziert und beiderseits in Meßing gefaßt. Die Anblasvorrichtung (aus Holz oder Rohr) fehlt. Bosnisch resp. serbisch.

34756 ○ Ersten Majolikafigur eines Mönchs, weiß, aus drei Teilen bestehend, der unterste stellt eine Streubüchse dar, weiß. Dalwitz, (Marke), Mähren.

34757. Großer Teller, im Felde Muttergottesfigur beiderseits Tulpen, am Rand einer Blumenguirlande, vorherrschend rot, dann grün, gelb, blau mit Mangankontouriering. Beschädigt. Bez. 1823, T. B.
angekauft von Berta Ungar um 19 Kr. 15/III 15

Bis hieher ausgeschieden I Heft 1915

34758. ○ Egerländer Federbild, angef. von Ignaz Dusch um 1880. (Durch Vermittlung von Alois Zohn erhalten).

34759. Weihbrunnen, Majolika, in Herzform, mit Dornenkranz bemalt, Spruch: Mein Herz Ist Liebe, Bedenckh o mensch mich nit mer betribe dein Herz mir schenck! Blau und mangan färbig bemalt auf weißem Grund. Südtirol.
Angekauft von H. Mayr in Bozen um 20 Kr.

34760. Weihbrunnen aus glasiertem Ton mit säulengestütztem Baldachin, auf der Hinterwand in Relief Krugifixus, der Kessel mit ausgeschnittenem Namen Jesu, reich mit Plast.

Blatt= u. Blumenwerk verziert, gelb u. grün glasiert. von Angern, NÖ.

34761. Teller nach Art der Habaner, mit Randbordüre in gelb, blau, grün, mangan, im Spiegel Hirsch u. Tulpenblüten in grünem Kranz, bez. T. D. S. 1737. Angern.
Beide Stücke angekauft von Berta Ungar um 25 K.

34762. Rumänische ~~(?)~~ Tragwiege, aus Birkenrinde u. Holz, von ovaler Trogform, aussen mit Brandmalerei reich verziert. An Hängeschnur aus blauer u. roter, gelber u. violetter, Wolle gedreht. Von Mehadia. Wird von den Bauern gemacht. Rumänisch „Leagen". Geschenk von Dr Rudolf Trebitsch.

HA

34763. Darstellung der Entstehung erzgebirgischen Holzspielzeugs (9 + 6 + 9 + 6), Soldat, Pferd, Häuser, Bäume, teilweise färbig. Annaberg, Erzgebirge. Von Direktor Gustav Funke angekauft um 21 Kr.

34764. Taube (H. Geist) aus Holzspänen gefertigt. Ebenseeer Hausindustrie. Geschenk von R. Eder.

34765: Majolika, liegender Hirsch, weiss mit violetten Manganflecken, Geweihzacken beschädigt. Mährisch Wischau (?).

34766. Krug, Majolika, mit Maria zeller Mutter-Gottesbild, bez. 1798. blau, grün, gelb u. mangan-farbig. Henkel fehlt. In Schladming erworben. Wohl mährisch-slowakisch. Von gleicher Hand wie Inv. Nr. 2193 (Krug). nachgetragen Dr. Roth
Angekauft von Abraham um 16 Kronen (21/IV 15)

34767. Spinnstab, aus Holz, mit verbreitetem oberem Ende, paddelförmig, reich mit Kerbschnitt verziert. Von Skala, Nordalbanien.

34768. Spinnstab aus Holz, mit verbreitetem paddelförmigen oberen Ende, mit 2 Bogenförmigen Ausschnitten u. Kerbschnittreihen verziert.
Von Krajsnič, Nordalbanien
Beide Stücke Geschenk von Dr. Franz Freiherrn von Nopcsa.

HA

---

3 Modelle, die alte Leinenbleiche im Mühlviertel darstellend, angefertigt von Tischler Johann Mayerhofer in Haslach um Kronen

HA

34769. Bleichwerkstätte mit der Radstube, dem Wasserrad, der Stampf mit 2 Hämmern, der Abstell-

vorrichtung, 2 Holzwaren, Bottich, Schöpfer etc etc.

34770. Trockenhaus mit 3 Stiegen, Aufzug mit der Winde, Gänge, Starkmaschiene

34771. Modell der Gesamtanlage

Sammlung von Silberknöpfen u. Silberbesatzstücken von Kostümstücken der Jazygen aus Jablunkau, Ostschlesien.

Angekauft durch Vermittlg von Dr E. Braun in Troppau um 90 Kr.

34772 Kreuzchen, in Silberfiligran gearbeitet.

74, 75 34773–76: Vier gleiche Besatzstücke mit je 1 Ring.

34777–78: Paar silberne Besatzstücke mit Löwenfigur an Ring.

34779–80: Paar silberne Besatzstücke, durchbrochenes Blattwerk an je einem Ring.

34781–82: Paar silberne Besatzstücke, je 5 Sternblüten an einem Ring.

34783: Besatzstück, Blattwerk, vielfach durchlocht mit Ring.

34784 Silbernes Besatzstück, mit Vogelfigur in Rankenwerk an einem Ring.

34785 Silbernes Besatzstück mit Sternblüte in Rankenrahmung.

34786 Silbernes Besatzstück, mit Vergißmeinnichtblüte in Rankenrahmung.

34787-88: Paar Besatzstücke mit Engelfiguren, an je 1 Ring.

34789-90: Paar Besatzstücke mit Rosette an Ring.

34791-92: Paar Besatzstücke mit Löwenköpfchen in Rankenrahmung.

34793.: Besatzstück, dreiteilige Blüte mit durchlochten Füllungen dazwischen, 2 Ringe.

34794-95 Paar Besatzstücke mit Blumen: Tulpe u. Vergißmeinnicht.

34796-97 Paar Besatzstücke mit Filigranzierat an je 1 Ring.

34798-34799 Paar Besatzstücke, Gitterwerk.

34800-801 Paar Besatzstücke: Kopf in Blumenkranzrahmung.

34802-803 Paar Besatzstücke: Engel mit Rankenrahmung.

34804-805 Paar Besatzstücke: Engel mit Rankenrahmung, 2 Ringe, größer.

34806: Besatzstück mit Palmette, Gitterwerk u. Rankenrahmung, 2 Ringe.

34807+08 2 Besatzstücke mit Doppeladler, 2 Ringe.

34809-810: 2 Besatzstücke, Filigranguß, Herz, Tulpe, Spiralen; 2 Ringe.

34811 Besatzstück, Engelfigur, Rankenrahmung, mit vergoldeter Blechfolie; 2 Ringe.

34812 Besatzstück, mit Blattwerk u. Rankenrahmung; 2 Ringe.

34813-14 2 Besatzstücke mit Blattwerk, 1 Ring.

34815-16 2 Besatzstücke mit durchbrochenem, feinem Blattwerk, 1 Ring.

34817-18 2 Besatzstücke, Blumen- u. Blattwerk mit Schleife, 2 Ringe

34819-20 2 Besatzstücke, Hirschen mit Ranke, 1 Ring.

34821-22 2 Besatzstücke, Silberfiligran mit vergoldeter Silberblechfolie und 2 Goldknöpfen, je 2 Ringe.

34823-24 2 Besatzstücke, durchbrochenes Rankenwerk, 1 Ring.

34825 Besatzstück, Palmette etc (wie 34806).

34826 Besatzstück, Kartoucherahmung mit Traubenfüllung, 2 Ringe

34827-28 2 größere Besatzstücke, knieende Engel mit je 3 Ringen.

34829-30 2 größere Besatzstücke: Löwenfiguren mit Doppelschwänzen, liegend, je 2 Ringe.

34831-32 2 Halbkugelknöpfe mit glatter Fläche, kreuzförmiges Ornament.

34833 Halbkugelknopf mit 4 Zierleisten.

34834-35 2 Halbkugelknöpfe, in Filigranarbeit.

34836 Halbkugelknöpfchen, hohl, mit gepresstem Ornament

34837 Filigranknopf aus Silber, kugelig, hohl.

34838-40 3 kleine kugelige Hohlfiligranknöpfe

Bis hierher Heft II/15 ausgewiesen

Männliche Kostümstücke aus Heudorf, bei Neumarkt, Thalgau im Salzburgischen.
Angekauft durch Vermittlung von Bildhauer E. Jeckel um 50 Kr.

34841 Schalk aus braunem Tuch, mit schwarzer

Leide ausgenäht, beiderseits mit je 5 silbernen Münz-Knöpfen (Maria Theresia = Zwanzger) besetzt.

34842. Weste aus gebleuntem schwarzen Samt, beiderseits mit je 6 Silberzwanzgern (Salzburger Prägung: Hieronymus Erzb.) besetzt, Rückenteil grauer Stoff.

34843: Weste aus schwarzem seidl gebleuntem Samt grün, violett, rot, schwarz, beiderseits mit je 7 Silberzwanzgern (Franz I. u Ferdinand) besetzt, Rückenteil grün gestreifter Flanell.

34844: Elf Westenknöpfe (Garnitur) aus Silber zwanzgern mit Maria Theresia, Patrona Hungariae

15/V 1915

---

3 Krügel, alpenländisch, erstanden in Dorotheum um 19 K. 80 Heller.

34845. Halbmaß krügel mit Zinndeckel, aus der Werkstatt von Thomas Obermüllner, Salzburg um 1680. Mit "treuem Herzen" gehalten von 2 Tauben, darüber Herz, geflügelt, mit Flamme u. Kreuz. Blaue Wellenlinien.

34846. Halbmaß krügel, zylindrisch, blau, mit weißen Kreuzblumen mit Zinndeckel, etwas beschädigt. Salzburg. 18. Jahrh.

34847. Viertelmaß Krügel mit Zinndeckel, blau,

mit blauer Bemalung, Vogel u. Zweige, hinter Wolken, Ende 18. Jahrh. Gmunden. Oö.

34848 Huzulischer Hakenstock, mit Messingdraht u. farbigen Glasperlen im Holz eingelegt, die Schneide der Hacke beschlag, unten Messingbeschlag u. Eisenspitze. Angekauft um 17 Kr. 1/VI 15.

Schenkung aus dem Nachlaß des Malers + Ludwig Hans Fischer, durch dessen Nichte frl. Helli Fischer.

34849. Bild auf Spinnweben (Glasplatte) gemalt, S. Johannes Baptista, mit Goldrahmung, in verziertem Holzrahmen, der senkrecht in einem Holzsockel befestigt ist.

34850 Tonpfeifchen in Reiterform, gelb u. braun glasiert, primitives Kinderspielzeug, Provenienz? (Orientalisch?).

34851–62: Mittelalterliche Gefäßfragmente und 1 Eisenmesser mit Stiel.

34851: Gefäßrandstück, grauer Eisenton.

34852: Gefäßrandstück mit 2 Eindruckstellen am Rand. Stillfried

34853: Gefäßrandstück, rotgebrannter Ton. Stillfried

34854: Gefäßrandstück, mit Marke. Stillfried

34855: Henkelfragment, flach, mit 2 Parallelzitzlinien, dazwischen 2 tiefe Einkerbungen

34856. Henkelfragment, mit Marke. Melk.

34857. Henkelfragment, rot gebrannt.

34858: Randstück, mit 2 Kerbreihen.

34859: Wandstück eines Tongefässes mit Schnurornament. Mostar.

34860: Gefässfragment, Randfragment.

34861. Spinnwirtel (?) aus Ton, durchlochte kleine Scheibe.

34862: Eisenmesser, gestielt, Spitze abgebrochen

Aus dem Nachlaß von + Ludwig Hans Fischer von Fl. Helli Fischer angekauft um 16 Kr.

34863. O Kopf- u. Schmucktuch aus vergoldeter Leinwand an den Schmalenden in geometrischem Stil mit roter, grüner, blauer und braungrüner Wolle ausgestickt. Herzegowina.

34864. O Hand- u. Kopftuch, aus bosn. Leinwand, an den Schmalseiten streifenweise mit blauen u. roten eingewebten Bordürmustern verziert, an den Enden Reticella durchbrochen spitz u. fransen. Bosnien oder Dalmatien

34865 Aufsatzteller, Fayence, mit Fuß, gelb, orangefärbig u blau bemalt, mit Blumenrank u Vogelfigur; am Rand erheblich beschädigt.
Oberitalienisch.

34866. Aufsatzteller, mit Fuß, ähnlich der Vorg, in Blau u Gelb schwarz, Vogel, Blumenranke, Löwe. Oberitalienisch.
Am Fuß beschädigt, ein Sprung.

34867. Muttergottes (Pietà) aus Holz geschnitzt u geschaft, 18. Jahrh, mehrfache kleine Schäden
Umgeben von Christus, Rahmen
Angekauft um 6 K.

34868. Wäschemangelbrett, aus Holz, mit Griff, reich mit Kerbschnitt (geometr. Muster) verziert, mit Kohlkehle an der Nähe des unteren Teiles. Von Ramingdorf bei Steyr.

34869. Zinnpinte, sechseckig, mit Schraubdeckel, auf den 6 Prismenflächen mit eingravierten Darstellungen aus der Passage versehen. Umgeb von Steyr.
Angekauft um 20 K. von Josef Uprimny in Steyr

34870 Löffel, aus Holz, am Griff mit Namen Jesa 1862 B. H. u. Ornament. Jakopane Geschenk von Frau Leontine von Tichler.

34871. Vortrags Kreuz aus Holz, mit aufgenagelten Händen, Füssen, Rock. Grossnondorf, Nö. Geschenk des Pfarrers von Grossnondorf Karl Köstler. Verpackungs- u. Bahngefahrkosten: 16 K. 52 h.

34872: Glückswürfelspiel: massive runde Holzscheibe mit aufgemalten 16 Feldern mit verschiedenen Würfelfeldkombinationen, mit drehbarem eisernen Zeiger, der einschnappen kann; auf 4 eisernen Füssen stehend. Oberösterreich, 18. Jahrh.

34873 Getreidemulde aus Holz, rückwärts reich in Kerbflachschnitt verziert: Dalmatien.

34874: Kachel, grün glasiert, mit 2 Reliefdarstellungen: a) Heilige Familie, darüber b) Dreifaltigkeit, 18. Jahrh. Oberösterr.
Vorstehende 3 Stücke bei Töpfer, Antiquar in Linz angekauft um 70 Kr.

Hausindustrielle Arbeiten russischer Kriegsgefangener aus dem Gefangenenlager in Kleinmünchen bei Linz.
Erworben durch Vermittlung von Dr Fritz von Schürer um 27 K. 40 Heller

34875 Ringelspiel
34876. Windmühle
34877 Taubenschlag
34878. Krucifixus mit Pyramidenuntersatz, aus Holzstückchen zusammengesetzt.
34879 Krucifixus unter Kapellendach, Mosaikarbeit wie vorhin.

34880. Krucifixus zum Hängen
34881 Krucifixus, stehend auf Postament
34882 Altar mit Kreuz und 2 Engeln in Flasche
34883 Gabel, mit Zierstiel
34884 Löffel, mit Zierstiel
34885 Pfau aus Holzspänen, bunt bemalt „Panjatka z newoli" 1814–15.

34886 Taube auf Ständer, der mit Flügelpaar verziert ist.

34887. Heft mit 20 Blaudruckmustern, aus Neuern im Böhmerwald. Aus der Werkstatt des Färbermeisters Franz Hudweiser.
Geschenk von Oberlehrer Josef Blau in Freihöls.

HA

34888. Zunftbruhe der Fleischerinnung von Schwanenstadt 1758 mit Einlegearbeit (Ochsenfigur und Jahreszahl 1758) auf dem Deckel verziert; auf 4 Füssen stehend; innen mit Seitenfach und 2 kleinen Laden; samt Eisenbeschläg und 2 Schlüsseln.

Darin eine größere Zahl von Archivalien dieser Fleischerzunft, darunter 3 gebundene Zunftbücher, 2 Lehrbriefe und sonstige Schriften.

Dazu gehörig

34889. Handwerksordnung der Fleischerzunft von Schwanenstadt, in rohem Leder mit reicher Goldpressung gebunden und mit anhängender Holzsiegelkapsel; 1658.

34890. Mörser, aus bräunlich gelbem Marmor bez. E. M. L. 1720 mit 2 Barockhandhaben. Beschädigt und restauriert.
Nö. Von Weltwart angekauft (früherer Post).

34891 0: Paar Fäustlinge, aus bunter Wolle in geom. Muster gestrickt, mit Anhängschnüren. Rumänisch? Aus dem Vereinsspital Nr. 7 eingeliefert.

34892. Essig Krug, mit kleinem Henkel, aussen unglasiert, bez. 1821 I. C. mit Schnurornamentik unterhalb des Ausgußschnabels.
Nö. Wechselgebiet 6 K.
Luitersdorf

34893. Raufwerkzeug aus Eisen mit 4+1 runden Öffnungen für die Finger. Nö. Wechselgebiet. Vz. Voran

34894 Ölbild mit Darstellung des Dreigesichtes der hl. Dreifaltigkeit, verglast, in Holzrahmen. Nö. Wechselgebiet, 15 Kr. Mönichwald.

Angekauft von Franz Kiesinger in Graz

HA

Russische kaum industrielle Arbeiten aus dem Gefangenenlager in Wegscheid bei Linz

Angekauft durch Dr. Fritz von Schurer um 10 K. 20 h.

34895. Standkreuz aus Holz zusammengesetzt.

34896. Kreuz aus je 4 gekerbten Stäbchen zusammengesetzt, mit Rosetten an den Balkenenden. Beschädigt und unvollständig.

34897–98. 2 Holzrähmchen, aus 3 übereinander geleimten, mit Kerbung verzierten Lagen.

34899. Federhalter aus Holz geschnitzt, mit Schmetterling am oberen Ende.

34900. Federhalter aus Holz geschnitzt, mit Kerben und farbiger Beizung verziert.

34901. Spielzeug: 2 Schmiede mit Amboß, durch Schieben beweglich.

34902. Spielzeug: 2 Enten mit Trinknapf, durch Schieben beweglich.

34903. Spielzeug: 2 Schmiede mit Amboss, durch Rollen auf dem vorn angebrachten Scheibenrad beweglich.

Sammlung von Nachbildungen
volkstümlicher Körbe, angefertigt in der
K. E. Korbflechtschule Wien XVIII. Währingerstr. 172.

34904. Handkörbchen aus Haselnuß, mit Griff-
henkel. Huzulen.

34905. Salatkörbchen mit halbkreisförmigem Henkel.
Italienische Form. Isonzotal.

34906. Salatkörbchen, mit Holzboden und niedrigem
Henkel. Slowenische Form. Isonzotal.

34907. Körbchen aus Weide, zweizipfelig.
Castua, Istrien.

34908. Körbchen aus Weide, kahnförmig,
mit 2 überwickelten Henkeln. Volosca,
Istrien.

34909. Stock eines Hirten, aus Akazienholz,
derb, am unteren Ende mit Eisenreif und derber
Eisenspitze beschlagen. Ste. Wechselgebiet.
Nachtrag zu Nr. 34892–94.

1916.

34910. Gürtelschließe der Weiber, aus Messingbeginn zweiteilig, ein Teil beschädigt, durchbrochen gearbeitet mit Rosettenverziert. Montenegrinisch. Erworben in Trebinje von Fähnrich Dr Artur Haberlandt. Geschenk desselben.

34911. Stück Fladenbrot, vollständig getrocknet, flach, Teil eines flachen runden Brotlaibs von c. 20·5 cm Durchmesser. Montenegrinisch.
Geschenk des Feuerwerkers Andre Franko in Trebinje.

34912. Taube, aus Holz geschnitzt, mit Flügeln und Schweif aus Spänen. Anscheinend russische Gefangenenarbeit aus dem Gefangenenlager in Brunn am Gebirge.
Geschenk von Robert Eder in Mödling.

Russische Gefangenenarbeiten
aus dem Lager von Brunn a. Gebirge, angekauft durch Vermittlung von Leutnant Dr V. Lebzelter um 8 Kr.

34913. Schlange, bewegliche Glieder, rot und schwarz bemalt, aus Holzstücken auf Leinwandstreifen

34914. Schlange, wie vorhin, dazu weißlich getupft.

34915. Schlange, wie vorhin, braun bemalt.

34916. Schlange, wie vorhin, rotbraun mit weißen Tupfen.

34917. Schlange, wie vorhin, grau, weiß getupft, die Innenseite der Glieder rot bemalt

34918. Holzetui, flach, mit Reliefschnitzerei verziert: „Andenken, Brunn" 1915 × dreiteilige Blüte.

34919 Glas: innen Radfahrer aus Holz und Draht weiß, blau und rot bemalt; als Deckel dient ein Hahnenfigur aus Holz auf Deckelbrettchen stehend, weiß, mit roten Tupf.

34920 a) – 22 a) Drei Ringe aus schwarzem Rosshaar geflochten und mit bunten Steinen besetzt.

A

× Weihnachtspyramide aus Neustadt, Nordböhmen, mit figuralem Zubehör. Angekauft von Frl. Emma Stelzig in Neustadt, durch Vermittlung des Herrn Robert Eder in Mödling um 20 kr zuzüglich 17 Kronen für Verpackungs- und Transportspesen.

34921 Weihnachtspyramide aus Holz, in 8 Etagen (davon 5 viereckig, 3 dazwischen verteilt kreisrund; zu oberst ein Windrad mit Holzflügeln. Die unterste Etage ist mit einem grün bemalten Holzzaun umhegt und vorne mit einer dreistufigen Treppe versehen.

Dazu gehört das folgende figurale Zubehör:

a) Tiere:

34922 – 62 41 kleine weißbemalte Schafe in verschiedenen Stellungen.

34963 – 75 a 14 größerer weißbemalte Schafe in verschiedenen Stellungen

34976 – 35012 ○ 37 verschiedene Tierfiguren und zwar von anderer Hand hergestellt als die vorigen, u. zw.

34976 – 34980 ○ 5 Schafe, in verschiedenen Stellungen;

34981 – 87 ○ 7 Rinder in verschiedenen Stellungen ○ verschieden bemalt (nebst 34987 a und d);

34988 – 34990 ○ 3 Pferde;

34991 – 94 ○ 4 Hunde;

34995 – 96 ○ 2 Ziegenböcke;

34997 ○ 1 Hirsch;

34998 ○ 1 Reh;

34999 – 35008 ○ 10 Geflügel;

35009 – 35010 ○ 2 Schweine;

35011 ○ Reh, sitzend, kleiner dimensioniert.

35012 ○ Fuchs, kleiner dimensioniert.

b) Häuser:

35013 ○ größeres, eintöriges Haus mit Balkon, auf Holzbrett.

35014 – 15 ○ 2 kleine ebenerdige Häuschen, aus Pappe ○ Holzbrettchen.

35016 – 17 ○ 2 Gehöfte (Meiers), aus Papier zusammengeklebt.

c) Zaun, vierteilig. 35018 ○

35019 – 41 ○ 23 Krippenfiguren, verschiedene Volkstypen (Hirten, Handwerker u. s. w.) darstellend, aus Holz geschnitzt, mit lebhaften Leinfarben bemalt ○ mit grünen Fußbrettchen versehen.

35042 ○ Hirt mit Schaf ○ 3 felsartigen, auf grünen Fußbrettchen.

35043 – 44 ○ 2 Figürchen: Bauernbursche ○ Bauernmädchen auf runden gelben Fußbrettchen, von anderer Hand ○ Erzeugung als die vorigen.

35045 Hirtenfigur, aus Holz geschnitzt, roh bemalt, ohne Fußteil, etwas beschädigt.

35046 Hirtenfigur, aus Holz, im Schlaf liegend, schlanke Schnitzerei, von anderer Hand.

35047–50 Krippenfiguren, klein: Jesuskind auf Polster liegend, Maria, Josef, Gloria-Engel.

35051 Gloriaengel, Holzfigur, bemalt, gröber.

35052 Hirtenfigürchen auf Moospolster stehend.

Dazu eine größere Anzahl künstlicher Bäume, Sträucher ferner ein Paket mit Streupulver für den Berg- und den Krippenboden, endlich

35053 Hintergrund der Weihnachtskrippe, bestehend in einem Aquarell mit waldiger Gebirgslandschaft.

Volkskunstgegenstände aus dem Nachlasse weiland des Erzherz. Franz Ferdinand, erworben bei der Versteigerung in Dorotheum (7–9. II. 16) um 605 K. 34 Heller. HA

35054–56: Drei gelbe Tiroler Filzhüte, breitrandig mit grünen Lederbändern. Sarntal, Eggental., einen montiert. (Nr. 37) (Beim Turnwirt Mayr gekauft).

35057. Tiroler Filzhut, Fellertal, dunkelgrün, spitz, hoch, einen montiert. (Nr. 38)

35058. Filzhut, weiß, breitkrämpig, Oberösterreich, einen montiert. Band oder Schnur fehlt. (38)

35059. Strohhut, sehr groß, flach-kreisrund, mit ganz flachem Gupf. Bebänderung fehlt. Tirol. (38)

35060. Vorratsgefäß, aus schwärzlichem Eisenton, urnenförmig, mit 2 Henkel, mit Schnurornament verziert; auf den Henkeln gestempelt, vorn unten eine Ausgußöffnung, 15–16. Jahrh. Am Rand mehrfach beschädigt. (637)

35061. Vorratsgefäß, wie das vorige, jedoch kleiner, vorn mit Ornamentauflage in Schnurtechnik, auf den Henkeln Kreuzstempeln. 15–16. Jahrh. (638)

35062. Anbietplatte, Majolika, mit niedrigem Fuß, weiß mit blauen Wolken u. Spritzern. 17. Jahrh. Südböhmen oder ~~Nord~~ Südwestmähren. Mit einem Sprung u. Scharte. (640)

Abgegeben an Frau Dr. Lang 19.II.1920.

35063. Doppelschale mit Henkelgriff, Majolika mit blauem Dekor; unten mit Marke 7. Süddeutsch? 18. Jahrh. (640)

35064. Holzfigur: Christus als Schmerzensmann, gefaßt, reichliche Blutspritzer auf dem Leib; 17. Jahrh. Leicht beschädigt. (621)

35065. Gruppe der h. Dreikönige, aus Lindenholz geschnitzt, Fassung vollständig bis auf geringe Spuren verschwunden, unvollständig, sämtliche Arme der Figuren fehlen. Höhe: 55 cm. (331) 16. Jahrh. Gröden?

35066. Holzfigur eines Heiligen, sehr stark beschädigt schlechte Schnitzerei um 1600, Spuren von ehemaliger Fassung. Hände u. Fußgestell fehlen. (287)

35.066. Abgegeben an H. Smolka. 19/II. 1920.

Liebe Inv. M. 35.876 Majolikaofen in Figur einer Bäuerin mit Kreuzrock einen Kopf auf dem Kopf tragend. Gezeugt von Grein, aus einem Schloß oder Gutsbesitz in N.O. Widmung von Kais. R. O. Pol

35067. Holzfigur eines Bauern, derb geschnitzt u. gefasst, vielleicht Brunnenfigur; die Figur hielt unbekannte, fehlende Gegenstände in den Händen. Tirol (nach der Tracht zu schließen. 18. Jahrh. (287) Füße beschädigt.

35068. Kleine Holzstatuette des H. Martinus zu Pferde, gefasst. 18. Jahrh., mit Fußbrett. (299)

35069. Holzfigürchen: Christus auf der Weltkugel, gefasst; Unterarme fehlen. 18. Jahrh. (299)

35070. Holzfigur: Engel (Halbfigur) in Kelch, gefasst, Kelch vergoldet, rechter Arm fehlt. Tirol (Nach Originaletiquette bei Widmann in Hall gekauft). (299).

35071. Halbfigur der Muttergottes, aus Ton, bemalt, mit Strahlennimbus, auf schwarzem Holzsockel. (Kopf angeleimt). Nach Original etiquette bei Swatek in Salzburg gekauft) Salzburg. (299)

35072. Schnitzwerk: Teil eines Bettaufsatzes, mit Engelfigur in der Mitte, gefasst, barock. 17-18. Jahrh. Alpenländisch.

35073. Brotschneideplatte aus Nussholz, an oberem Ende mit Engelkopf, 2 Wappenschilden mit Löwe u. Drudenfuß, 1726. J. H. u. A. W. Südtirol mit Originalmesser. (749).

35074. Kuhhalsband aus Holz, mit Kerbschnitt reich verziert, 1717. an den Backen mit Eisen beschlagen. Tirol. (28)

35075. Kuhhalsband aus Holz, mit Eisenzierband beschlagen und mit eingebrannten Mustern verziert. Tirol (28)

35076 Kuhhalsband aus Holz, mit eingebrannten, stark verwischten Ornamenten verziert. Tirol. (28).

35077. Pferdeaufsatz, aus Holz geschnitzt, mit polychromiertem Reliefschnitzwerk beiderseits verziert. Flemmtal. (25)

35078. Wasserträger, zwei Holzteile mit Lederband verbunden, erstere mit Reliefschnitzwerk verziert. Italienisch. Südtirol od. Bergamo. 18. Jahrh (58)

35079. Großes Holzschaff mit Deckel, mit eingebrannten Mustern reich verziert. Salzburg. (Bei Swatsch gekauft) (369).

35080 Holzschaff, auf das reichste mit figuralen und ornamentalen Darstellungen verziert. Alpenländisch.

35081. Schaffdeckel aus Holz, mit Griff, mit eingeschnittenen Ornamenten (Spiralen) verziert. Gespalten und sonst etwas beschädigt. Salzburg. (Bei Swatsch gekauft) (25).

35082. Rindengefäß, cylindrisch aus Birkenrinde zusammengenäht, mit Holzboden und Holzdeckel samt Griff. Alpenländisch. (25)

35083. Große Peitsche mit derbem reich beschnitztem

Holzstiel, auf welchem ein Spruch in 8 umlaufenden Zeilen und sonstige reiche Ornamentik eingeschnitten ist. Bez. 1849. Ultental bei Meran. (58)

35084. Peitschenstiel aus Holz, mit eingeschnitten Verzierungen, bez. 1786. Ultental (58)

35085: Peitschenstiel aus Holz, mit Riefelung. Salzburg ~~Tirol~~. (58) bei Swatek gekauft.

35086 Habergeiss-Stock, aus Holz, mit beweglichem Unterkiefer, ein Horn fehlt.; seitlich mit eingeritzter Blumenvase versiert. (30)

35087 ~~Hochzeit bitter~~ Degenstock, aus geflechtem Holz mit Messingbändern und gravierten Messingschilden beschlagen. Salzburgisch (bei Swatek gekauft). Unten mit eiserner Zwinge versehen. (30) Innen eine Degenwaffe.

35088. Stock aus lichtbraunem Holz, oben mit Zinn eingelegt, unten mit Eisenzwinge, im oberen Teil mit feinen eingeritzten figuralen und ornamentalen Verzierungen versehen. (30)

35089: Elle, aus Holz, mit Kerbschnittverzierung bez. 1627. (fragliches Stück). (30)

35090. Zweiteiliger Lebzeltenmodel: ein Haus darstellend, aus Holz plastisch geschnitzt (587).

35091: Löffelgestell, aus Holz, dunkelbraun mit Rosen bemalt; für zwei Löffelreihen. Salzburgisch (bei Schwaechel um 6 K. gekauft) Zerbrochen und geleimt. (25)

35092. Aufsatzstück eines Kastens, aus hartem Holz geschnitzt und mit Reliefschnitzwerk verziert. Salzburgisch (bei Swatek Feuerzeit um 5 H gekauft) (25)

35093–94: 2 Schnitzwerke aus Holz, vergoldet, Seitenzierraten eines großen Rahmens od. dgl. (25)

35095: Brotgestell, aus Holzlatten zusammengestellt, mit 2 Abteilungen. (317)

35096: Wandkonsole aus Holz, weiß gestrichen. (25)

35097: Pfeilköcher, aus Holz geschnitzt und bemalt, vermutlich zu einer h. Dreikönigsfigur gehörig.

Dazu: 1 fragmentierter Holzpostament und Schiebdeckel einer Holzschachtel

---

Aus der gleichen Auktion stammen als Geschenke des Hr. Henry Löwenfeld.

35098. Wasserblase aus Ton, meergrün glasiert, mit Reliefauflagen verziert, 17. Jahrh. (Auktionspreis 110 Kr.) Salzburg. (647)

35099: Wasserblase aus Ton, weißblau dekoriert, mit Blumenornament und Vogelfigur, mit Messingauslauf (Hahnfeld) ~~[illegible]~~ Sfruz, Südtirol. (Um 110 Kr. gekauft, 648).

35100. Tischfuß, aus Holz geschnitzt, mit Relief figur einer Bauern, bemalt. Um 1800. Tirol. (um 110 Kr. gekauft, 367).

Aus der gleichen Auktion stammen als Geschenke der Frau Valerie von Weiss-Olak:

35101. Pfeifenschüssel, aus grünlich weisser Majolika, mit Granatapfelmusterung in Relief im Fond der Schüssel. Gmunden. (644)

35102. Pfeifenschüssel, grünlich bemalt, mit Manganfleckung verziert. Gmunden. (644) Auf der Unterseite gelbbraun glasiert.

35163. Salzbehälter mit Klappdeckel, aus Birken rinde, mit eingestanzten Sternornamenten verziert. Aus Linden, Bez. Budweis, Böhmerwald.

35104. Rasselstock der Hirten, zu einem Weihnachtspiel des Böhmerwalds gehörig. Linden, Bez. Budweis.

Beide Stücke Geschenk von Frl. Dr Marianne Schmidl, Wien.

Mischicher Heft 4 / 21 ausgewiesen

5

35105. Weste aus dicken rohen Flanell, mit schwarzer Schnurbenähung reich verziert, an den Rändern mit dichten Reihen von halbeichelförmigen Knöpfen aus Messing besetzt. Montenegrinisch.

Geschenk des Fähnrichs Dr A. Haberlandt, dz Trebinje

35106. Bienenkorb, aus Strohgeflecht in Spiralwulsttechnik gearbeitet, rund, mit vorkragendes Bauchmitte; altsteirisch. Durch Ingenieur Franz Richter um 7 K. 10 heller angekauft.

35107 – 35108: Zwei Holzschaufeln „Kniebohrer", je aus einem Stück Holz gearbeitet. Gutenstein. Nö.
Geschenk von Herrn Josef Salzer.

35109 Sack aus Nö. Hauswebe, braun, mit Aufdruck: Josef Salzers Söhne. Nö.
Geschenk von Josef Salzer

35110 – 116: 7 Gypsabgüsse von Lebzeltenmodeln fremden Besitzes und zwar: a) Anbetung Jesu durch die H. Drei Könige, 16 Jahrh., kreisrund) b) Elefant mit Stadttor auf d. Rücken, rund c) Fischweib (rund) d) Schwan mit Stern (rund) e) Mater dolorosa mit Duplicat (rund) f) Bauer mit Hahn unter dem Arm (17 Jahrh.) g) Schneider auf Geißbock reitend.
Abgüsse des + Ulrich Schuster

35117. Majolikakrug, mit Henkel, mit kleinen Malereien in Blau: Stadtansicht, Bäume, Figuren in Miniaturestil, stark restauriert. Bez. 1787. F. B. Z. Mähren.

35118. Krug, Majolika mit Bäuerinnenfigur, zu beiden Seiten Bäume. Restauriert. Heangengebiet. 1 Hälfte des 19. Jahrh.

35119. Leberkrug, zylindrisch, mit Zinndeckel, darauf I. P. A. E. 53. vorn in blauer Umrahmung auf getüpfeltem Manganhintergrund blau gemalte Stadtansicht. Gmunden. Oö.

35120. Halbmaßkrug, mit blauer Gitterung, vorn Bauer. Gmunden. Oö.

35121 Schüssel, Majolika, mit H. Johannes, am Rand blau gestrichelt. Gmunden. Restauriert.

Nr. 35117-21 sind Geschenke der stud. arch. Müller in Wien.

Abgüsse u. Abdrücke von Lebzeltenmodeln, fremden Besitzes

35122: Abdruck eines Models in Glaserkitt Judith mit dem Haupte des Holofernes, Kreisrund, 16/17 Jahrh.

35123. Abdruck eines Models in Glaserkitt, Kreisrund, Herr u. Dame, 17. Jahrh.

35124 : Abdruck eines Models in Kittmasse: Adam u. Eva mit dem Paradiesesbaum, oblong, 16. Jahrh.

35125 : Abdruck eines Models in Kittmasse, H. familie. 18. Jahrh.

35126 : Abdruck eines Models in Kittmasse, grau u. grün bemalt. Burg mit Baum.

35127 : Gipsabguss eines Models : Wappenlöwe. 16. Jahrh.

35128 : Gipsabguss einer Plakette, Anbetung des Jesuskinds durch die Hirten.

35129 : Gipsabguss eines kreisrunden Models : Elefant mit Stadttürem. 16 Jahrh.

35130 : Gipsabguss eines kreisrunden Models : Dame als Hirtin in Rankenwerk, 18. Jahrh.

35131 : Gipsabguss eines großen kreisrunden Models : Grablegung, umgeben von Engelfiguren. 16. Jahrh.

35132 : Abdruck eines Models in Glaskitt : „Ein Damen", 17. Jahrh.

35133 : Gipsabguss eines geschnitzten Spinnrockens. Bosnien.

35134 : Glasbild in Holzrahmen : Das h. Grab. Nordböhmen.

35135 : Kupferstich : B. Leonhardus de Portemanzio. mit Goldborte u. Seide umrahmt.

35136 : alter Steckschlüssel, 16 Jahrh. zu einer Truhe oder einem Kästchen.

35137. Kapuzzenmantel, aus rotem Schafwollloden, mit schwarzer, gelber und rötlicher Ornamentierung an verschiedenen Stellen verziert. Herzegowina. Durch Vermittlung des Fähnrichs d. A. Haberlandt in Trebinje um 60 Kr. angekauft.

35138 : Bauchranzen, aus Leder, mit Pfauenfedern, Kielen ausgestickt, stark abgenützt. Alpenländisch.

35139 × Salzsack, aus Leder mit Tragriemen vermutlich Krain (von Tschinkel — Morobitz übersendet).

35140 : Steinmörser (apotheker mörser), Nö.

35141 : Schüssel, flach, mit gewellten Rand grünrotbraun glasiert. Beschädigt und restauriert. Alpenländisch.

35142 : Vase, graublau glasiert, mit 2 Henkeln, wovon einer weggebrochen ist. Alpenländisch

35143 : Weihbrunnen aus Kunstwachsmasse, mit muschelförmigen Becken, mit färbigen Wachsblumen verziert. Nö

35144 Schüssel, tiefbauchig, mit breitem Rand, ein Spiegel dreiteilige Blume, auf dem Randteil Dreieckfolgen, dazwischen Tulpenornament mit Apostelfiguren, rotbraun, grün u. dunkelbraun auf hellgrünem Grunde. Um 1700. Alpenländisch, wahrscheinlich Tirol. Zerbrochen, mit Loch im Grunde. In der Auktion der Sammlg Friedrich von Amerling um 105 Kronen erstanden. (Katalog N. 257.)

HA

35145 O: Fragment einer Meßgewandes von der Insel Meleda, rote Musterung auf gelbem Grunde 18. Jahrh., sehr stark defekt. Angekauft durch Ingenieur Fr. Richter um 3 Kr.

35146: Pergamentminiatüre, der säugenden Muttergottes, von Engeln umrahmt. Klosterarbeit aus dem Nonnenkloster in Ragusa.
Durch Ing. Franz Richter angekauft um 1 Kr.

35147: Wanduhr, mit bemaltem Zifferblatt 1857, mit hölzerem Zeiger u. Unruhe aus schwarzem Glasknopf, ~~Gehäuse~~ Uhrwerk aus Holzrädern, 2 Steingewichte u. 1 kleines Eisengewicht. Aus Stefanshart bei Amstetten. Angekauft um 8 Kr.

35148 O: Sgrafittoteller, blau, mit Blumenornamenten in Sgrafitto-Technik verziert, um 1700. Südböhmen. Aus der Auktion Fr. v. Amerling (Nr. 716) Geschenk der Frau Gina Teltsch in Budapest.

35149: Majolikafigur, farbig bemalt, sitzender Bettler, dem ein Hund aus der Schüssel auf seinen Knieen frisst. Gmunden, um 1820. Gmunden. Geschenk des Kustos Dr Arthur Haberlandt

---

Geschenke der Frau Hilde Wittgenstein Köchert, Wien.

HA

35150. Zwiebelschüssel, rotbraun, dunkelbraun und gelblich bemalt; mit Wirbelornament im Spiegel, Granatornament und Ranken am Rand. Oö. um 1700.

35151. Zwiebelschüssel, braungelber Grund, mit rotbraunen und schwarzen Ornamenten, im Grund dreiteilige Blume, am Rand; Wellenband mit Apfelornament; Oö. um 1700.

35152: Zwiebelschüssel, rötlichgelber Grund: Blattornamentik in Weiß und Schwarzbraun. Oö. um 1700.

35153. Weihbrunnen, mit H. Antonius und dem Jesusknaben in Relief an der Rückweiß, gelblich weiß glasiert, mit blauer Bemalung. Sprung, Südtirol.

35154 : Krug der Werkstatt Thomas Obermüllner in Salzburg, Majolika, weiß, mit blauen Wellenbändern, dazwischen Darstellungen d. Tiersage (Kutsche; Bootfahrt etc). Ein Randstück ausgebrochen, auch sonst d. Rand restauriert. Um 1680.

Zille hat die Form der Hallaschen (Salzach-Salzzille). Dipl. Ing. Nevelovski 31.5.49 Mein

35155 : Töpfchen mit ausgußschnabel u. Henkel, mit Goldtüster glasur. Salzburgisch. 17-Jahrh. Am Rand eine Scharte.

Beide Stücke angekauft um 60 Kr. von Kais. Rat Dr O. Gerke in Gastein, aus Familienbesitz.

35156 Griechischer Kopfschmuck, aus Silber, mit Silberfiligranarbeit überdeckt, kreisrund, mit Kettchen zeugen behangen. Angekauft in Badgastein bei einem Türk. Händler um 30 Kr.

35157 : Blattgerippe mit aufgeklebten bunten Malereien von 5 Handwerken: Maurer, Zimmer, Huter, Buchbinder, Seifensieder. Umgeb. von Wels, OÖ.

35158-59 : 2 dtto. kleiner: Uhrmacher u. Schuhmacher.

35160 : dto, mit Federbild eines Vogels.

Geschenke des Hr Stefan Mautner, wie

Sammlung Dr. A. Haberlandt
aus Montenegro, Albanien, Serbien
Geschenk des Sammlers.

35.161 Schmuckanhänger aus Silberfiligran, mit falschen Steinen besetzt. Angeblich auf der Stirn getragen. Umgebung von Skodra (Skutari).

35.162 Mandelhaspe, Messingfiligran, mit falschen Steinen besetzt. Skodra.

35.163 Ein Paar Ohrgehänge, Silberfiligran vergoldet. Von Frauen in Skodra getragen.

35.164 Stirnblech, gegossen, ornamentiert mit mohammedanischem Segensspruch. Wurde von mohammedanischen Knaben in Skodra auf der Stirn getragen.

35.165 Halsschmuck mit verschiedenen Ketten mit Fransen und Münzen aus Silber geschmückt. Gegend von Wirsić, Montenegro.

35.166 Halsschmuck, mit Glasperlen, Silbermünzen &c. geschmückt. Pulti (Halsorenschmuck)

35.167 Ein Paar Bohnneln (Schläfenschmuck?) Parkfong, mit Schmuckkettchen. Schkreli (Malsoren)

35.168 Eine Rundbrosche, Messingfiligran Selca. (Malsoren) (Čelza)

35.169 Dreieckanhänger, Filigran, mit Kettchenschmuck. Gegend der Sloti, Kastrati u.s.w.

35.170 Amuletanhänger, blaues Glasherz in Silberfassung mit Kettchenschmuck. Malsoren, Gegend der Schala u.s.w.

35.171 Ein Paar ~~Schläfen~~ Anhänger, vermutlich Mantelschmuck, Messing mit Kettchenschmuck. Schkreli, Selca u.s.w.

35.172 Fingerring, aus Messing, mit rotem Stein und klappernden Anhängseln. Schoshi.

35.173 Halsschmuck, aus gepreßten Messingblechteilen und -Anhängseln, mit Glasperlen gemeinsam auf Samtband aufgenäht. Zadrima (Nanšati u.s.w.)

35.174 Halsgehänge, ähnlich dem Vorigen, mit

horizontal laufendem Kettengehänge bereichert.
Gegend von Haimeli (Mirdita)

35.175 Ein Paar Ohrringe mit Kettenbommeln verziert. Packfong mit viel Blei. Mirdita.

35.176 Ein Paar Ohrringe, Silberfiligran, Gegend von Lesch, Mirdita.

35.177 Ein Paar Ohrringe, massives Silber, mit Bommelschmuck und eingesetzten Glassteinen. Oroschi. Mirdita.

35.178 Amulettgehänge, Kette, mit drei Dreiecksanhängern, aus Packfong, ornamentiert. Gegend von Nanšati, südlich Skodra.

35.179 Amulettbüchschen, Packfong, graviert. Christliche Bewohner der Sadrima.

35.180 Amulettbüchse, islamische Form, Malsoren, östlich Skodra.

35.181 Messingkreuz, gegossen. Von den Frauen in der Umgebung von Kalmeti, Nansaf am Gürtel getragen.

35.182 Halskreuz, aus Silber, graviert. Zadrima

35.183 Halskreuz aus Silber, ziseliert und mit Glasstein verziert. Zadrima, Kalmeti u. sw.

35.184–86 Drei Gürtelanhänger, aus Messing, dreieckig, mit Klapperschmuck, mit Glassteinen besetzt und ornamentiert. Gegend von Kalmeti b. Alessio.

35.187 Schmuckscheibe, aus Messing gegossen mit Glassteinen und Messinganhängseln verziert. Angeblich aus der Mirdita stammend, Gegend von Nanšati.

35.188 Rundscheibe, aus Messing, in Radform durchbrochen, in der Mitte Karneol Gürtelzierart, Mirdita.

Sämtliche Stücke von Antiquaren, bezw. Silberschmieden in Skodra erworben, die Filigranarbeiten werden von ihnen noch heute für den Bedarf und im Geschmacke da umwohnenden Bevölkerung hergestellt.

35.189 Messingbüchse, ziseliert, Gürtelzierart. Erworben in Skodra.

35.190 Ein Paar Ohrringe, Messingfiligran mit, blauen Glasherzen verziert. von den Griechinnen in Prisren getragen

35.191 Pfeifenkopf aus Talkschiefer geschnitten, hausindustrielles Erzeugnis aus der Umgebung von Djakova.

35.192 „Tschibuk", aus Cypressenholz gedreht, geschnitzt und bemalt. Bazarindustrie von Tirana.

35.193 Blockschachtel, aus einem Stück geschnitten, vermutlich Rasierzeugbehälter mit Knaufgriff und drehbarem Deckel; mit Kerbschnitt und ausgegründetem Muster verziert. Vermutlich in Skutari verwendet. Erworben dortselbst.

35.194 Spiegelbehälter aus Holz, mit feinstem Kerbschnitt verziert. Katholische Stämme nordöstlich von Skutari. Erworben in Skutari.

35.195 Wiege aus Holz, mit Kerbschnitt an den Seitenteilen und am Kopfbogen verziert. Erworben in Skutari.

—

35.196 Spinnrocken (preslica), in Form eines dreifach gezahnten Zweiges. Cetinje. Montenegro.

35.197 Spinnrocken (preslica), brettförmig, durchbrochen und mit Kerbschnitt verziert. Danilovgrad. Montenegro.

35.198 Spinnrocken (preslica), brettchenförmig mit Kerbschnitt verziert. Zijevo Rijeka. nördl. Podgorica. Montenegro.

35.199 Spinnrocken (preslica) brettchenförmig mit Kerbschnitt verziert. Kolasin. Montenegro.

35.200 Spinnrocken („furk") brettchenförmig mit Kerbschnitt reich verziert. Vermutlich Shkala, Nordalbanien.

35.201 Spinnrocken („furk") w.o. vermutlich gleichfalls Shkala, Nordalbanien.

35.202 Spinnrocken („furk") mit astförmigen Ansätzen, die zusammengebogen und -gebunden (?) herzförmig sind. Singjonas, Gegend von Elbassan, Mittelalbanien.

35.203 Spinnrocken, kreuzförmig, mit zackenförmigem Rotzmuster. Erworben in Vöhrib

35.204 Spinnrocken, kreuzförmig durchbrochen, in der Durchbrechung Zacken zum Festhalten der Wolle. Umgebung von Vöhrib. Erworben in Vöhrib.

35.205 Spindel aus Holzstäbchen und aufsteckbarem Holzwirtel bestehend, letzterer mit Krapp gefärbt. Bazarartikel in Tirana.

35.206-208 Drei Spindeln aus Holz, verschiedener Form. Erworben in Vöhrib.

35.209 Webeschiffchen aus Holz geschnitzt, Bazarartikel aus Tirana.

35.210 Spindel mit kreuzförmigem Beschwerstück („Wirtel") zum Zusammendrehen von Schafwollschnüren verwendet. Erworben in Vöhrib.

35.211 Rockenaufsatz aus Holz, Flaschenhalsförmig geschnitzt. Erworben in

Uskub.

35. 212 Stock, aus Holz, reich mit Kerbschnitt verziert. Arbeit eines Dalmatiners. Geschenk des Platzcommandanten von Prisrend. Albanien.

35. 213 Schafband, (rothe) aus Holz geschnitzt, mit eingewundenen Fäden. Erworben im Bazar von Elbasan.

35. 214 Schafband, aus Holz geschnitzt, rund gebogen mit drehbarem Knebel. Erworben im Bazar in Elbasan. Beide Formen bei den Kutzowlachen des Pindusgebirges und auch sonst in Albanien verbreitet.

35. 215 Ein Bund Holzlöffel in Bastgeflecht aufgereiht. Hausindustrielle Erzeugnisse. Umgebung von Skutari.

35. 216 Hobel in Holzfassung mit Führungsgriffen. Irgend von Uskub.

35.217 Truhenbrett, aus Holz geschnitzt, rot gebeizt und in Ritztechnik verziert. Zu einer Truhe mit Schindelfügung gehörig. Umgebung von Ostrich.

35.218 Korb, aus Rutengeflecht, groß. Zur Aussaat etc. verwendet. Erworben in Skutari.

35.219 Korb, w. o. Klein, als Nähkörbchen u. s. w. in ganz Albanien in Verwendung. Erworben in Skutari.

35.220 Eierkorb, aus einem Rahmen aus übereinandergreifenden Rohrstengeln ~~mit~~ holzgeschnitzten Brettchen gefügt, Gegend von Plani, Oberalbanien. Erworben in Skutari.

35.221 Korb aus Baststreifen geflochten mit übergreifendem Henkel. Erworben in Babai Boks b. Djakova.

35.222 Korb, aus einem Rahmen von übereinandergreifenden Holzteilen ~~mit geflochtenen Wänden hergestellt.~~

mit Wandgeflecht hergestellt.
Erworben in Prisren, angeblich aus der Gegend von Niš stammend. Serbien

35.223 o Rühr- und Kochlöffel mit langem Stiel, aus Buchenholz geschnitzt.
Erworben in Üsküb. Serbien

35.224 o Feuerbock, („demirodzak") aus Eisen geschmiedet in Tierform.
Erworben in Tirana. Alb.

35.225 o Krummes Messer „kmis", aus Eisen geschmiedet, vertritt in Albanien zumeist die Stelle der Axt.
Erworben in Tirana.

35.226 o Sichel, mit Holzgriff gezähnelt
Erworben in Tirana.

35.227 o Schmarrnschaufel, aus Eisen geschmiedet, mit halbkreisförmig nach außen gebogener Schneide.
Zum Aufscharren des Brotes verwendet.
Erworben in Tirana.

35.228 o Sichelmesser, mit rückwärtigem Ansatz mit kurzer Schneide.
Für Gartenarbeiten verwendet. Erworben

in Öskub. Serb

35.229 ○ Eisenblatt einer Harke, mit eingepunztem Ornament, Guirlande, Räder etc. verziert. Erworben in Öskub. Serb

35.230 ○ Kerzenleuchter, aus Eisen mit Bodenplatte. Erworben in Öskub Serb

35.231 ○ Kerzenleuchter, aus Eisen geschmiedet, dreifüssig, mit Kette und anhangenden Putzgeräten. Erworben in Öskub Serb

35.232 ○ Leuchter, aus Eisen geschmiedet, dreifüßig, mit Kerzendülle und zwei Klemmen für Späne. Erworben in Öskub. Serb

35.233 ○ Leuchter aus Eisen geschmiedet, mit Leuchtrost und ausziehbarem Ständer. Erworben in Öskub. Serb

35.234 ○ Maßstab aus Eisen („arschin" = Elle) verstellbar, zur Bestimmung der Kettenbreite beim Weben. Erworben in Öskub. Serb

35.235 ○ Steigeisen, in Form der alpenländischen

„Krokeln", montenegrinisch, Gegend von Dessany.

35.2360 Wadenstrümpfe aus weißem Stoff, mit aufgenähten bunten, vorwiegend roten Seidenschnüren und wollenen Litzen reich verziert. Von den Frauen in der Zadrima, Gegend von Barbalusi u.s.w. getragen. Bazararbeit, Shutari.

35.2370 Wolljacke, aus weißer Schafwolle, an Ärmeln und Vorderteil reich mit Seidenschnüren und Litzen verziert. Zadrima u.s.

35.2380 Seidenjacke, kurz geschnitten, mit schwarzer Schnürbesetzung. Von den Mädchen in der Stadt getragen (Kruja, Shutari u.s.w.) erworben in Kruja.

35.2390 Rutensieb, mit Spagat geflochten zum Absieben des Käses verwendet. Salca, Gebiet von Oberalbanien.

Weiterbracht aus Schkeuditz:

35.2700 Glockenrock mit angenähter Jacke, beide Stück aus schwarzen und roten Schafwollstreifen vielfach zusammengesetzt und mit schwarzer Schnurbenähung verziert. „Jüdlet."

35.2710 Brustlatz auf Tuchunterlage, mit reichlicher Schnurbenähung in Schwarz verziert.

35.2720 Schürze aus schwarzer Schafwolle, gestickt, gewirkt, mit Noppen und Fransen verziert.

35.2730 Ein Paar Schnürstrümpfe, gestrickt, schwarz, rot und grün gemustert, seitlich geschlitzt, mit Haken zu schließen.

35.2740 Lederzirkel, breit, mit Einnähen verziert, und mit Blech beschlagen. In Schubari erzeugt.

35.2750 Ein Paar Opanken aus Ziegenleder, mit gestochtener Einfassung.

35.246 o Gürtel, aus Schafwolle, bunt gewirkt, als eigentlicher Leibgurt getragen, über den dann als Zierstück der Ledergürtel angelegt wird. Malsoren nord-östl. von Skutari. Erworben in Skutari.

35.247 - 48 o Zwei Paar Vorsocken, schwarz weiß, bezw. bunt auf rotem Grunde, gestrickt. Von Männern in d. Umgebung von Skutari getragen. Erworben in Skutari, (das rote Paar vw. in Djakova)

35.249 o Ein Paar Vorsocken, schwarz gestrickt, weiß tambouriert. Gebiet der Sadrima. Erworben in Skutari.

35.250 - 56 o Sieben Paar Socken, farbig gestrickt, sämtlich hausindustrielle Erzeugnisse aus der Umgebung von Kruja. Erworben in Kruja.

35.257 o Tragkiardecke, aus grober Ziegenwolle gewebt, mit farbigen Rändern

Erworben in Kruja. All

35.258–59 o Zwei Schmucktücher, aus Baumwolle, auf gemustertem Grund farbig durchwirkt. Erworben auf dem Markt in Tirana, bezw. Bazar Schjak

35.260 o Wollweste (Leke), aus blauer Schafwolle, mit Schnurornamentik verziert. Von den kutzowlachischen Mädchen in Hašmanej b. Pekinje getragen.

35.261 o Ein Paar Strümpfsocken aus Schafwolle gestrickt, blau, rotbraun und weiß gemustert. Hašmanej.

35.262 o Ein Paar Strumpfsocken, vornehmlich rot gestrickt, mit einiger Goldstickerei verziert. Gegend von Djakova. Erworben in Djakova.

35.263 o Ein Paar Vorsocken schwarz gestrickt, bunt, vornehmlich weiß tamburiert. Dorfer von Bituci westwärts. (Westl. Djakova) Erworben in Djakova.

35.264 o Linker Handschuh, aus Schafwolle, weiß und rot gestrickt. Gegend von Djakova.

35.265 o Ein Paar Gamaschen, aus verschiedenen Stoffteilen zusammengesetzt, mit Silberschnüren benäht. Gegend von Prisren. Erworben in Prisren.

35.266 - 67 o Zwei Ärmelstücke, aus Leinwand mit bunter vorwiegend zientroter Wollstickerei und Goldstickerei verziert. Gegend von Prisren. Erworben in Belgrad.

35.268 o Kopfbinde, aus Leinwand, die Enden mit schwarzer und roter Wollstickerei und Maschinspitze verziert. Serbisch. Gegend von Ipek.

35.269 o Polster, aus brauner Schafwolle, mit geometrischem Muster bunt verziert. Gegend von Ipek.

35.270 o Altartischbelag, aus Leinwand, rotbraun bedruckt, mit Heiligendarstellung und umlaufender

Schriftkante. In Belgrad ähnliches Stück, (Fragment) aus dem Jahre 1786. Serbisch?

35.271 o Leinentuch, groß, rot durchwirkt, mit verschiedenen meist tierfiguralen Darstellungen. Russisch.

35.272 o Breverl, aus schwarzem Stoff, weiß tamburiert, mit Darstellung des „Leiden Christi". Im Kloster Dessaug verkauft. Geschenk von Dr Fr. Kidric.

35.273-74 o Zwei Reticellaspitzen, von den Frauen in Skutari als Hemdbesatz verwendet. Erworben in Skutari

35.275 o Häckelspitze, bunt, als Schürzeneinsatz u. dergl. verwendet. Skutari.

35.276 o Ledergürtel, mit Nietenverzierung. Der Schnallenteil besteht aus gegossenen runden bezw. viereckigen, nach gravierten Messingscheiben, in Form von sechsspeichigen Rädern u. dergl. Angeblich aus Lurja (Mirdita) stammend. Ein zweites Stück wurde im Bazar von Skutari bemerkt.

Provenienz unsicher, vielleicht verschlepptes Stück.

35.277 ○ Lederköcher, aus einer abgezogenen Bockshaut gefertigt, die Fußenden mit Glasperlen umsticht, und mit gedrehten Lederfransen besetzt.
Am Einfassungssaum graviertes Beinstück.
Vermutlich außereuropäischer Herkunft; erworben zusammen mit 35.276 in Skutari.

35.278 ○ Spinnwirtel aus Ton, flache Scheibe. Von den Kutzowlachen in Hašmanej verwendet.

35.279 ○ Ringflasche aus Ton, mit Ritzornamentik gelb glasiert, mit grünen Spritzen.
Vermutlich in Skutari erzeugt.
Erworben dortselbst.

35.280 ○ Čutura aus Ton, verziert w. o. Erworben in Skutari.

35.281 ○ Tontopf, ohne Topfscheibe geformt, mit Gräten muster verziert.

brann berust. Erworben in Djakova. Serb

35.282 ○ Krug, aus Ton, gelbbraun glasiert, mit Doppelhenkel, vierpaßförmig eingezogen. Erworben in Vskub. Serb

35.283 ○ Kupferkännchen aus Ton, dunkelbraun glasiert. Erworben in Vskub. Serb

35.284 ○ Tintenzeug aus Holz geschnitzt, auf der Rückwand Blumenmuster ausgeschnitten. Die Behälter fehlen. Erworben in Vskub. Serb

35.285 ○ Druckmodel, aus Holz geschnitzt, zum Aufdrucken von Blumenmustern verwendet. Erworben in Vskub. Serb

---

35286. ○ Bemalter Osterei, ruthenisch, Galizien, Geschenk von Fl. Emilie Anders.

35287. Zimlaempchen, Dochtträger fehlt. Nö. Geschenk der Hr. Stefan Mautner

---

35288: Haube, bez. Kopfkrone, bestehend in einem mit dunklem Samt, auf einem größern darüber

befindlichen Holzreifen sind Bündel von Messingplättchen aufgefasst. Beschädigt. Unbekannte Provenienz.

Nachtrag zu Koll. Haberlandt

35.289 Wäscheklopfholz, am Griffansatz gekehlt. Erworben in Üskub.

35.290 Pfriemen aus Holz, zum Lochbohren, bei der Opankenerzeugung verwendet, erworben in Üskub.

Kollektion Oblt. Nowchlowsky
aus der Umgebung von Bileča
u. Montenegro.

HA

35.291 Spinnrocken, mit brettchenförmigem Oberteil, mit Kerbschnitt reich variiert. Knežđo, Kapetanat Oputne rudine, Montenegro.

35.292 Spinnwirtel, aus Holz geschnitzt, „vreteno". Usputnica (Kpt. Banjanj) Montenegro.

35.293 Löffel, „kašika", aus Holz geschnitzt Knežđo w.o.

35.294 Brotstempel, aus Holz geschnitzt, mit eingeschnittenen Ornamenten u. Segensspruch. „Prosurnjak". Meka Gruda, Herzegowina.

35.295 Brotstempel „Prosurnjak", aus Holz geschnitzt w. o. Petrovici, Kapetanat Banjanj, Montenegro.

35.296. Faßverschluß „Weinpeil" aus Ton, mit Majolikaüberzug", oben 1779 I. Z. F. Umgebung von Krems, Nö. Vermittelt ~~Geschenk~~ von J. Leisching, Strum, Ankauf 6 Kr.

Sammlung Goldstern
aus der Umgebung von Golling u. Abtenau.

35297. Kuhband für die Glocke, aus weißem Leder, mit farbiger Lederapplikation und mit grün-roten Wollfransen besetzt.

35298 Almkuhschmuck, bestehend aus a) „Stirnbertel" (Stirnteil) mit Spiegel
b) 2 Kuhhornscheiden
c) Paar Bändern aus Beeren, mit Buschen, sämtlich mit farbigem Papier u. Goldpapierschnitzeln

geschmückt. Zum bestl. Abtrieb von der Alm.

35299. Bauchranzen, aus Leder, mit Pfau-federkielen gestickt. Auf dem Schild das Wort „Freundschaft". Ausgeschm. abgeg. Dorotheum 1922

35300–309: Zehn Bienenstirnbretter, bemalt. (mit Häusern, Heiligenfiguren etc).

35310–11 : 2 Beerenriffel

35312–13 : 2 runde Holzschachteln mit Deckel u. Deckelverschluß. Butter bezw. Schmalzdosen für Holzknechte.

35314 : Buttermodel aus Holz, 4eckig, mit Frauenfigur

35315 : Buttermodel aus Holz, mit Marienfigur

35316 : Buttermodel, fünfteilig u. prismenförmig, mit verschiedenen Darstellungen.

35317. Holzlöffel, lackiert, schwarz, mit roter Blume, Viehlau.

35318. Hornlöffel, mit Christusbild u. Spruch auf der Laffe.

35319. Abrahmer, kreissegmentförmiges flaches Holzbrettchen.

35320. Abrahmer, hobeleisenförmiges flaches Holzbrettchen

35321–22 2 Schüsselchen, Majolika, mit Doppelhenkeln, mit Blumenmotiven bemalt, bei Nr. 35322 ein Henkel abgebrochen u. angeleimt.

35323. Holzlöffel, lackiert, schwarz mit roten Mustern versehen und vergoldet. Tektau.

35324. Buttermodel aus Holz. Rollbuttermodel. Blumenmotiv und Namen Jesu.

35325. Abrahmer. Kreissegmentförmiges flaches Holzbrettchen mit einem Griff versehen

35326–29. Vier Bienenstirnbrettchen bemalt. (Heilige Familie dat. 1879; Häuser; Segnung des hl. Brotes; Jagdszene.)

35330. Dreschstock „Kübstielspengel" bestehend aus einer Walze und einem in dieselbe eingefügten etwas gebogenem Griff.

35331–32. ~~Dreschstock~~ Zwei Dreschstöcke „Steckenspengel", aus natürlich oder künstlich gebogenem Ⓑ Ast. Das eine unten mit Eisenreifen versehen

35333. Holzgerät „Riedlstock" zum Herunterbefördern des Heues von steilen Halden.

35334 Heutragferkel „Heukraxe" aus ~~Holz~~ Brettern gefügt mit langem Stock zum Befestigen von Heu.

35335. Käserinde zum Formen der Käsemasse

35336 Halbschlitten mit Eisentatzen versehen zum Bremsen des Lenkers beim Abwärtsfahren; daran an einem Reitnagel Holzschlaufe für Scheiterholz.

35337. Nockenbrettchen zum Herunterschaben der Teigpartikelchen. ~~mittels eines Eisens~~ aus Flaches viereckiges Brettchen mit einem Griff versehen und von einem Querbrettchen × unter ~~versehen~~ gestützt.

35338. Drehflegel, der Flegel mittels Leder und am Ende des Drehstockes hängend.

35339. Tonglöckchen für Schafe und Ziegen, aus dem Alföld.

35340 Nussknacker aus Holz geschnitzt u. mit Kerbschnitt-mastern verziert. Huzulen aus Patakó-falu. Comit. Ung.
Beide Stücke durch Vermittlg von Dr R. Trebitsch von der Ethnogr. Abteilg des Ung. Nationalmuseums in Budapest.

35341. „Struka", Männergewandstück, aus brauner Schafwolle gewebt, mit roten Streifen an den Schmalenden.
35342–45: 4 Spinnrocken „preslica", aus Holz geschnitzt u. verziert.
Aus der Umgebung von Trebinje, Herzegowina.
Um 77 Kronen (inclusive Porto) angekauft. Durch Vermittlg des Bürgermeisteramtes von Trebinje.

Sammlung Oberleutnant E. Neweklowsky (siehe auch Nr. 35291–95) aus Montenegro angekauft samt Porto um 23 K. 80.

35346 Entwöhnungseisen für Kälber, „ostve"

35347 Glockenhalsband aus Holz, für Ziegen und Schafe „obluk"

35348. Backglocke aus Eisen „sać";

35349. Truhe mit reliefgeschnitzter Vorderwand „sanduk"

35350 Tabakbeutel, reich verziert, „duhanska ćesa"
Erwerbungsort: Bratagoš und Kingeby in Montenegro.

Bulgarische Gegenstände
angekauft auf dem Bulgarischen Weihnachtsbazar
um 40 kr.

35351. Gürtelschließe, aus Messing, mit Email-
verzierungen.

35352. Gürtelschließe, aus Messing, mit weniger
Email, gleiche Musterung.

35353. Schürze, sehr schmal, reich gestickt, zuerst
rot und schwarz, mit schwarzen und roten Franzen-
behang.

1917.

35354 Zinnampel, Oe.

35.355 Tonschüssel, innen dunkelblau,
außen gelb glasiert, mit aufgebogenem
Rand versehen. 17. Jahrh. Vermutlich
Alpenländisch.

35.356 Tonschüssel, auf weißlichem Grund-
farbig bemalt. Zwiebelmuster, um
1700. Der Ton entspricht Gmundener
Erzeugnissen. Salzkammergut.

Erworben in einer Auktion bei A. Kende
in Wien um 160 kr.

35. 357 a) – 74 a): Achtzehn Lebzeltenmodel, zum Teil doppelseitig geschnitten, zumeist figurale Motive des 18. Jahrh. Geschenk von Hauptmann Alfred Ritter von Walcher.

Sammlung, erstanden in der 36. Auktion

Kende um 540 K. 10

35 357/8: 2 Dosen aus dunkelfarbigem buntem Wachs, von Kerzform mit aufgesetztem plast. Obst auf d. Deckel. Alpenländisch.

35 359: Wachsstock aus dunklem Wachs, in Form eines Gebetbuches, mit Blumenvase auf der einen Seite, Marienbild auf d. andern. Alpenländisch.

35 360: Schnitzmodel, mit langem am oberen Ende gebrütetem Griff, mit Kerbschnittverzierung, mit Mondsichel. Alpenländisch.

35 361. Wiege aus Holz zusammengesetzt, kastenförmig mit Holzeinlage verziert: Griff, Ausguß & Deckel in Holz geschnitzt. Mittelschlesische Aufschrift. Böhmen.

35 362 Holzfigur, stehender Bauer, in seiner Hand eine Taube, naturfarbig. Salzkammergut?

35363 Glasflasche mit eingebauten, zweigeschössigen Gerichtsszenen aus Holzfigurchen, bemalt u. mit Rauschgold verziert. Bez. 1797.

35364. Tonkörbchen, durchbrochen gearbeitet, „Zum Andenken" in durchbrochener Arbeit. Blau innen weiß, mit gelbem Rand, Wischau, um 1820.

35365 Kleine Kanne, aus Ton, braun glasiert, die Leibung mit doppeltem, außen durchbrochenem Mantel. Alpenländisch.

35366. Ofenkrönung, blau weiß, 1786. Wohl Spruz; Südtirol; oberster Knopf weggebrochen

35367 : Tonfigur (Halbrelieffigur) der Mariazeller Muttergottes, bunt bemalt Steiermark.

35368 : Heiligenbild: Peter u. Paulus in Chenille stickerei, gerahmt u. verglast.

35369–70 : 2 Geschnitzte Holzrahmen (verglast), Gröden (?) Etwas beschädigt.

35371: Tabakbeutel aus gepressten Leder, Alpenländisch; mit Pfeifenstierer aus Kupfer

35372-740: Kroatischer Weiberkästen, weißleinen, mit roter breitflächiger Stickerei verziert: bestehend aus

35372 Hand

35373: Rock

35374 Schüsse

Sammlung aus dem Nachlaß + Bunker
Angekauft um 30 K

HA

35375: H. Leonhard, Holzfigur, mit Strahlenkranz, Kette und Bischofstab, dunkel rotbraun, Anfang 18. Jahrh., auf Holzsockel stehend. Lungau, umgeb. Murau.

35376: Holzfigur: Heilige (Maria ?) stehend, rotbraun lackiert. Anfang 18. Jahrh. sehr rohe Arbeit. Auf viereckig Holzpostament. Lungau, Umgeb. v. Murau.

35377 Holzfigur H. Johannes (?) Gegenstück zu obiger Figur. Lungau, Murau. Postament fehlt.

35378 Holzlöffel mit kurzem Stiel u. Knotenende.
17. Jahrh. Lungau. Umgeb. v. Muran.

35379: Holzlöffel mit Knoten am Stielende.
17. Jahrh. Muran, Lungau.

35380. Hornlöffel mit verdichtem Stielende.
Lungau, Muran.

35381. Hornlöffel, Stiel am Stielansatz
geflickt. Lungau, Muran.

Sammlg. d. Lebzelter im Galizien.
Erworben in Barylow. HA

35382 O: Topf mit Henkel, Graphitton.

35383 O: Deckeltopf, mit Henkel
Graphitton. Angeblich von Podhorce

35384–86 O 3 Glasperlenhalsschmüre
Erworben in Barylow (Bez. Radziechow).

35387: Busentüchlein aus rotem Wollstoff
in der Ecke buntfarbig (Blumenbouquet)
in Wolle gestickt. Umgeb. von Steyr.
Von freier Professor v. Böhm-Wiesenhoff
6 K. gekauft HA

35388 Packet mit Messingringeleien u.
Glassteinen, Gaßtener Strafhausarbeit für d.

Export nach dem Orient bestimmt. Geschenk der Frau Marianne Kautsch in Steyr. HA

35.389-90 o Zwei Decken, in bunten Streifen gewebt. Podolische Hausarbeit.
Erworben durch Lt. d. R. Dr. V. Lebzelter
Aus der griech.-katholischen Kirche in Barylow (Bez. Radziechow). HA

35.391 o Krug, Majolika, bunt, vorwiegend rot bemalt. Christus am Kreuz. 19. Jahrh. 1. Hälfte. Stampfen b. Preßburg.

35.392-93 o Zwei Teller, Majolika, blau und gelb bemalt. Neuere Stampfener Arbeit.

Erworben um 80 K von

35.394 Holzfigur, geschnitzt und gefaßt. „Kropfeter" Vermutlich Oberösterreich. 19. Jahrh., 1. Hälfte. Als Schlittenzier oder Schützenpreis verwendet.
Geschenk von Herr C. Mautner in Wien.

35.395 Aushängeschild aus Holz, bemalt mit Darstellung von Schmied, Schuster, Bäcker und Wirt. 1. Hälfte des 19. Jahrh. Vermutlich Salzburg.
Geschenk von Herrn Stephan Mautner in Wien.

HA

35.396 Osterei, blau gefärbt mit ausgekratztem Muster. Mährisch. Vrf. 1914.
Geschenk von Tischler der K. K. Österr.-ungar. Bank.

35.397 Hinterglasbild, ohne Rahmen, mit Darstellung des jüngsten Gerichts. Vermutlich Alpenländisch. Mitte des 19. Jahrh.
Erworben um 8 K. von

Ankauf Antiquitätengeschäft Schlüsselgasse. Erworben um 95 K.

35.398 Holzschnitzerei, gefaßt, in verglastem Kästchen: Maria, vermutlich von Dreieichen. 18. Jahrh. 2. Hälfte.

35.399 Holzfigur, geschnitzt, gefaßt,

schmerzhafte Maria (stehend) Teil einer Kreuzigungsgruppe?
Vermutlich Tirol, Groden? 19. Jahrh. 1. Hälfte.
Dazu

35.400 Rosenkranz, die Perlen, durch Silberfiligranglieder verbunden. Vermutlich Salzburgisch.

35.401. Holzgruppe, gefaßt: Pietà. Um 1800. Niederösterreich?

35.402 Körbchen aus ~~Stroh~~ Wurzelgeflecht. Feine Arbeit, vermutlich Gröden. Anfang des 19. Jahrhunderts.

35.403 Dose in Fischform mit Stempelaugenmuster und Strichverzierung. Insel Rhodos. Neuere Arbeit.

35.404 Zahnstocher, in Schale, in Form einer venezianischen Gondel. Hausindustrielles Erzeugnis.

35.405 Hobel mit geschnitzter Fassung. Bez. G S 1796. Im alten Bestand vorgefunden.

35.406 Bild in Rahmen, beides aus Gußeisen gefertigt. 19. Jahrh. Vermutlich Gußwerk b. Mariazell. Steiermark.
Im alten Bestand vorgefunden.

35.407 Sesselchen, Holzgestell mit geflochtenem Sitz. Aus Groß Warder (?)
Geschenk von Frau Fanny v. Frimmel

35.408 Haarnadel, Metallkopf aus Zinblech.
Angekauft um 12 Kr.
in Seewalchen a. Attersee.

Kollektion A. Mayerhofer in Haslach. O-Ö.
Angekauft um 110 K 25 h

HA

35.409–14 Sechs Teller, Majolika, farbig bemalt mit bunten Blumen.
35.409 bez. Alten Rohlau bei Carlsbad. Nowotny. Mitte des 19. Jahrhunderts.

35.415 Hinterglasbild in Rahmen, Christus am Marterkreuz. 19. Jahrh. Mitte.
Vermutlich Böhmerwald.

35.416 Kruzifixus, Hinterglasmalerei, bezw. Glas unterlegt mit Zinnfolie.

35.417 Bild, Holzschnitt in Rahmen mit Christus mit brennendem Herz.

35.418 Haussegen, Stich mit Anbetung der Hirten in hübsch geschnitztem Rahmen.

35.419 Bildtafel in Rahmen, verglast. Flaches Relief. Bild von „S. Maria Tafel"

35.420 Holzrahmen, geschnitzt, neue Arbeit.

35.421 Pergamentbild, farbig, in Rahmen verglast. „S. Anna" Maria das Lesen lehrend. 19. Jahrh. 1. Hälfte.

35.422 Bemalter Stich in Rahmen mit Spruch: Beati Misericordes.

35.423 Bemalter Stich in Rahmen. S. Judas Thad. und Simon.

35.424 Perlstickerei; geschmücktes Kreuz

in Rahmen.

35.425 Anhängsel, Mariazeller Muttergottes aus Zinn gepreßt. in runder Fassung. Neuere Arbeit.

35.426 Alabasterrelief: hl. Dreifaltigkeit in Medaillonform. 19. Jahrh. 1. Hälfte. Gröden Hausindustrie?

35.427 Alabasterkreuz, Wallfahrtsandenken von Mariazell. Neuere Arbeit.

35.428 Altärchen, Miniaturarbeit mit Kruzifixus und Mariazeller-Muttergottes. Neuere Arbeit.

35.429 Gebetbuch, geschrieben mit geringer Malerei verziert. Anno 1828. „Geistliches Land Büchlein"

35.430 Kaffeemühle, Büchse aus Holz gedrechselt mit Drehwerk.

35.431 Taschenfeitel, gedreht; im Inneren 11 kleine Taschenfeitel. 19. Jahrh. vermutlich Steyrer Hausindustrie. HA

35.432 Stoffbild in Rahmen und Verglasung.

einen vornehmen Herrn in der Tracht um 1700 darstellend

HA

35.433 Spenserjacke, aus changeant-Seide. Von Frauen ca. um 1870 getragen.

35.434 Liebesbrief in farbig gedruckten Kuvert. Mitte des 19. Jahrh.

35.435/1-121 Bund mit 121 Heiligenbildern, colorierte, gedruckte und gemalte Darstellungen verschiedener Art.

HA

Dazu: 10 gedruckte Gebete, 2 Bankzettel

35.436 Temperabild in Rahmen: 2 türkische Moslims. Bosnien Geschenk von Frau Lucie Schrig in Prag.

35.437 Bild auf Blech gemalt in Rahmen. Mutter Gottes. Gegend von Mariazell. Geschenk von Fräulein E. Goldstein bezw. Michael und Juliana Geitzner in S. Sebastian b. Mariazell.

Sammlung Robert Eder in Mödling.
Geschenkweise überlassen.

HA

35.438 - 39 Zwei Medaillons verglast.
Hl. Jungfrau und Herz Jesu.
Ganz neue Arbeiten. Maria Enzersdorf

35.440 - 42 Drei Anhängsel, Wallfahrts-
andenken aus Maria Enzersdorf

35.443 Ei aus Wachs mit Blumenauf-
lage und gemaltem Bildchen.
„Andenken an St. Maria Enzersdorf"

35.444 - 72 Neunundzwanzig Wachsvotive
hauptsächlich verschiedene
Körperteile, auch Figuren dar-
stellend. Maria Enzersdorf.
Dazu ein gänzlich zerbrochenes Stück (Ohr)

35.454 ? } gänzlich
35.464 } zerbrochen
6/VI 28

35.473 Kerze aus Wachs mit farbigen
Auflagen verziert.

35.474 - 75 Zwei Bilder in Glas und
Rahmen, Goldchenillearbeiten
in der Mitte kleine Miniaturen.
Klosterarbeit.

35.476 Bild auf Blech gemalt, in Rahmen.
Muttergottes von Maria Enzersdorf

und Wallfahrtskirche darstellend.

35.477 Hinterglasbild (Spiegelglasbild) in Rahmen. Hl. Cäcilia. Beim Transport zerbrochen.

35.478 - 79 Zwei Bilder in Glas- und Rahmen. Ölmalerei. Hl. Rosalia und Hl. ?
19. Jahrh. 1. Hälfte.

Dazu: 9 Gebetzettel und Bilder
24 Gebete, Andachtsblätter u. dergl.
Siehe H-Verzeichnis der Bibliothek

35.480 - 81 Zwei Spiele: Deutsche Karten
32 bezw. 31 Blätter

Kollektion Dr. A. Swatek in Salzburg. Angekauft um 192 Kr.

35.482 Schüssel, Majolika, zersprungen, farbig bemalt mit Blumenzier. Um 1810. Vermutlich Wischau.

35.483 Schüssel, tief, außen gelb, innen blau glasiert. 19. Jahrh. Alpenländisch

35.484 Plutzerkrug, braun glasiert, rot, weißlich und grün bemalt. Tulpenmuster. 19. Jahrh. 1. Hälfte. Oberösterreich.

35.485-86 Zwei Schlittenköpfe, geschnitzt mit Spuren ehemaliger Fassung. Bärtige Männerbüsten, mit „persischen" Grimmerhauben. 18. Jahrh.

35.487 Schlittenkopf, kräftig geschnitten. Greifenhaupt. Mit Spuren der alten Fassung. 18. Jahrh. 1. Hälfte.

35.488 Schlittenkopf, kräftig geschnitten Greifenkopf (Vogelkopf) gefaßt. 18. Jahrh.

35.489 Figurenkopf, geschnitzt und gefaßt. Hausurerst mit langer Nase. Im Halsteil bewegliches Scharnier. Vermutlich zu einem Marionettentheater gehörig. Grödener oder Villnöser Arbeit?

35.490 Figurenpaar auf Fußbrett. Geschnitzt und gefaßt. Schimpfende Seeleute. Nach niederdeutschem Muster gefertigt?

35.491 Holzfigur, geschnitzt und gefaßt. Steirer mit Rückenkraxen. Mitte des 19. Jahrh.

35.492-93 Zwei Holzfiguren, geschnitzt und gefaßt: Sennerin und Jägerin. Hausgewerbliche Erzeugnisse.

35.494 Holzpuppe, mit geschnitztem Kopf. Schleidet. Italiener. Vermutlich Krippenfigürchen. 19. Jahrh.

35.495 Spielpferd aus Holz, geschnitzt, auf Fußbrett. 19. Jahrh. Hausgewerbliches Erzeugnis. 1 Fuß ergänzt.

35.496 Taschenfeitel, die Schale mit gravierten Messingbeschlägen verziert. 18. Jahrh. 2. Hälfte.

35.497 Primizschmuck für Priester aus Goldflitter Glasperlen etc. Blumenkranz und Symbole von Glaube, Hoffnung und Liebe.

Siehe auch Inv. № 35.737

Sammlung E. Pollak in Salzburg
Angekauft um 550 K.

35.498 Flaschenkürbis, mit reicher Gravierung verziert. Oben Wappen, unten Städte ansichten, zwei gegeneinander sprengende Reiter. Engel mit Fahne „Bolin" Teufel u.s.w. Vermutlich auf den 4 jährigen Krieg bezügliche Feldflasche eines naiv österreichisch gesinnten Soldaten. Aufgefunden in ~~[illegible]~~ Saalfelden.

35.499 Mangelholz, geschnitzt und geheizt. Flaches Relief mit Rankendekor, Tieren Wäscherin u. zahlreichen Emblemen. Vermutlich „Mits" gewidmet von G R. Mitte des 19. Jahrh. Pinzgau.

35.500 Godenschale, Majolika, farbig bemalt. „S. Joachim u. Anna" im Grunde. 2. Hälfte des 18. Jahrh. Gmunden. OO.

35.501 Glasflasche, grünes durchsichtiges Glas. Reste von Bemalung. Vermutlich Embleme der Binder. 18. Jahrh. Aufgefunden im Pinzgau.

35.502 Hinterglasbild, Hl. Notburga. Beim Transport zerbrochen. Um 1800

35.503-04 Ein Paar Altarbildchen in reichen geschnitzten Stehrahmen, vergoldet. S. Barbara u. S. Margareta Um 1830. Pinzgau

35.505-06 Zwei Wandbildchen in Rahmen, letztere hübsch mit Blumen in Vergoldung bemalt. Pinzgau

35.507 Muskatreiber, reich eingelegte Holzarbeit. Um 1700

35.508 Beinlöffel, der Griff durchbrochen und mit Stempelaugenmuster verziert.

35.509 Brautschmuck, bestehend aus 2 Buschen
- 35.512 Krone und Kranz. Goldflitter, Sprengarbeit mit Glasperlen und Steinen verziert. Gegend von Zell a. See (Pinzgau)

35.513 Wachsbossierung in Glas und Rahmen. Kinderbild: „Johann der Teufer" Um 1800. Salzburg?

35.514 Wallfahrtsbild auf Leinwand gemalt. Gerahmt. Muttergottes in Rosenkranz von Medaillons das Leben Jesu darstellend.

35.515 Zierleiste aus Blech, Fruchtgehänge. Vermutlich Teil einer Türverkleidung. 18. Jahrh.

Siehe auch Inv. № 35.538

Kollektion H. Brenn in Innsbruck
Angekauft um 360 K

35.516 Holzmaske (Larve) geschnitzt und gefaßt. An der Stirn ein Teil ausgebrochen. Zu einem Hexenspiel gehörig? Ausgang des 18. Jahrhunderts.

35.517 Figurengruppe, geschnitzt und gefaßt, das Hochzeitsmahl zu Kanaan darstellend. Ca. 1850. Hausgewerbliches Erzeugnis, vermutlich Grodener Arbeit. Aufgef. in Hall i. T.

35.518 Trühel, flach ausgestochen. Ranken und Tiermuster in oberitalienisch-französischer Art. 16. Jahrh. Vermutlich

Südtirol.

35.519 Reliefkopf aus Holz, geschnitzt und gefaßt. Zu einer Altardarstellung gehörig. 16. Jahrh. 1. Hälfte

35.520 Tongruppe, farbig bemalt. Maria mit dem Kinde, auf dem Schooße ein Eichenzweig und Goldstücke angedeutet.

35.521 Aquarell, auf Pergament gemalt. „Bau der Blutskapelle unter Ferdinand II. 1574." Vermutlich Skizze eines Klosterbruders, 1. Hälfte des 19. Jahrh.

35.522 – 23 Zwei Spitzenmuster Netzspitzen. Vermutlich Südtirol.

Sammlung M. Konzert in Innsbruck. Angekauft um 2600 Kr

35.524 Holzkrippe mit Figuren und Tieren, durchwegs aus Holz geschnitzt, gefaßt. Dazu Landschaftsgrund, Architekturstücke und ein

großes Landschaftsbild als Hintergrund. 19. Jahrh. 2. Hälfte
Verfertigt von Giner in Völl bei Innsbruck

HA

35.525 Holzfigur, geschnitzt und gefaßt
Männliche Figur, Bauer in italienisierender Auffassung, Kästchen zum Einstecken einer Uhr tragend. Daneben zwei Fruchtbäume aufwachsend. Ca 1830. Volkstümliche Nachbildung der landläufigen Grödener Uhrständer.

35.526 Holzlarve, geschnitzt und gefaßt zu einem Volksschauspiel gehörig. 19. Jahrh.

35.527 Holzfigur, geschnitzt und gefaßt. Büste Gottvaters auf dem Wolkenthron. Vermutlich Grödener Arbeit.

35.528-29 Zwei Engelsköpfchen aus Holz geschnitzt und gefaßt. Derbe Arbeit um 1800.

35.530 Webegatter bestehend aus Gatter, Spannholz und „Nadel, das Gatter reich beschnitzt mit Namen Mariä

und Jesu. Bez. I W 1856. (?)

35.531 Holzaltar, groß, dreiflügelig reich geschnitzt und gefaßt. Eine Seitengruppe und die Mittelfigur fehlend. Ca. 2. Hälfte des 18. Jahrh. Nordtirol. Gegend von Mayrhofen :: Zillertal HA

35.532 Holzbrett, mit mehrfarbigen Einlagen geziert. Darstellung einer reichgefüllten Blumenvase. 16. Jahrh. Südtirol. Gegend von Brixen

35.533 Holzbrett, Model für Lederpressung, vermutlich für Sesselbezüge. 17.-18. Jahrh. Doppelseitig geschnitten.

35.534 Holztrühel, mit aufgesetztem Gitterwerk. Geschmiedetes Schloßblech. 15.-16. Jahrh. Die Abermalung späten Datums.

35.535 ~~Feuerhund~~ Hauskrecht, aus Eisen geschmiedet mit geschnittener und gravierter Platte mit Figur eines Doppeladlers. 17. Jahrh.

35.536 Grabkreuz aus Eisen geschmiedet,

bemalt, mit 2 Schrifttafeln
Namen „Schranz," „Enger" und „Engerin"
enthaltend. 18. Jahrh. Immer wieder
von Neuem verwendet.

Nachträge:

(a) zu Samml. Swatek:

35.537 Bild auf Blech gemalt: Frau
mit buntem Schaltuch und Spitzen-
haube. Ca 1870. Vermutlich
Salzburger Bürgersfrau.

b) zu Samml. Pollak

35.538 Knotenstock eines Wanderburschen
mit Inschrift: Geÿzu Tempus

Samml. Hans Pfitzer in
Salzburg: Angekauft um 118 Kr HA

35.539–40 Zwei Krippen, figural aus-
gestattet; die Figuren z. T. aus Holz
geschnitzt und gefaßt, z. T. mit
Wachsköpfen versehen.
Eine Krippe mit Oberösterreicher, die
andere mit Salzburger Trachten
ausgestattet.

35.541 „Arme Seelen-Tafel", Kästchen, verglast

mit Kruzifixus im Inneren, umgeben von Totenköpfen, unten arme Seelen im Fegefeuer.

Samml. A. Wurndorfer
Angekauft um 700 Kronen

35.542 – 84 Dreiundvierzig Seidentücher bunt gewebt. Als Hals- und Busentücher im Salzkammergut getragen.

53, 84, 85 Ausgesch. u. abgeg. Dorotheum?

35.585 – 89 Fünf Seidentücher, als Taschen- und Schmucktücher verwendet. Bunte Muster w. o.

35.590 – 94 Fünf Schürzen, aus Seide gemustert. Im Salzkammergut getragen.

Sammlung Th. Lippich v. Linsburg
Angekauft um 5000 Kr.
Aus dem Gebiet von Skutari (Drinchene und Bergland) HA

35.5950 – Frauenhemd „Bes"-gewebe, Baumwolle, mit Seide durchschossen. Kragen und Brustsaum mit seidener Nadelspitze verziert. Die Ärmelenden in türkischen Mustern mit Golddraht

und Seide bestickt. Von den Frauen in Shutari getragen.

35.596 o Frauenhemd, Beswebaci, die Ärmelenden mit Stickarei in crêmefarbiger Seide nach italienischer Art verziert. W. s.

35.597 o Weiberleibchen, an Hals und Ärmeln mit Nähspitze aus Zwirn verziert.

35.598 o Brustteil eines Nähhemdes mit bunter Wollstickarei in Kettelstich und genähter Garnspitze verziert. Im Schnitt nicht fassoniert.

35.599 o Brautleintuch, feines Besgewebe mit genähten Durchbrücken verziert.

35.600 o Brautleintuch, gestreiftes Wollgewebe, mit farbigen Durchbruchsäumen verziert.

35.601 o Wiegendecke, seidendurchschossenes Besgewebe mit schmaler genähter Seidenspitze besetzt.

35.6020 Wiegendecke, aus carriert gemustertem wollenen Bergwerke, mit zweifarbigen Seidenstreifen durchschossen und mit schmaler Seidenspitze besetzt.

35.6030 Stirnhäubchen, aus roten Wollstreifen zusammengenäht, mit Kettelstichstickerei und Flitterbesatz verziert.
Von vornehmen Skutariner Frauen als Scheitelschmuck getragen.

35.6040 Schmucktuch, schmal, schärpenartig, die Enden mit Gold und Seidenstickerei verziert.

35.6050 Seidenschahl, bunt gemustert. Zumeist um die Mitte getragen. Bestandteil der städtischen albanischen Tracht.

Stiele einer Skutariner Frauentracht u. zw.

35.6060 Unterhose, aus feinem Baumwollstoff, die Fußenden mit Seidenstickerei verziert.

35.607 o Überhose aus violettem, appretiertem Kattun mit Zugband, die Fußenden mit Samt und geflochtenen Litzen und Silberborten verziert.

35.608 o Überjäckchen aus mit Gold broschierter Seide, bunt gemustert.

35.609 o Westenleibchen aus Sammt, dunkellila, ärmellos, mit Silberborten und Litzen verziert.

35.610 o Gürtschahl aus bunt gestreifter Seide, allgemein von Städtern getragen.

35.611 o Gürtelschahl aus Schafwolle, rot, mit bunt durchwirkten Enden. Angeblich Mordita.

35.612 o Polsterbezug, Beswetter, mit farbigem Wollgarn in Schachbrettfeldern gemustert. Drinchene

35.613–16 o Vier Polsterbezüge, aus farbigem rot gestreiftem Wollzeug mit verschieden geometrisierten eingewirkten Mustern verziert.

Gebiet der Drinchene.

35.617 – 20 ○ Vier Schmucktücher, weiß, mit farbig durchwirkten Enden. Zwei Stücke mit Franzenbesatz verziert. Drinchene.

35620 am 24/II 18 an das Hamburger Museum für Völkerkunde abgegeben

35.621 – 22 ○ Zwei Schmucktücher ähnlich den früheren. Neuere Arbeiten. Vermutlich Mittelalbanien.

35.623 ○ Schmucktuch, die Enden mit rotem Garn in kräftigem Muster durchwirkt. Ein Ende getrennt (abgeschnitten).

35.624 ○ Schmucktuch, gekürzt, d. h. die Enden, – mit Gold- und Seidenstickerei verziert – kurz aneinandergemalt. Türkische Arbeit (Haremsarbeit)

35.625 ○ Schmucktuchende, Battiststoff mit feiner Gold- und Seidenstickerei geziert. Türkische Haremsarbeit.

35.626 ○ Schmucktuch, Battiststoff, mit feiner pflanzlicher Gold- und Seiden-

stickerei verziert. Türkische Harems-
arbeit.

35.627 ○ Stickereistreifen, breitflächiges
Blumenmuster aus Goldfäden
und Seide gestickt. Vermutlich
18. Jahrh.

35.628 – 38 ○ Elf Schultertücher,
„Strukas" aus Schafwolle, größten-
teils weiß, mit farbig durch-
schossenen Enden. In Streifen
gemustert, bezw. durch Noppen
gerauht. Angeblich in der
Droneberne getragen.

35.634-36 Tausch-
objekte übernommen
v. Prof. K. Haberlandt.
31. XII. /1919.

35.639 ○ Teil einer „Struka" aus
weißer Schafwolle gewebt. N.o.

35.640 ○ „Struka", w.c. rot gefärbt.

35.641-45 ○ Fünf Schultertücher, „Strukas"
aus hausgewebter Schafwolle, rot, bezw.
bräunlich gefärbt. Mit Musterung
aus aufgenähten Stoffstreifen und
-Flecken und gestickten Tiersäumen
etc. versehen und mit Fransen
bezw. Quasten benäht.

35.643.
Abgegeben an
Frau Dr. K.
Haberlandt.
10./XI. 1920.

35.646-52 o Sieben Schultertücher „Struhas" aus Tuch, mit eingesetzten Streifen und gestickten Säumen sowie Kettelstichstickerei verziert, sowie mit Fransen besetzt. Zum Teil mit altem handgedruckten Kattun gefüttert.

35.653 o „Struha", rot gekörpertes Schafwolltuch, anstoßend rote Tuchstreifen, mit schwarzen gewebten Borten übernäht. Ringsum Fransenbesatz.
Die roten Tücher vermutlich von Stämmen der Hochländergaue getragen.

35.654-77 o Vierundzwanzig Vorder- und Hinterschürzen, zumeist gebildet durch ein bunt gemustertes, gewebtes Mittelstück, ringsum mit Tuch besetzt, auf dem Auflagen aus Schafwolltuch, Stickerei und Zierräume u. s. w. erscheinen.
Zum Teil mit Fransen und Quasten verziert. Vermutlich von den Bewohnern der Hochländergaue getragen.

35.678 o Schürze, w. o. jedoch durch Fransenumhang zu einem Polster umgearbeitet.

Abgegeben an Frau Dr. N. Haberlandt. 10./XI./1920.

35.679-83 ○ Fünf Schürzen mit gewebten oder gewirkten Innenteilen in einfacher rot schwarzer Musterung mit Tuchstreifen besetzt und mit Fransen behängt. Vermutlich Hochlandstämme.

35.684 ○ Besatzstück, aus Filzloden, mit Tuchstreifen besetzt. Zinsäume. Fransenumrahmung

35.685-87 ○ Drei Glockenröcke, aus Filzlodenstreifen genäht, mit Oberteilen aus dem gleichen Stoff, die mit Heftstichen angesetzt wurden. Beide Stücke reich mit Schmarbenähung gestickten Tierseiennen u. dergl. verziert. Tracht der Malsoriennen in den Hochlandgebieten.

35.688 ○ Rückenteil, aus Filzloden w. o. verziert und bestickt. Als Auszier über der Jacke getragen.

Für Tauschzwecke bestimmt:

35.689 o Schmucktuch, mit gestickten Enden: Haus in Vereinigung mit großer Tulpenblüte und Zypresse als Grundmotiv des Musters. Türkische Harmsarbeit.

35.690 o Schmucktuch in koptischer Technik in reichen Mustern gewirkt. Die Enden zeigen farbiges Blumenvasen und Baummuster.

35.691 o Burnus aus feinster Seide naturfarbig, mit Silber durchwirkt und mit Quasten behängt. Aus Smyrna (?) stammend.

35.692 o Decke aus Tuchstücken in farbigem Muster zusammengesetzt und mit Kettelstichstickerei verziert. Neuere Arbeit.

35.693–95 o Drei Strukas aus weißer Schafwolle. w. o.

35.696–97 o Zwei Strukas, aus weißer Schafwolle w. o.

35.698 ○ Struka aus Schafwolle gewebt, rot gefärbt. abgegeben am 24/II 18 an das Hamburger Museum f. Völkerkunde

35.699 – 702 ○ Vier Strukas, aus Schafwolle gewebt rot, mit Tuchstreifen benäht und Fransen besetzt.

35.703 – 05 ○ Drei Strukas aus Tuch rot, verziert w. o.
35700 am 24/II 18 an das Hamburger Museum f. Völkerkunde abgegeben

35.706 ○ Glockenrock der Weiber, verziert w. o. bestehend aus 3 Stücken:
a) Rockteil, in der Mitte zertrennt.
b) Einsatz für den Rücken
c) Oberteil, ohne Ärmel

35.707 ○ Glockenrock der Weiber bestehend aus
a) Rock
b) Ärmeljacke
} am 24/II 18 abgegeben an das Hamburger Museum f. Völkerkunde

○ Dazu 11 Borten mit Quasten aus weißer Schafwolle, 6 Bordüren mit Fransen (verschnittene Reste von Strukas und Schürzen) 3 Reste von weißen Strukas 21 Reste von Besätzen und Fransen,

35.708 – 19 Zwölf Vorder- und Hinterschürzen, Teelnich u. s. w.

35713, 35716 am 24/II.18 an das Hamburger Museum f. Volkerkunde abgeg.

35.720 – 21 Zwei Paar Hüftenanhänger, nützlich am Gürtel getragen. Stoffstücke zu einem Gehänge vereinigt. Mit reichlichem Fransenbehang versehen.

am 24/II.18 an das Hamburger Museum für Volkerkunde abgegeben.

35.722 – 23 Zwei Paar Gürtelanhänger wie oben. Mit reichlichem Fransenbehang u. s. w. versehen.

35.724 – 33 Dreizehn verschiedene Schnurproben, zum Teil als Litzen geklöppelt, zum Teil auf dem Zettelwebstuhl hergestellt.

35.734 – 37 Vier Fransenbehänge

35.738 Ein Bündel bunter Baumwollquasten.

35.739 – 40 Zwei Säcke aus gehöpertem Stoff, farbig gestreift.

35.741 – 43 Drei Streifchen Frivolitäten

aus Wolle und starkem Leinenzwirn
geknüpft.

35.744 o Zwei Nadelspitzen aus Leinengarn
-35.745 o farbig gemustert.

35.746 o Bordüre, Gazestreifen mit
Goldstickerei verziert.

35.747 o Gewebtes Band, aus ziegelroter
Seide

35.748 o Band aus geflochtenen Litzen
zusammengenäht, die Enden
frei aufgelöst.

35.749 o Kragenteil, aus hell- und dunkel-
roten Streifen zusammengesetzt
und reich mit Blumenmustern
bestickt. Zu den roten Scharlach-
mänteln der Skutarinen Frauen
getragen. Ein Band wie 35.748 aufgeheftet.

35.750 o Ein Bündelchen Seidenfransen.

35.751 o Mangal, Glühbecken aus
Kupfer, a) große Fußschale mit
b) Einsatz.
Derartige Stücke in Basars in Thirana

bis heute zu sehen

35.752 ⊘ Waschgeschirr bestehend aus
a) Kupferkanne, verzinnt
b) Untersatz
c) durchbrochenem Einsatz
Erzeugt in Tirana?

35.753 ⊘ Kupferkessel für Wasser, innen verzinnt. In den Wandflächen getriebene Rankenverzierung.

35.754 ⊘ Kupferkännchen für Kaffee

35.755 ⊘ Stehlampe aus Messing, mit vier Schnäbeln, Putzer und Lichtschere. Italienische Arbeit

35.756 ⊘ Tschibuk, das Rohr mit Goldschnüren überspannen, der Kopf aus Bernstein gedreht.

Sämtliche Stücke wurden vor ca. 40 Jahren an Ort und Stelle in Nordalbanien erworben.

Kollektion A. Rainer in Innsbruck
Erworben um 458 Kr.

35.757 Schlittengeschirr, bestehend aus 1 Vorderstück, 2 Seitenteilen, 2 Brustriemen, 2 Zierstücken für die Laufstrange, 2 Sattelstücken 1 Hinterstück
(1/10)

35.758 Jagdtasche aus Leder, mit aufgepreßter Darstellung. Jäger mit Hund in Landschaft. Um 1800.

35.759-61 Drei Kuhglocken, verschiedene Größen mit aufgelöteten Schmurverzierungen. Die kleinste datiert 1796, die mittlere zeigt ein Wellenband und und den Namen Jesu, die größte Jahreszahl 1794.

35.762 Schreibpult, aus Holz, geschnitzt und bemalt, im Inneren zwei beschnitzte Laden. Bez. MT. PF. Um 1790 vermutlich Nordtirol.

35.763 Holzkrug, aus starken Dachen gefügt, rot gestrichen. 18. Jahrh.?

— Vermutlich Südtirol.

35.764 Holzmodel, zweiseitig geschnitten mit Figur eines Doppeladlers, Blumen, Füllmustern 18. Jahrh.

35.765 Holzmodel für Butter, Bodenstück einer zylindrischen Form mit Namen Maria.

35.766 Butterform, fünfteilig, eingeschnitten volkstümliche Szenen auf der Grundplatte „Rattenberg"
Anscheinend Fremdenmarkenstück.

35.767 Heilige Geist-Taube geschnitzt, umgeben von Strahlenkranz. Bäuerliche Arbeit des 19. Jahrh.

35.768 Heilige Geist-Taube, geschnitzt und gefaßt. Bauernarbeit w.o.

35.769 Holzlöffel, mit Knopfende am Stiel und reicher Ritzverzierung in der Laffe. Gemsen u.s.w. Bez. 1852.

35.770 Pulverhorn, aus Kuhhorn, mit Ritzmuster verziert. Eckig geometri-

sches Ornament. Unter Gravierung
„H Föls" auf dem Boden:
„VÖSH. 1758"

35.771 Pulverflasche aus Kupfer getrieben
mit Rankenblatt und Initialen
NW auf einem der Deckel.

35.772 Schlüsselblech, aus Eisen
geschnitten, Landsknecht mit
Hellebarde 18. Jahrh. Beginn.

35.773 Pfeifenkopf aus Holz geschnitzt
Jäger in Landschaft. Um 1810.
Bez. A N.

35.774 Scherznase, bei einem
Schemenlaufen verwendet?
Aus Holz geschnitzt und gefaßt,
an der Spitze in ein Drachenmaul
auslaufend.

35.775 Holzmartel in Form eines
kleinen Bildstocks, Maria
in ornamentaler Umrahmung
Nach 1900.

35.776 Holzgruppe Pietà, geschnitzt
und gefaßt. Kleine Arbeit. Nach 1800.

35.777 Holzgruppe, geschnitzt und gefaßt, von einer Krippendarstellung? stammend. Die Madonna durchaus bäuerlich gehalten. Ausgang des 19. Jahrh. Gute Arbeit.

35.778 Krippenfigur, mit Holzkopf, bekleidet. Hoher Priester? 18. Jahrh.

35.779 Holzrelief, geschnitzt und gefaßt, Madonna mit dem Kinde, darüber ein Mützen-förmiger Nimbus schwebend. Nach 1800.

35.780-81 Zwei Reliefs aus Gyps bezw. Ton, Verkündigung Mariä in Glaskästchen und Kreuzabnahme. Angeblich Arbeiten des Bauernkünstlers J. Nißl aus dem Zillertal. Nach 1800.

35.782 Wachsbossierung, farbig bemalt. Mutter Anna, Maria das Lesen lehrend. Ca. 1800. Auf Karton aufgelegt.

35.783 Tonweihbrunn, lichtgrün glasiert, Auf der Rückwand Relief, Maria, die Schwerter im Busen tragend. Neuere Arbeit. Bozner Gegend?

35.784 Tonplatte mit Reliefdarstellung und Spruch.
Nach dem Hl. Abendmahl von Leonardo da Vinci modelliert.
Neuere Arbeit.

35.785 Kachel, grün glasiert, mit Rosettenfüllung, umkreuzt.
Um 1600. Nordwesttirol?

35.786 Kachel, hellgrün glasiert, mit vertieftem Spiegel, glatt, umgeben von Zierkreis mit Zwickelfüllungen

35.787 Kachel, grün glasiert, mit „S. Maria", Relief von klassisch einfacher Prägung (italienisches Vorbild?) in Portikusumrahmung des 16. Jahrh.

35.788 Truhe, in geometrischer Manier bemalt mit Stadtansichten Blumenmuster u.s.w. Bez. 1691.
Lechtal oder Alpach. Vermutlich aber erstaer.

Ankauf Herrnfeld, Kronen 61 Kr.

35789. Holzstatuette des H. Leopold mit rotweißer Fahne in d. Hand, gefaßt, auf vergold. Holzsockel, der anscheinend von Haus aus nicht dazugehörig ist. Nö.

fehlt 35790–18

35799–35800: 2 Krippenfiguren, Holz, Köpfe, mit Gewandung. Alpenländisch

35801. Stopfholz, bez. 1637. Alpenländisch

35802. Wirkdecke, weißer Leinengrund, schwarz, gelb, blau, grün u. rot in Wirktechnik gemustert und mit rotem Baumwollzeug eingefaßt. Galizien.

35803. Wirkdecke, quer gestreift, vorwiegend rot u. schwarz gemustert, grün u. gelb dazwischen, rot gefüttert. Galizien.

Sammlung Leni Schwankl-Zwerger, aus Salzburg. Ankauf: 170 Kr.

35804. Zimmermannsschild aus Eisenblech, beiderseits bemalt u. vergoldet, von Anzolzmünster. Mitte des 19. Jahrh.

35805. Aushängschild einer Essig- u. Branntweinschänke, beiderseits bemalt: Figur mit Becher von ovaler Form, Eisenblech.

35806. Schattenrissbild einer Oberösterreicherin mit Goldhaube u. Spitzenkragen. Gerahmt u. verglast.

35807. Aquarell einer Oberösterreicherin mit Goldhaube, um 1820; in Passepartout.

35808 Reliefbild aus Holz, oval, oben mit Maske aus Holz: Mutter Anna erteilt dem Kinde Maria Unterricht, buntgefasst, um 1780. Salzburg.

35809. Firmbild: auf Holz gemalt, Grablegung Christi.

35810. Sattelaufsatz, aus Holz, durchbrochen geschnitzt, und bemalt, sowie mit rotem Flanellstreifen verziert. Fleimstal, Tirol

Im Mund, abgegeben an Schweizerisches Museum für Volkskunde in Basel (Fl. 4/53, 51/53, 68/53) 27.2.1953 Mein

35811 : Weihbrunnen aus graugrünem Ton, verziert, zerbrochen (auf dem Transport), und später restauriert.

Koll. Dr V. Lebzelter

aus Südwolhynien Geschenk HA

35812 Haube, Deckel in Flechttechnik hergestellt und mit Leinwand eingefasst. Aus Boryskowice bei Brany, Südwolhynien.

35813 Paar Ohrgehänge, aus einer silberhaltigen Legierung, bügelförmig, mit federbügelverschluss. Von ebenda.

35814 Paar Ohrgehänge aus feuervergoldetem Messing mit Rosaglasperle besetzt. Von Ebenda.

Sammlung Fähnr. d. R. Leopold Forstner aus Serbien (Gegend von Valjevo und Mitrovica).

HA

Vorschuß 300 K + Zinkerrechnung

35.815 Gemüsekorb, oval, aus Ruten geflochten. Umgebung von Valjevo.

35.816 Gemüsekorb, einseitig abgeplattet, aus Spänen und Ruten geflochten. Umgebung von Valjevo.

35.817 Saatkorb bauchig, aus Rutengeflecht mit gedrehtem Henkel. Westliche" (albanische) Form, Gegend von Mitrovica.

35.818 Besteckkorb aus breiten Holzspänen geflochten mit kleinerem und größerem Behälter. Mitrovica

35.819 Obstteller, der Rand in Strähngeflecht hergestellt. Mitrovica.

35.820 Einkaufskörbchen, breite Späne mit kleinen Streifchen durchflochten. Mitrovica.

35.821 Holzmörser, dabei Stück, aus einem Baumstamm gehöhlt. Mitrovica.

35.822 Holzmulde, aus dem Vollen geschnitzt, mit zwei Griffansätzen. Mitrovica.

35.823 Holzbüchse, gedreht, Umgebung von Valjevo.

35.824 Wasserfaß, aufrechtstehend, mit Holzgriff. Aus zwei Hälften gefügt und mit Eisenreifen beschlagen. Angeblich aus Ipek stammend. Umg. v. Mitrovica

35.825 Spulvorrichtung für Wolle, Lapak b. Valjevo.

35.826 Gehschule für Kinder, aus Holz gefügt, Gerüst mit vier Sprossen und Kranz über einem Fußbrett. Gegend von Prisren.

35.827 Spinnrocken samt Wollebausch und Spindel, der Rocken brettchenförmig verbreitert, in Kerbschnitt mit Rosetten u.s.w. verziert. Gegend von Prisren.

35.828 Spinnrocken, brettchenförmig verbreitert, mit durchbrochenem Körper mit Kerbschnittrosetten und Ritzmuster verziert. Gegend von Prisren

35.829 Spinnrocken, brettchenförmig, durchbrochen, mit Kerbschnittmuster, teilweise rot und grün

übermalt. Gegend von Prizren.

35.830 Flaschenkürbis, zu einem Weinheber aufgezogen Sub. Haus in Mitrovica.

35.831 Hufschmiedewerkzeug: Hufhobel mit schwach gebogenem breitem Blatt. Auf der westl. Halbinsel allgemein in Verwendung.

35.832 Hufschmiedewerkzeug zum Aushehlen des Strahls, mit rund gebogenem Blatt.

35.833 Hammer, für Hufschmiede, zum Beschlagen der Pferde.

35.834 Kupfateller, verzinnt, mit sauber profiliertem Rand. Türkische Erzeugermarke. Sub. Haus in Mitrovica.

35.835 Tongefäß, braunschwarz glasiert, mit Deckel. Zur Aufbewahrung von Butter verwendet. Ähnliche Formen in Ipek und Zjakova zu finden.

35.836 Tonkrug, groß (zubrochen) bauchig mit Ausguß~~schnabel~~, mund, gelb und grün überlaufen. Gegend von Váljevo.

35.837 Tonkanne (Ibrik) mit Ausgußschnabel,

teilweise gelb und grün überlaufen, mit Ritzverzierung versehen. Gegend von Valjevo.

35.838 o Zierkrug, Ringflasche mit Henkel und Ausgußschnabel. Sub. Haus in Mitrovica.

35.839-41 o Drei Tonkrüge, porös, mit Tonfarben bemalt. Neue Arbeit. Erworben in Mitrovica

35.842-43 o Zwei Zierkrüge, bauchige Flaschen mit weißlichen Glasuren überfangen, die Schnabel schnauzen- oder tierförmig gebildet. Mitrovica.

35.844 o Zierkrug, hell- und dunkelbraun glasiert und mit bunten Ölfarben bemalt; ähnlich den vorigen, jedoch reicher ausgestattet. Mitrovica a. K.

35.845 o Kaffeekanne mit Deckel, braun glasiert, mit einzelnen roten und blauen Tupfen. Sub. Haus in Mitrovica.

35.846 o Plutzerkrug, grün glasiert, groß. Gegend von Valjevo.

35.847 o Schüssel aus Ton mit weißlichem Muster in Marmorierung verziert. Umgebung von Valjevo.

35.848 o Trinkgefäß aus Ton, „Taschenbecha" grün glasiert. Gegend von Mitrovica.

35.849 o Männerhose, aus dickem weißem Filzloden mit schwarzen Borten und Litzen besetzt. Albanische Form. Erworben in Mitrovica a. K.

35.850 o Männerjacke „Džamadan" mit gezacktem Vorderteil, mit Borten besetzt w. o., die Ärmel an den Achseln aufgeschlitzt. Albanisch. Erworben in Mitrovica a. K.

35.851 o Kapuzenmantel „Talargan" aus schwarzer Ziegenwolle, mit roten Borten und Litzen besetzt. Albanisch. Erworben in Mitrovica a. K.

35.852 - 53 o Hose und Hemd aus grober weißer Leinwand. „Makedonisch-serbische" Tracht. Gegend von Valjevo.

35.854 o Weste aus grobem, braunem Lodenstoff genäht, teilweise mit schwarzen Borten eingefaßt. Gegend von Valjevo.

35.855 o Jäckchen aus blauem Tuch, mit Silberborten besetzt. Gegend von Valjevo.

35.856 o Gürtelband, vermittels ~~Zettelwebstuhls~~ mechanischen Webstuhls aus bunter Wolle streifig

gewebt. Umgebung von Valjevo.

35.857 – 58 0 Zwei Paar Strümpfsocken, aus starker Wolle gestrickt und mit bunten Mustern versehen. Gegend von Valjevo.

35.859 – 60 0 Zwei Sorten, aus Schafwolle gewebt, als Tragtaschen verwendet. Gegend von Valjevo.

35.861 0 Opanken (Ein Stück), über den Leisten gelegt. Gegend von Valjevo.

Sammlung Leop. Brodaczek in Wien
Ankauf um 1300 Kronen

35.862 Kachel, bunt glasiert, mit Akanthus und Zwickelfüllungen. Ca. 1530 – 40. Vermutlich Niederösterreich.

35.863 Kachel, grün glasiert. Ansicht des Heiligen Grabes in Jerusalem. 16. Jahrh.

35.864 Kachel, grün glasiert, Taufe Christi. 16. Jahrh. zu obigem gehörig.

35.865 Schnabelkrug, Majolika, bunt bemalt. Schlangenhenkel. Blumenmuster, im Innern Zinn

ein Vogel. Ca. 1720 Vermutlich Gmunden.

35.866 Krug, zylindrisch, Majolika, farbig bemalt, mit ruhendem Musikanten. Gmunden vor 1800.

35.867 Krug, Majolika, bunt bemalt. „Maria mit dem Kind im Wolkenschooß." Arbeit der Werkstatt Pisotti in Salzburg. Um 1800. Auf dem Zinndeckel „M H." nicht? Deutlich M.O.

Maria Plain! =

35.868 Schnabelkrug, Majolika, groß bunt bemalt. Mittelstrich Schneider auf dem Gaisbock reitend. Vermutlich Werkstatt Spanner oder Neufellner in Brunn a. Steinfeld.

35.869 Schüsselchen, Majolika bunt bemalt, mit Tulpenblüten. Slowakische Arbeit in der Art der Habaner Majolika.

35.870 Schüssel tief, auf braunem Grund farbig bemalt, Tulpenblütenmuster. Um 1730. Vermutl. Oberösterreich.

35.871 Weihbrunnkessel, meergrün glasiert, mit kleinen Relief auflagen. Um 1800. Salzburg oder Salzkammergut.

35,872 Weihbrunnkessel, grün glasiert. Auf der Rückplatte

Relief mit Hl. Hubertus. 19. Jahrh. Tirol?

35.873 Weihbrunnkessel, hell- und dunkelbraun glasiert. Auf der Rückplatte Muttergottes. Vermutlich Welser Gegend. 19. Jahrh. 1. Hälfte.

35.874 Schachtel, in Strohmosaik mit Häuschen verziert. Auf dem Deckel „Anna Fichtl" 19. Jahrh. Vermutlich Hausindustrielles Erzeugnis.

35.875 Wirtshausschild, aus Eisen, durchbrochen geschnitten. Bär eine Traube haltend. Vergoldet und bemalt. 18. Jahrh.

35.876 Ofen, Majolika, farbig glasiert, in Form einer Bäuerin, einen Fruchtkorb auf dem Kopfe tragend. Ob.-Öst. HA

Vgl. Eintragung nach Inv. Nr. 35.066!

Widmung der Herrn Kaiserl. Rates Ernst Polack in Wien.

35.877 Kasten, farbig bemalt, die Füllungen mit bildlichen Darstellungen ausgeziert. Biblische Szenen von Sprüchen begleitet. Bez. Victoria Ebster 1848. 1842 Zillertal i. Tirol.

Geschenk des Herrn K. u. K. Oblt. Robert Maier in Wien.

35.878 Kasten, farbig bemalt m. o. bez.
„Gerdraut Heimmin 1828" Zillertal i. Tirol. HA

35.879 Krippenfigur, geschnitzt u. gefaßt. Hl. 3 König. Nach 1800.
Spende im Wert von 500 K gewidmet
von Herrn Alois Moch in Wien.

35.880 Holzfigur, geschnitzt und gefaßt, Hl.
Florianus. 18. Jahrh. 2. Hälfte
Geschenk von Herrn Hotelier Heinrich Jungwirth
in Wien. HA.

35.881 o Strohhut, gewöhnliche Arbeit. Hausindustrie
in Wolhynien. Geschenk von Dr V. Lebzelter
herz. als Oblt. im Felde. HA

35.882 Nikolausgarten, Nikolaus und Krampus, aus
Holz geschnitzt, unter einem Baldachin stehend.
Angekauft von A. Pfister in Salzburg um
14 K. 50 h. Arbeit desselben.

35.883 o Muskatreiber, Fassung aus Kirschenholz?
reich beschnitzt und mit Palmuttertückchen
eingelegt. Bez. „J W K" Ca. 1780. Angeblich
in Böhmen aufgefunden.
Angekauft bei Antiquar Berger in Wien
um 60 Kronen. HA

Krippendarstellung: Figuren, Figurengruppen und Hintergründe.
Sammlung Jos. Pick in Wien.
Angekauft um 800 Kr.

HA

35.884 – 95 Zwölf Holzfiguren, geschnitzt und gefaßt: Anbetung der Könige. Ca. 1730.

35.896 – 99 Vier Figurengruppen auf Fußbretchen geschnitzt und gefaßt: Bethlehemitischer Kindermord. (Acht Figuren). Ca. 1760. (Von anderer Hand)

35.900-03 Figurengruppe, (vier Figuren), w.o. Beschneidung Christi. Ca. 1730.

35.904-05 Figurengruppe, w.o. Flucht nach Ägypten. Ca. 1730.

35.906 – 913 Figurengruppe, (sechs Figuren, zwei Hintergründe), w.o.: Jesus im Tempel. Ca. 1730.

35.914-23 Figurengruppe, (6 Figuren, 2 Stühle, 1 Tisch 1 Krugplatte): w.o.: Hochzeit von Kanaa. Um 1730.

35.924 – 28 Fünf Figuren: Ministranten, Bergmann und Knappe*)?, vermutlich zur „Anbetung der Hirten gehörig. Um 1730.

*) Schleppträger des einen Königs.

35.929 – 32 Zwei Gruppen (4 Figuren) Josef und Maria. 35.931-32 vermutlich nicht zusammengehörig. 1730

35.933 Holzfigur, w. o.: auferstandener Heiland. Größer. Derbere Arbeit.

35.934 Holzfigur: anbetende Maria. Derbere, vermutlich neuere Arbeit. Nicht dazugehörig.

35.935-36 Zwei Holzfiguren, w. o. Magier und Nachtwächter, bei letzterem der Kopf vermutlich nachträglich ergänzt. Zur „Anbetung" gehörig?

35.937 – 44 Acht Tiere, Elephant, Kamel, Ochs 2 Rinder, Huhn, Henne und Hühnchen. aus Holz geschnitzt und gefaßt.

35.945 Versatzstück: Windmühle aus Holz geschnitzt.

35.946 Versatzstück: Stern, aus Holz, vergoldet. Zur „Anbetung" gehörig.

35.947 Holzfigur, geschnitzt und gefaßt, Korb tragendes Mädchen; nach Art kleinerer Krippenfiguren vermutlich als Genrefigur angefertigt. 18. Jahrh. 2. Hälfte.

Widmung R. v. Schoeller in Wien

Sammlung von Zunftzeichen und Herbergszeichen von A. Moch in Wien im Wert von 4000 K HA

35.948 Zunftschild der Binder, Holz Tafel mit reich beschnitzter Umrahmung, zweiseitig bemalt
a) Binder beim Faß „Alda ist der Pinter Wart 1710(?)"
Urban! b) St. Ulrich mit Traube und 2 Patrone „Renov. 1769 u. 1889."

35.949 Binderschlögel aus Zinn, mit Seidenband. graviert L A 1687 „Ungosen 1851."
Nach dem Stadtwappen als Zinnmarke Leitmeritzer Arbeit.

35.950 Brauerzeichen, aus Messingblech, Emblem in runder Fassung, ursprünglich verglast. Datiert „1807"

35.951 Gerberzeichen, aus Zinn, durchbrochen gearbeitet und graviert, in eingelegtem Holzkästchen. Auf dem Zeichen Namen der Meister etc. Datiert 1790. Kästchen Datiert 1795.

35.952 Gerberzeichen, ähnlich dem vorigen, aus Zinn, mit 5 anhängenden Bändern Datiert 1779.

35.953 Färberzeichen aus Zinn, durchbrochen gearbeitet und graviert. „Das Ehrsame Handwerk

der Schön und Schwarzfärber. Ca. 1810.

35.954 Zimmermannszeichen, aus Eisen, durchbrochen geschnitten. Bez. „J. E." Ca. 1790 - 1810.

35.955 Zimmermannszeichen aus Holz durchbrochen geschnitten. „Gewidmet von Wendelin Balleis."

35.956 Müllerzeichen, in Radform, massiv aus Zinn gegossen, mit eingestreckten „Zähnen" (8 von den Nägeln fehlend). 18. Jahrh.

35.957 Müllerzeichen in Radform, aus Holz geschnitzt und gefaßt. Ca. 1780.

35.958 Schneiderzeichen, aus Zinn gegossen, in Form einer Schere. Ca. 1790.

35.959 Hutererzeichen, in Form eines Glaskästchens, darin Hut und ein Bündel Filzpatschen. Ende des 18. Jahrh.

35.960 Huterzeichen aus getriebenem Messingblech Datiert „1736".

35.961 Brau- und Wirtshauszeichen aus getriebenem und durchbrochen geschnittenem Messingblech,

mit „Stoff" unterlegt. Bez. J C A. Ca. 1820-30.
(in Wirklichkeit erster Lesen!)

35.962 Weberzeichen, aus Eisenblech, mit durchbrochen geschnittener Umrandung, zweiseitig bemalt, a) Maria mit Leichentuch
b) Bischof Bez. „1801"

35.963 Bäckerzeichen, aus Eisenblech w. o.
a) Zunftmahl
b) Bäckerembleme und Hl. Florian.
Bez. „1711" (Ausgebessert in „1611")

35.964 Bäckerzeichen, Schild aus getriebenem Messingblech. Bez. „I L OF KU A S L 1815"

35.965 Wirtshauszeichen, aus Eisenblech, mit Bändern geschmückt; zweiseitig bemalt.
a) Wirtshaus in Landschaft
b) Wirtsszene und Spruch. Ca. 1820-30.

35.966 Herbergsschild, „Schild der Ehrsamen Landhändler von Bairdießen" aus Eisenblech in blechgetriebenem (später hinzugefügtem) Weinrankenkranz. Datiert 1812. Zweiseitig bemalt.

35.967 Schlosserzeichen, in Form eines großen Schlüssels aus Blech mit geschmiedetem Griffaufsatz. Um 1800.

35.968 Hufschmiedezeichen, großes Hufeisen. 19. Jahrh.

35.969 Hufschmiedezeichen, vier ineinandergehängte Hufeisen. 18. Jahrh. 2. Hälfte.

35.920 Gürtlerzeichen, metallene Besteckscheide. Um 1800.

35.921 Schuhmacherzeichen in Form eines kleinen Korkabsatzes mit Sporn und Leisten. 19. Jahrh.

35.922 Hafnerzeichen, aus Holz gedrechselter und geschnitzter Ofen, mit Ölfarbe bemalt. Um 1810.

35.923 Drechslerzeichen in Form eines gestaltelten Kugel. 18. Jahrh. 2. Hälfte

35.924 Glaserzeichen, in Form eines vielgestalteten Kristalls aus farbigen Gläsern zusammengesetzt. 18. Jahrh.

35.925 Fragment eines Wirtshauszeichens, Fisch aus Blech, ursprünglich hinter einem Schild angebracht. 18. Jahrh. 2. Hälfte.

35.926-27 Zwei Fahnenspitzen aus Kupfer, durchbrochen gearbeitet und graviert, mit Vergoldung. Von einem Schützen- und einem

Tuchscherinnung. 19. Jahrh. 1. Hälfte.

35.978-79 Zwei Kummetkämme, aus Messing. der eine gegossen: Knecht an der Krippe b. graviert mit Doppeladler.

35.980 Wirtshauszeichen, Traube aus Holz geschnitzt und bemalt. 19. Jahrh. 1. Hälfte

35.981-83 Sargschilder (Drei Stück) einer Zimmermannsinnung, aus Holz, in Relief geschnitzt, geschwärzt und vergoldet. Als Embleme Zimmermannszeug, Bahre und Katafalk. Unten unleserliche Inschrift. Ein Stück datiert 1703.?

35.984 Falsifikat, aus Eisen geschmiedetes Zeichen, die Stäbe künstlich angerostet und überfeilt.

35.985 Zunftzeichen der Schwertfeger? aus Zinn ~~Messing~~ gegossen, 2 Löwen ein Herz mit gekreuzten Spießen haltend? Tirol Brz. A°1792. 15. Octbr. Nicht zur obigen Sammlung gehörig

35.986 Ellenstab aus Holz, mit gravierten Messingplättchen eingelegt. „Schemnitzer Maas" „Aussee Salz Pergs Maas" „Tyroller Maas" „Wiener Maas" 18. Jahrh. 2. Hälfte.

35.987 Bettelmönchstock, aus Holz, mit reich beschnitztem Griff. „Gekreuzigter Heiland, Bischof Urban? Arme Seelen im Tegefeuer 18. Jahrh. 2. Hälfte

35.988 Holzfigur, Madonna im Strahlenkranz aus geschnitztem Sockel, geschnitzt und gefaßt. 17. Jahrh. 1. Hälfte. Tirol?
Signiert „Joseph Brugger S. Z. Sch. Maister"

35.989 Krug, Majolika, blau bemalt, mit Stadtansichten, Vögeln u.s.w. in Streumanier. Zinndeckel und Fußfassung. Auf dem Deckel Knopf. Um 1710.
Mährosch. Angekauft bei V. Berger in Wien.
Geschenk von Dr. A. Haberlandt St. d. R.

35.990 Gabenbaum, auf viereckigem kästchenförmigen Sockel, aus Silber getrieben, in Gestalt eines Lorbeerbaumes mit zahlreichen Kerzenhaltern und einem Gabenteller in der Krone. Auf den Sockelknäufen kleinere Bäumchen.
Geschenk des Österreichischen Lloyd.
Vermutlich italienische Arbeit des beginnenden 19. Jahrh. „Christbaum" eines adeligen Besitz?

HA

35.991 Hirtenbecher, aus Holz geschnitzt, oberungarische Form, an der Aussenseite mit Reliefdarstellungen Jäger mit Hund, Hasen und Fuchs in einer Landschaft verziert. Um 1800. Mährisch-ungarisches Grenzgebiet.
Geschenk von Herrn Alois Moch in Wien.

35.992 Ringflasche, Majolika, bunt bemalt mit Blumenranken. Um den Ausguß Schneiderembleme IAHANES SSULTES und Jahreszahl 1774. Habaner Arbeit.
Ankauf, überlassen aus der Auktion A. Walcher v. Molthein von Herrn A. Moch um

HA

35.993 Stock mit Griffknopf, aus einer Rebwurzel

gefertigt, der Griffknopf in Menschenkopf form geschnitzt. 19. Jahrh. 1. Hälfte.

35.994 Haselstock, die Krücke mit Maske und auf dem Bauch liegender Scherzfigur (Rübezahl?) beschnitzt.
19. Jahrh.

Angekauft von Frau
Feldmarschalleutnantswittwe in Graz. HA

35.995 Kruzifixus, Christus voller Wunden, in sehr krasser Ausführung geschnitzt und gefaßt. Angeblich aus Sta. Christina im Grödnertal stammend.
Um 1700.
Angekauft um 300 Kronen
von Herrn Spitzer in Wien. HA

35.996 Holzgruppe, geschnitzt und gefaßt, Kreuzabnahme, in reicher Bewegung der Figuren.
Um 1730. Vermutlich Grödener Arbeit.

35.997 Tempelaufbau mit reichem figuralem Schmuck, unter der von Sachen getragenen Kuppel segnender Heiland, 7 Leuchter mit

Städtenamen in blauem Nimbus, außen 7 Märtyrer, die Namen der Kardinaltugenden, auf dem Dache segnende Engel u. s. w.
Um 1700. Alpenländische, vermutlich Grödner Arbeit.

Beide Stücke angekauft bei C. Schneeweis in Wien um 1000 K. HA

35.998 – 99 Ein Paar Lichtständer für Kerzen aus einer Packfonglegierung, getrieben, Herzen in Rococo-Umrahmung.
2. Hälfte des 18. Jahrh. Angekauft vom Pfarrer in Helfenburg in O. Ö. um 20 K HA

Kollektion A. Mayerhofer in Haslach in O. Ö. Mühlviertel. Angekauft um 145 Kr. (incl. Nr. 36019) HA

11 Stück Hinterglasbilder in Rahmen, hausindustrielle Erzeugnisse aus Sandl in O.-Ö. 2. Hälfte des 19. Jahrh. u. zw.

36.000 Hinterglasbild: Christus, vor dem Kreuze stehend, mit segnender Gebärde.

36.001 Hinterglasbild, Maria mit Jesuskind

(Wallfahrtsbild)

36.002 Hinterglasbild; Hl. Wolfgang?

36.003-04 Zwei Hinterglasbilder: Knaben Jesus, und Hl. Josef mit Jesusknaben

36.005 Hinterglasbild „S. Florian"

36.006 Hinterglasbild: „S. Josephus" (gesprungen)

36.007 Hinterglasbild: Mutter Anna, Maria das Lesen lehrend.

36.008 Hinterglasbild: „Das Heilige Grab"

36.009 - 36.010 Zwei Spiegelglasbilder: Mutter Anna selbdritt und Heilige Familie. HA

36.011 Ein Rahmen für ein Hinterglasbild ohne Inhalt. (Glasbild langte total zertrümmert ein)

36.012 - 36.013 Spinnrad mit Rockenständer, zierlich gedrechselt. Zur typischen Brautausstattung gehörig. Mühlviertel HA

36.014 „Leckbrögel" Glasgefäß zum Befeuchten der Finger beim Spinnen, mit Resten von Bemalung; vorne in Kartusche das Wort „Treue" HA

36.015 Rollmodel (ohne Stiel) mit eingeschnittenem Blatt- und Blütenmuster. Zum Formen der Butter verwendet. HA

36.016 Spinnrockenständer, durchbrochen geschnitzter und mit Kerbschnitt verzierter Stab auf Dreifuß, mit Querholz. Mühlviertel.

36.017 Ofen, ~~mergrün glasiert, Form des 18. Jahrh. 2. Hälfte, zylindrisch mit Aufsatzvase, aus großen Kacheln aufgebaut.~~

36.018 Truhe HA

36.019 Trachtenbild, mit Öl auf Leinwand gemalt, Halbfigur einer Frau mit schwarzem Kopftuch (Oberösterreicher Landstracht) HA

Bestimmungen Walders: Katalog der 244. Kunstauktion von C. J. Wawra, Wien 1917: Sammlung Alfred Ritter Walder v. Molthein (unter den angeführten Wawra-Katalog-Nummern!) Ch.

Sammlung A. Walcher v. Molthein

Erworben in der öffentlichen Versteigerung bei Wawra um 9318.80 Kr.

HA

36.020 Krug, Majolika, mit Zinndeckel, bunt, vorwiegend blau bemalt. Kreuzigungsgruppe darunter die armen Seelen im Fegefeuer, seitlich Hauser, Landschaften u. s. w. 1. Hälfte des 18. Jahrh. Gmunden. Henkel ergänzt.
Wawra-Katalog Nr. 82

36.021 Krug, Majolika, mit Zinndeckel, bunt bemalt. In einem barocken Kartenschlingwerk Medaillons: vorne: Johannes und Jesus „S. Baptisda", seitlich „S. Paulus" und „S. Petres" Unter dem in Blattrelief ausgezogenen Henkel Jahreszahl 1760. Gmunden. Beschädigt.
Wawra-Katalog Nr. 101

36.022 Schnabelkrug, groß, am Rande beschädigt, bunt bemalt. ~~Bottiche~~ in Wanne mit Emblemen, Ledrer Initialen I M W und Jahreszahl 1766. Gmunden.
Wawra-Katalog-Nr. 104

36.023 Schnabelkrug, kleiner, mit Zinndeckel, vorwiegend blau bemalt, mit Gasselschlitten. Ca. 1720. Früher Arbeit mit Anklängen an Habaner Erzeugnisse. Gmunden
Wawra-Katalog-Nr. 81

36.024 Schüsselchen, Majolika, vorwiegend blau

bemalt, Kreuznimbus und Rankenmuster.
Um 1750. Gmunden.
Wawra-Katalog-Nr. 88

36.025 Weihbrunnkessel, Majolika, vorwiegend blau bemalt. Plastisches Herz Jesu, auf Scheibennimbus aufgesetzt. Um 1760. Gmunden
Wawra-Katalog-Nr. 84

36.026 Teller, Majolika, vorwiegend blau bemalt. Vogel zwischen Blumenranken, Hirsch hinter einem Baum u. s. w.
Um 1700. Werkstatt des Thomas Obermüllner. Salzburg. Beschädigt.
Wawra-Katalog-Nr. 124

36.027 Krug, Majolika, farbig bemalt, mit Töpfer am Rad und Jahreszahl 1741. Vermutlich Salzburg. Aus der Übergangszeit von der Werkstatt Th. Obermüllner zur Werkstatt Pisotti.
Wawra-Katalog-Nr. 126

36.028 Pfeifenschüssel, Majolika, weiß. Im Mittelgrund in Relief Name Jesu.
Um 1716. Gmunden?
Wawra-Katalog Nr. 229

36.029 Gedenktafel, Majolika, grün gerandet, mit manganfarbiger Inschrift. Als Anrufung „Gotte"!" Anfang des 19. Jahrh. Gmunden.
Wawra-Katalog-Nr. 108

36.030 Fußschale, Majolika mit durchbrochen gearbeiteten

Laibung (Rankenmuster), im Mittelgrund dreigeteilte Blume mit Jahreszahl 1629. Zu den frühesten sogenannten Habanerarbeiten zählend. Mähren?

Wawra-Katalog-Nr. 40

36.031 O Schnabelkrug, „Majolika", blau marmoriert mit eingestreuten Vögeln, Häusern u. s. w. Nach 1700. Habaner Arbeit.

Wawra-Katalog-Nr. 31

36.032 O Teller, Majolika, mit sauberer Blumenmalerei; in der Mitte Fisch und Bezeichnung b.G 1775. Mähren. Vermutlich Wischauer Arbeit.

Wawra-Katalog-Nr. 75

36.033 Zwiebelschüssel, tiefe Form, auf hell- und dunkelbraunem Grund mit Tulpenblüten weißlich, grün und hellbraun gemalt. Am Rande die Buchstaben des Alphabets und Jahreszahl 1691. Vermutlich Oberösterreich.

Wawra-Katalog-Nr. 158

36.034 Zwiebelschüssel auch gelbbraunem Grunde weißlich bemalt. Tulpenblüten, Name Jesu und Jahreszahl 1738. Vermutlich Oberösterreich.

Wawra-Katalog-Nr. 155

36.035 O Zwiebelschüssel, auf weißlichem Grund grün, hell- und dunkelbraun bemalt. Einköpfiger Adler mit dem mährischen Wappenschild. Um 1700. Vermutlich Mähren.

Wawra-Katalog-Nr. 173

36.036 Henkelbecher aus Ton, auf gelblichem Grund ziegelrot und grün bemalt. Horizontale Bänder und lose flüchtige Blütenzeichen. Um 1700. Vermutlich Oberösterreich oder Salzburg.
Wawra-Katalog Nr. 226

36.037 o Krug, Majolika, zylindrisch, etwas geschweift, bunt vorwiegend rot bemalt mit Bruderschaftsmahl „Zu Ehren. Der Ehrsamen. Schumacher Bruderschaft." u.s.w. Sternberg den 18. December. Año 1825. Wischauer Arbeit.
Wawra-Katalog-Nr. 54

36.038 o Schnabelkrug, Majolika, farbig bemalt. Im Galopp einhersprengender Husar, der eine Pistole abfeuert. Um 1820. Wischauer Arbeit.
Wawra-Katalog-Nr. 53

36.039 o Krug, Majolika, feine Glasur. Bunt bemalt mit Wirtsszene. Rankenbordüre und s.w. Der Boden Glasiat. Signatur: I G P 1788. Stampfener oder Wischauer Arbeit.
Vielleicht von einem in Holics geschulten Arbeiter verfertigt.
Wawra-Katalog-Nr. 55

36.040 o Krug, Steinzeug, zylindrisch, geschweift und profiliert, dunkelbraun gebändert. Schrift und blau aufgetragenes Blüten-

muster von Kiellsplittern eingefaßt.
Datiert 1704. Wildstein b. Eger.
Wawra-Katalog Nr. 253

36.041 Krug mit Deckel und Ausgußschnabel. Flach gewölbte Laibung, mit breitem flachem Boden: Gelbbraun glasiert. Um 1700. Egerer Gegend.
Wawra-Katalog Nr. 9

36.042 Tintenzeug, braun, grün und weißlich gefleckt. Auf der Vorderwand in Relief Schild mit Bäckerembleme (Teigwaren) und Buchstaben AD.
Um 1700 Oberösterreich. Gmunden?
Wawra-Katalog Nr. 222

36.043 Laterne aus Ton, in Gestalt eines Mönches. (Kapuziners?) gelblich weiß-rötlich und braun glasiert 19. Jahrh. Tirol. Für den Gang zur Metten verwendet.
Wawra-Katalog Nr. 193

36.044 Wasserblase, grün glasiert, mit aufgesetzten Reliefs auf der nach innen geschweiften und von Säulen unterstützten Laibung: Doppeladler, geflügelte Stirne, in der Mitte Kruzifixus. Um 1700. Alpenlandisch.
Wawra-Katalog Nr. 219

36.045 Tongefäß, schwarz graphitiert, mit eingeritzten Bändern und Zickzackornament, mittelaltalich, Ausgrabung aus Am Rande beschädigt
Wawra-Katalog Nr. 4

36.046 Tonbecher, schwarz graphitiert. Zylindrische Form, nach oben geschweift. Mittelalterlich. Ausgegraben in
Warwen-Kutschy Nr. ~~36~~ 14

36.047 Kachel in Holzrahmen, bunt glasiert, im Unterteil zelanderartig durchbrochen, mit Darstellung von „S. Matthäus" 16. Jahrh. Nordtirol.
Warwen-Kutschy Nr. 376

36.048 Kachel, bunt glasiert, unter einem Portikus Allegorie des Gesichtes. 16. Jahrh.
In Rahmen
Warwen-Kutschy Nr. 394

36.049 Kachel, bunt glasiert, mit segnendem Jesuskind. 16. Jahrh. Aufgefunden in Dorf Tesero im Fleimstal, Tirol
In Rahmen.
Warwen-Kutschy Nr. 408

36.050 Kachel, gelb glasiert, mit Figur des Hl. Antonius. 16. Jahrh. Aufgefunden in der Burg Indermauer in Kurtatsch, Tirol.
In Rahmen.
Warwen-Kutschy Nr. 377

36.051 Kachelbruchstück, blau, weiß und gelbbraun glasiert, fortlaufendes winkeliges Rankenmuster. Um 1600.
Warwen-Kutschy Nr. 347

36.052 Fließenkachel, braunschwarz und grün glasiert, mit Musketier. Die Konturen der Figur in Sgrafittotechnik ausgerieft. 16. Jahrh. Nach Art der oberitalischen Mezzo majolika ausgeführt
Warwen-Kutaly Nr. 425

36.053 Kachel, grün glasiert, etwas vertieft, mit Darstellung eines Ritterschlages, Ende des 15. Jahrh. Südtirol, vermutlich Riva.
Warwen-Kutaly Nr. ~~36.053~~ 331

36.054 Kachel, grün glasiert. Unter einem Portikus Einzug des Herrn in Jerusalem. 16. Jahrh. Zu einer in Böhmen häufig auftauchenden Serie gehörig.
Warwen-Kutaly Nr. 395 In Kahmen.

36.055–56 Zwei Kacheln, grün glasiert, mit Darstellung der Verkündigung und eines Engels mit Spruchband. Um 1500. Südtirol.
Abgegeben an Walcher XII. 28.1919.
Warwen-Kutaly Nr. 332–333

36.057 Kachel, grün glasiert; in einer Portikusumrahmung tändelndes Paar. 17. Jahrh. Vorarlberg oder Schweiz
Warwen-Kutaly Nr. 346

36.058 Kachel, grün glasiert, der Umfassungsrahmen ausgebrochen. Darstellung der Auferstehung. 16. Jahrh.
Warwen-Kutaly Nr. 343

36.059 Topfkachel, vertieft, aus grau brennendem

Ton gefertigt.
Wawra-Katalog Nr. 309

Geschenke von Herrn Hauptm. A. Walcher v. Molthein: HA

36.060-62 Drei Topfkacheln aus gelbem, bezw. grauem Ton. Verschiedene Formen.

36.063 Topfkachel, grauer Ton, ähnlich den vorigen. An einer Kante Tupfenornament mit dem Finger eingedrückt.

36.064-67 Vier Schüsselkacheln, grün glasiert, im Grunde ~~bei~~ einigen aufgedrehte Kreiswülste

36.068 Topfkachel, grün glasiert, in die viereckige Vorderplatte stark vertiefender Gefäßkörper eingesetzt.

36.069 Kachel, schwarz graphitiert, schießender Jäger mit Hund. Um 1600. Nordtirol.

36.070 Kachelmodel, schwarz graphitiert. Schreitender

Löwe.

36.071 Schmuckstoff auf drei Füßen (abgebrochen) aus punziertem Ton.

1918

Sammlung Fähnr. Leopold Forstner aus Albanien und Montenegro HA

36.072 Feuerbock, aus Eisen geschmiedet, in Hirschform, vierfüßig. Rjeka, Montenegro.

36.073 Kesselhänge aus einem Ringen mit Hängehaken. Podgoritza, Mont.

36.074 Fleischhänge aus Eisenblechrost mit anhängenden Haken bestehend. Zum Einkühlen des Fleisches in Brunnen (Zisternen) verwendet. Skutari.

36.075 Leuchtstander aus Eisen, dreifüßig mit radförmiger Platte; darauf Kerzenklemmen und Spanhalter. Skutari.

36.076 Öllampe aus Eisen, in Dosenform, mit Hängevorrichtung, die Füllschraube in Form einer Hahnenfigur ausgeführt. Shkodra. 18. Jahrh.

36.077-78 Zwei Türklopfer aus Eisen, geschmiedet. Typische Form in Podgorritza, Shkodra und Durazzo.

36.079 Feuerzange mit gewellten Backen, aus Eisen geschmiedet. Shkodra.

36.080 Kaffeehäuschen, aus Messing mit Eisengriff. Typische Form. Shkodra.

36.081 Korkenmesser (Weinzapfmesser), sichelförmig gekrümmt, mit Holzheft. Umgebung von Rujeka, Mont.

36.082 Einsatz für eine Anrichteplatte (Tisch) aus Eisen, zusammenlegbar. Shkodra.

36.083 Hirschmasse, massiv, geschmiedet. Shkodra.

36.084 Waage (Römische Schnellwaage), aus Eisen, ornamental geschmiedet, mit Aufhängehaken und Schiebegewicht. Shkodra.

36.085 Waschschüssel aus Kupfer, getrimmt. Albanien.

36.086 Kupferschüssel getrieben, mit gepunktem Muster in Stern form. Als Backschüssel verwendet? Albanisch.

36.087 Ruder, aus Holz, einfache Holzpaddel

36.088 Pflug aus Holz, mit eisernem Schar, bestehend aus Jochbalken, Sterze und Griffsäule. Umgebung von Rijeka. Mont.

36.089 Doppeljoch, aus Holz, Balken mit bogenförmig geschnittenen Löchern und Wadenpflocken aus Leder. zu. 36.088.

36.090 Fischreuse, kugelig, aus Ruten geflochten, zum Fischfang im Skutarisee verwendet.

Holzgeräte Montenegro:

36.091 Kukuruzmaß, aus Holz, die Wandung aus einem gebogenen Span gefertigt. Typische Form. Umgebung von Rijeka.

36.092 Holzschäufeln, aus zwei Teilen zusammengeschlagen. Umgebung von Rijeka.

36.093 Holzmörser, aus einem Stumpf gehauen, samt Stößel. Zur Kaffeebereitung u.s.w. verwendet. Umgebung von Rijeka.

36.094 Holzschüssel, halbkugelige Form, aus dem Vollen geschnitten. ~~Umg. von Rijeka~~. Albanisch!

36.095 Sabfa B, roh aus Holz gezimmert. Umgebung von Rijeka.

36.096 Einkaufskasten, aus Holz gezimmert, mit Bügelgriff.

36.097 Löffelkorb, aus Spanen geflochten, mit zwei Behältern. Umg. v. Rijeka

36.098 Holzschemel, niedrig, dreibeinig, ~~von gezimmert~~. Umg. von Rijeka

36.099 Ehrenstuhl, dreibeinig, mit geschnitzten Füßen und runder geschnitzter Lehne. Gegend von Rijeka.

36.100 Wiege, aus Holz gezimmert, da Lehnne Bogen mit Kerbschnitt reich verziert. Umgebung von Rijeka.

36.101 Brotstempel aus Holz; die Platte mit der Griffansatz mit eingeschnittenen zu einer Emblematik herabgesunkenen Ornamenten verziert. Umgebung von Rijeka.

36.102 Holzschöpfer mit Griff haben, aus einem Stück geschnitzt. Podgorica. (=Titograd)

36.103 Wasserschöpfer aus Holz geschnitzt, mit schaufelförmigen Löffe. Shkodrasee.

36.104 Mehlschaufel, aus Holz geschnitzt, Form w.o. Shkodra.

36.105 Backplatte aus Ton, grobes Material, gebrannt (beschädigt) Unterlage für das Fladenbrot. Typische Form. Gegend von Rijeka. "pekva" (?)

36.106 Backschaufel, aus Holz, zum Wenden des Fladenbrotes. Typische Form. Shkodra.

36.107 – 09 Drei Holzlöffel, geschnitzt, einfache Form. Allgemein verbreitet. Shkodra.

36.110 Körbchen aus gespaltenen Ruten geflochten, oval, mit Bügelhenkel. Gegend von Rijeka.

36.111 Mehlsieb, der Boden aus Pergament (Eselshaut) durchbrochen geschnitten. Shkodra.

36.112 Gusla, Saitenmusikinstrument aus Holz geschnitzt, der Griff in einen Tierkopf endigend. Mit

Ritzmuster verziert. Vorpasar. Fellbespannung fehlt.

36.113 ⊙ Gusla, w.o. mit reichem angeschnitztem Muster, Ende in Kopfform, dahinter Ansatz mit Vogel, reich mit Kerbschnitt verziert. Rijeka. Dazu Bogen mit geschnitztem Griff.

36.114 ⊙ Schemel, roh gezimmert, zum Sitzen beim Feuer. Skutari:

36.115 ⊙ Eßtisch, Holzplatte mit 4 Staindefüssen Neuere Form, albanisch.

36.116 ⊙ Spinnrocken, das Ende brettchenförmig, durchbrochen und mit Schnitzerei verziert. Gegend von Rijeka.

36.117 ⊙ Spinnrocken samt Wolle und Spindel, w.o, reich mit Kerbschnitt verziert. Podgoritza (albanisch).

Arbeitsgeräte Albanien:

36.118 ⊙ Drechselbank, bestehend aus einfachem Gestell mit Schlittenbahn und zwei Spindeln, sowie zugehörigem Bogen zum Drehen des Arbeitsstückes. Samt allen zugehörigen Geräten aus Tirana

stammend.
Dazu:

36.119 - 20 o Zwei Drechseleisen (Hobelmesser)

36.121 o Dechsel zum Herrichten der Arbeitshölzer.

36.122 o Bohrmaschine, gleich der Bank mit dem Bohrer zu betätigen.

36.123 × 1/5 o Fünf Arbeitsstücke, den Drechselvorgang vom rohen Aststück bis zum fertigen Stück zeigend.

36.124 - 35 o Zwölf Zigarettenspitze, gedreht, mit Zierkerben versehen und lackiert. Erzeugnisse der Drechsler in Tirana.

36.136 o Zigarettenspitz, groß, gedreht, gekerbt und verschiedenfarbig lackiert.

36.137 - 45 o Neun Tschibuks, aus einzelnen Gliedern gefertigt, sonst w.o.

36.146 o Schlauchblasebalg, bestehend aus einer abgezogenen Bockshaut, mit Blechdüse und einem mit Hölzern eingefaßten

Klemmschlitz. Tirana.

36.147 ○ Seidenhaspel, mit regenschirmartig zusammenklappbarem Gestell aus Holzstäben und senkrechter Achse. Rijeka.

36.148 ○ Seidenspindel mit einem Gerippe aus Holzstäben. Typische Form. Tirana.

Geräte zur Feserzeugung:

36.149 ○ Zupfbogen, zum Auflockern (Karden) der Wolle. Wie sämtliche Behelfe aus Tirana.

36.150 ○ Holzschlägel, zum Schnellen der Sehne.

36.151 ○ Arbeitsbrett zum Plätten und Einseifen der Wolle, mit halbrunden Stäbchen benagelt.

36.152–54 ○ Drei Holzbläuel zum Klopfen und Glätten des Filzes.

36.155 ○ Eisenkratzer mit Krallen zum Aufziehen des Filzes auf die Tonform.

36.156 ○ Bearbeitete (gekardete und geplättete) Wolle, erstes Stadium.

36.157 ○ Geformter Fez; zusammengeklopfte eingeseifte Wolle.

36.158 ○ Tonform mit aufgezogenem Fez.

36.159 ○ Fes aus weißer Wolle, oben eingedellt. Typische Form für Mittelalbanien.

36.160 ○ Fes aus brauner Wolle, eingedellt.

36.161-62 ○ Ein Paar Wollkrämpel, zum Aufzupfen der Wolle Tirana

36.163 ○ Fliegenkrümmel, Ährenbündel, die Strahlenden zu einem rechtwinkeligen in den Ecken gestreiften Muster verflochten, typische Form. Rijeka

36.164 fehlt

36.165-66 ○ Zwei Schüsseln, Bauernmajolika, gelb und blau bemalt mit Vogel und patroniertem Zierrand. Italienische Einfuhrware. Aufgefunden in Rijeka.

36.167-68 ○ Zwei Teller, weißlich bemalt gelb glasiert, mit geringer Bemalung. Italienische Einfuhrware.
Aufgefunden in Rijeka.

36.169 Wasserkrug mit Doppelhenkel, im Oberteil braun glasiert, nach unten zu weiß-grün überflossen. Tirana. Apulische Einfuhrware.

36.170 Wasserkrug, weißlich und grün glasiert, mit zwei Doppelhenkeln versehen. Tirana.

36.171 Schüssel, konisch geformt, mit gelber Glasur.

36.172 Krug (Amphorenform), gelb glasiert. Apulische Einfuhrware, Kavaja.

36.173 Krug mit zylindrischem Hals, gelb glasiert. Apulische Einfuhrware Kavaja.

36.174 Krug, Bauernmajolika, weißlich glasiert, mit grünen Malspuren. Gußschnabel und Doppelhenkel. Für Raki bestimmt. Skutari

36.175-76 Zwei Schalen, innen braun glasiert mit weißer Ziersaumbemalung. Kavaja.

36.177 Krug, doppeltgehenkelt, aus gelbbraunem Ton, innen braun glasiert. Kavaja.

36.1780 Krug, topfartig, mit übergreifendem Henkel, innen braun glasiert. Kawaja.

36.1790 Wasserkrug, Amphore, aus gelbbraunem Ton, porös. Kawaja.

36.1800 Wasserkrug, mit Henkel und Ausgussschnabel, w.o. porös. Kawaja.

36.1810 Wasserkrug, mit eingeritztem Henkel, w.o. porös. Kawaja.

36.1820 Milchtopf, zylindrokonisch aufgedreht, innen braun glasiert. Kawaja.

36.1830 Truhe, aus hartem Holz, mit geschnitzter Vorderwand, reich mit Blumenvasen, Zypressen u.s.w. geschmückt. Um 1800. Vermutlich Shkodraner Arbeit.

36.1840 Grabstein aus Alabaster mit schief laufender Aufschrift und Blumenvase. Tirana.

36.1850 Grabstein, w.o. viereckige Säule mit Inschrift und Turban. Tirana

36.1860 Grabstein, flache Tafel, mit Inschrift und Rosette, farbig bemalt. Tirana

Montenegrinische Tracht: Gegend von Rjeka, bestehend aus:

36.187 0 Hose, bauschig, aus blauem Tuch, mit rotem Zwickelsaum.

36.188 0 Weste, ärmellos, aus rotem Tuch, mit schwarzen Borten eingefasst.

36.189 0 Überrock, mit Ärmeln, aus grauem Tuch, gefüttert, auf da Brust mit roten Seidenbändern und Borten benäht.

36.190 0 Ein Paar Gamaschen aus grauem Tuch, mit roten Borten und Schnüren zu Verschnüren benäht.

Verschiedene Trachtenstücke, Montenegro.

36. 191 0 Überrock für Männer, aus weissem gefärbten Loden, mit Ärmeln, blau eingefasst und an Brustlatz mit gemusterter Borte umnäht. Podgoritza.

36.192 0 Ein Paar Gamaschen aus weissem gefärbten Loden, mit Lederverschluss. Podgoritza.

36.193 0 Ein Paar Verschnüre, aus weisser

Schafwolle gestrickt und mit gestickten Ziersäumen verziert. Podgoritza

36.194 o Ärmelweste, aus Baumwollgarn gestrickt. Streifiges Muster mit Knotenreihen. Gegend von Rijeka.

36.195 o Überrock der Weiber aus feinem weißen Barchent, blau eingefaßt und mit Seidenborten, Litzen und Schnüren im Brustteil benäht. Gegend von Rijeka

36.196 o Frauenjacke, aus rotem Samt, mit Goldborten und Litzen benäht. Gegend von Rijeka.

36.197 o Frauenhemd aus Leinwand, an Hals und Brustsaum mit feiner Seiden und Goldstickerei (kleines Blütenmuster) verziert. Gegend von Rijeka.

36.198 o Schürze, aus schwarzer Schafwolle gewebt (geköpert), mit Fransenenden verziert. Gegend von Rijeka.

36.199 o Schürze, der Grund aus dunkelbrauner Schafwolle gewebt, seitlich blauer Besatz, ringsum mit aufgenähtem rotem Stoffmuster und Stickerei verziert. Erworben

in Skutari, vermutlich montenegrinisch.

36.200 o Struka, Schulterbehang aus dunkelbrauner feiner Wolle gewebt; die Enden mit farbigem Muster durchwirkt und mit Fransen besetzt. Montenegro.

Trachtenteile Albanien:

36.201 o Gürteltuch, lang, bandförmig, aus roter Schafwolle gewebt.

36.202 o Frauenrock samt Jacke; der Rock aus blauem Schafwolltuch, mit rotem angesetztem Saum, reich gefältelt, die Jacke gleichfalls aus rotem Schafwollstoff, beides mit bunten Borten besetzt. Mirdita (Drinebene?)

36.203 o Schurzrock aus schwarzem Schafwollstoff, reich in Fälten gelegt. Drinebene.

36.204 o Ärmeljacke der Weiber aus weißem gefilztem Loden, mit roten und gelben Schnüren in Tiermustern benäht. Drinebene.

36.205 o Schürze, ~~aus rot~~ rot, bunt durchwirkt,

der untere Saum mit Schnurbenähung verziert. Mirdita.

36.206 o Feskappe aus rotem Filz mit langer Quaste aus blauer Seide. Von vornehmen Stadtern getragen. Shutari.

36.207 o Mannerweste aus weißem Filzloden, reich mit dunklen Ziersäumen bestickt. Mirdita.

36.208 o Ülverjacke, kurzärmelig, „dżurdija" aus schwarzer Ziegenwolle, mit Stickerei in Schwarz auf Kragen und Ärmeln reich verziert. Tirana.

36.209 o Mannerjacke, aus braunem Ziegenhaarstoff, mit schwarzen Borten eingesäumt. Serbisch.

36.210 o Rückentragfleck, der Mittelteil in rotem Grund bunt durchwirkt, ringsum anderfarbige Stoffbesätze, Schnurbenähung, Ziersäume u.s.w. Malsoren in Nordalbanien.

36.211 o Ein Paar Opanken aus grob zusammengehefteter Ziegenhaut. Tirana.

36.212-13 o Zwei Kopftücher (Schmucktücher), aus gemustertem Baumwollstoff, die Enden mit der Nadel in Weiß und Rot durchwirkt. Drinchene, südlich Skutari.

36.214 o Stoffstück, mittels gehäkelten (?) Säumen aus drei Bahnen zusammengesetzt, roter Grund, weiß und blau gestreift. Gegend von Alessio.

36.215. o Polsterbezug, mit Zusammen w. o. aus roter gemusterter Stoffbahn zusammengenäht. Gegend von Alessio.

36.216-17 o Zwei Polsterbezüge, bunter vorwiegend roter gemusterter Grund mit geom. Mustern durchwirkt. Nach Art ~~apuli-~~ calabr~~ischer~~ Arbeiten. Gegend von Alessio.

36.218 o Tabaksbeutel, aus blauer Wolle gestrickt, rot gemustert. Gegend von Rijeka, Montenegro.

36.219 o Ledergürtel mit Zinnnieten und Messingbuckeln beschlagen, mit Schnalle

und Anhängern aus Messing versehen.
Mordita.

36.220 – 230 Vier Halftagurten aus Ziegenwolle in Zettelweberei hergestellt?

36.224 Ziegenhaardecke, streifig in Braun und Grau gemustert, auf einem aufrechten Webstuhl hergestellt.
Gegend von Tirana.

36.225 Fußbodendecke, grau, an den Enden braun gestreift, aus Schafwolle gewebt. Umgebung von Skutari.

36.226 Decke, aus weicher Schafwolle, drei Bahnen nebeneinander zusammengenäht. Hausgewerbliches Erzeugnis der Kronnunen.
Erworben in Tirana.

36.227 Decke, bezw. Teppich, aus roter Schafwolle, mit eingeknüpften Fäden. Hausgewerbliches Erzeugnis der Kronnunen. Erworben in Tirana.

36.228 Figurengruppe in verglastem Kasten: Hl. Abendmahl: Innenraum mit Papiertapete, Figuren mit Wachsköpfen und Stoffbekleidung. 18. Jahrh. 2. Hälfte. Geschenk von A. Walther v. Moltheim

---

36.229 Glücksspiel, Holzkästchen, farbig bemalt. Darüber aufragend geschnitzte Holzbüste eines Tirolers mit Spitzhut mit geöffnetem Mund. Außerdem auf dem Deckel ein Kreis mit magischen Zeichen. Offenbar von Taschenspielern benutzt.

36.230 Tonfaß, Steinzeug, mit Salzglasur überfangen und blau bemalt. Stark angesprungen!

Beide Stücke Geschenk von Herrn Stephan Mautner in Wien. HA

36.231 Totenkrone aus Blech, mit Blumensternen bemalt. Zu Inv. Nr gehörig.
Geschenk von A. Walther v. Moltheim.

36.232 Flaschenkürbis, mit Ritzmuster und braunem Beizeug verziert. Einfassungsmuster, Blumenvasen u. s. w.
Umgebung von Belgrad.
Geschenk von Lt. Karl Klier. HA

36.233 Ein Paar Sandalen, aus Birkenrinde in Schachbrettgeflecht hergestellt.

36.234 Tonkrug, schwarz graphitiert, hausgewerbliche Arbeit. Galizien. (Wolhynien)

36.235 Tonkrug, urnenförmig, mit Henkel schwarz graphitiert. (Wolhynien)

Sämtliche Stücke erworben in einem wolhynischen Flüchtlingslager in und geschenkt von Frl. Marie Freund in Wien. HA

36.236 Krug, Majolika, farbig bemalt mit Figur: „François Béguet 1783." Auf dem glasierten Boden ein „r" Französisch?
Geschenk von Frau Präsident Feilchenfeld in Wien

Abgegeben an A. Kende Wien. 18/IV 1920.

36.237 Majolikaschale, Tintenzeug, farbig bemalt in Gestalt eines Apfels, mit abhebbarem Deckel. Bez. auf dem Einsatz: „Erinnerung 1853"
Streufaß vorhanden.
Gmundner Arbeit.
Geschenk von Frau K. Wittgenstein in Wien. HA

Samml. Emma Bradašek in Wien —
Angekauft um 2050 K HA

36.238 Kachel, in breitem furniertem Rahmenkasten, grün glasiert. Figur von Gottvater.
Nach A. v. Wolcher

36.239 Kachel, grün und gelb glasiert, mit Reliefkopf eines Löwen verziert.
18. Jahrh. 2. Hälfte. Vermutlich Nordtirol.

36.240 Krug, Majolika, farbig bemalt mit Darstellung des Gmundener-Sees befahren von Dampfschiff, Fähre u.s.w. 1830 - 1850. Gmunden.
(Nachträglich zerbrochen I restauriert)

36.241 Körbchen, mit durchbrochen gearbeiteter Wandung und Deckel. Gelb glasiert. Auf dem Deckel sitzender Hund in manganbrauner Farbe. Gmunden. 19. Jahrh.

36.242 Deckelschale, grün glasiert, mit durchbrochenem Wandung und Deckel, auf diesem plastisches Fruchtstück aufgesetzt. Oberösterreich oder Salzburg. 18. Jahrh.

36.243 Henkelschale, grün glasiert, mit durchbrochenem Boden und Wandung. Um 1800? Tirol?

36.244 Tintenzeug, braunschwarz glasiert, mit Reliefauflagen verziert, Kruzifixus, Rosetten u.s.w. Um 1700. Vermutlich ~~Oberösterreich~~ Steiermark.

36.245 Weihbrunnkessel, Majolika, farbig bemalt, mit Relief des Hl. Nepomuk in Barockumrahmung. Mährisch vermutl. Wischau. 18. Jahrh. 2. Hälfte.

36.246 Teller aus Ton, auf braunem Grund weißlich und grün bemalt. Hirschenfigur. Bez. „1806". Vermutlich Oberösterreich.

36.247 – 50 Vier Holzfiguren auf Sockel, geschnitzt und gefaßt: Schmerzhafter Jesus, Schutzengel mit Kind, Hl. Georg und Hl. Katharina. Aus einer Folge von Figuren. 18. Jahrh. Alpenländisch, jedoch unbekannter Herkunft, vermutlich nicht grödnerisch.

36.251 Holzfigur, auf barock geschnitztem Sockel. Maria mit segnendem Jesuskind vor dem Schoß. Vermutlich nach einem Wallfahrtsbilde geschnitzt. 18. Jahrh. 1. Hälfte. Alpenländisch.

36.252 Figurengruppe aus Holz, geschnitzt und gefaßt. Jesus und die Samariterien. Um 1800. Tirol?

36.253 Holzkrug, aus Tauben gefügt, mit Ausgußrohr und Deckel mit Schiebeverschluß. Alpenländisch. 18. Jahrh.

36.254 (Körbchen) aus Wurzelfasern(?) geflochten. Vermutlich Gröden.

36.255 Stuhl mit halbrunder Lehne, die Mittelsprosse in Form eines dreigesichtigen Mannes in der Tracht um 1700 ausgeschnitzt. Angeblich Oberösterreich. Um 1700 X

Kammlung B. Justiz und Bruder
ins Wien. Angekauft um 1300 Kr +
500 Kr.

HA

36.256 Kasten, zweitürig, mit Aufsatz,
rich bemalt, in Bandmedaillons
Darstellungen: „Warwara" „Katharina" Maria-
Zeller Muttergottes, Blumenvasen. Auf dem
Aufsatz Jahreszahl 1806
Gegend von St. Florian in Oberösterreich

36.257 Kasten, w. o.
Darstellungen: „Rosallia" „Katharina"
„Warwara" „Mathalena". Auf dem
Aufsatz Jahreszahl 1805.

36.258 Truhe, die Vorderwand durch profilierte
Leisten streng geometrisch in Felder
verlegt und mit Linearmuster (Kreis-
und Spiralenmotive) bemalt.
Bez. 1726. Oberösterreicher Arbeit. Gegend
von Steyr.

36.259 ~60 Zwei Friedhofstafeln nach Art
steinerner Gedenktafeln, aus Holz
mit flach ausgehobenem Relief
verziert, In der Empirkartusche
Embleme der Zimmerleute und

Bottcher (?) Auf einem Stück die Jahreszahl 1799 kenntlich. HA

36.261-62 Ein Paar Wandfüllungen von einer Tür. Reiche Rococo-kartuschen, eine davon mit eisernem Türklopfer versehen. 18. Jahrh. Vermutlich Salzburg. HA

36.263-64 Zwei Holzfiguren, geschnitzt und gefaßt. Darstellungen des Frühlings und Winters (Sommers?) 18. Jahrh. 2. Hälfte. Gröden. HA

36.265 Schlittenfigur aus Holz geschnitzt und gefaßt. Halbfigur eines Mohren mit Federkrone. 18. Jahrh. HA

36.266-68 Drei Krippenfiguren mit holzgeschnitzten Händen, Füßen und Köpfen. Bekleidet. Hl. Drei-König, Mohrenkönig und weibliche Figur. Vermutlich Tiroler Arbeit. Um 1700.

36.269 Aufsatzvase, Majolika ~~mit b~~ weiß mit blauen Zinssäumen. Reliefirt.

18. Jahrh. 2. Hälfte. Leobersdorfer Fabrik?
(Aus Leobersdorf erworben).

36.270 Holzkästchen, verglast, mit Darstellung der Tötung des „Mutterle von Klein" (4 Figuren aus Holz und Wandbild)
Sammlung K.K. Dorotheum
Gestanden um 221 K 55

36.271 Bettaufsatz, reich geschnitzt mit Laub- und Blattwerk. In der Mitte Schild mit „Regina Stapfen", Namen Jesu und Jahreszahl 1784

36.272 Holzfigur, Halbrelief Büste eines Geistlichen, in einem Buche lesend, rot gefaßt. Vermutlich Hl. Jakobus.
17. Jahrh. Pußtertal?

36.273 Tabaksdose, Papiermaschee mit Perlmutterlack überfangen.
Auf dem Deckel ein Bild: „Die Thiroler" in der Tracht um 1830 (nach Art der Bilder von Kapeller.

36.274 Schiffswimpel, aus Holz, brettoförmige Aufsätze, durchbrochen geschnitzt, mit Flaggen und Fähnchen verziert.
Dazu eine kleine Wimpelgala.
Von einer Fischerbarke aus dem Cuarnero.

Sammlung Köchlinger in Gmunden
Angekauft um 150 K

HA

36.275 Kachel, grün glasiert mit lichteren Tupfen. Darstellung der Hl. Familie Gottvater in den Wolken u. s. w. in bäuerlicher Auffassung. Um 1700. Vermutlich Oberösterreich. Gaprungen

36.276 Kachel, grün glasiert, sonst w. o. etwas schlechteres Relief.

36.277 Holzfigur, geschnitzt und gefrißt. Gottvater hält den Gekreuzigten vor sich. 18. Jahrh. 2. Hälfte. Oberösterreich (Salzkammergut).

36.278 Löffelrein aus Holz, mit Reliefschnitzerei verziert. Auf der Vorderwand Name Jesu inmitten zweier knieender Engel. 19. Jahrh.

36.279-81 Drei Holzlöffel, schwarz lackiert, mit Blumenmuster in Gold. Vichtauer Erzeugnis. 19. Jahrh.

36.282 Almerkostelen, Spielzeug, aus Holz gefragt, bemalt mit Blumenmuster. Oberösterreicher Arbeit, vermutlich Vichtau.

36.283 1/3 Figurengruppe aus Holz geschnitzt und gefaßt. Geisselung Christi am Marterpfloch mit zwei Kriegsknechten. 19. Jahrh. 1. Hälfte. Schlesisch.
Angekauft um 60 Kronen HA

Modellsammlung Hans Holzmann in Innsbruck. Angekauft um 750 Kr. HA

36.284 Modell aus Holz geschnitzt und gefeigt, naturgetreu gefaßt: Hammerschmiede aus der Gegend von Hopfgarten.

36.285 Modell aus Holz w. o.
Bauernhaus aus Dorf Götzens b. Innsbruck

36.286 Modell aus Holz w. o.
Bauernhaus aus dem Ohntuiantal (Dorf Alpach)

36.287 Modell aus Holz w. o.
Bauernhaus aus Stavis (?)

36.288 Modell aus Holz m. o.
Bauernhaus aus Thaur b. Hall i. Tirol

36.289 Modell aus Holz
Bauernhaus aus dem Zillertal.

36.290 ~~Andachtsbild, auf Holz gemalt.~~
Mit Darstellung eines Sterbenden bei der letzten Ölung, Dreifaltigkeit Nothelfer und Engel zur Rettung der dem Fegefeuer verfallenen Seelen. Nach 1800.
Vermutlich Oberösterreich
Angekauft um 90 Kronen durch Vermittlung von Hr. Konrad Mautner

---

36.291 Dose, aus Papiermaché-Masse, lackiert, auf dem Deckel mit Marmorinkrustation verziert.
Karlsbader ~~Sandauer~~ Arbeit.
Angekauft durch Vermittlung von Prof. Robitschek um 3 K.

HA

Sammlung Joh. Scattolini
in Ragusa. Angekauft um

HA

36.292 o Frauenhemd, rockartig lang an Brust und Ärmeln reich mit Stickerei in dunkler farbiger Schafwolle verziert.

36.293 o Überrock der Frauen, ärmellos aus blauer Schafwolle, mit farbigen Borten und Stickerei gesäumt. Auf der Brust, fünf paarige Zierhaften.

36.294 o Schürze, aus Schafwolle bunt gewirkt, mit Fransenbehang.

36.295 o Ein Paar Strumpfsocken, aus Schafwolle, in buntem Muster gestrickt.

36.296 o Gürtel, aus Schafwolle bunt gewirkt mit dreiteilig aufgebauter Kupferschließe, emailliert und mit Glassteinen besetzt.

36.297-98 o Frauenkappi aus rotem Filz mit

Mädchentracht aus der südlichen Herzegowina

aufgeheftetem Kopftuch. Die Enden davon mit Stickerei (Kreuzstich) in Seide verziert und mit Klöppelspitze besetzt.

Darauf befestigt.

36.299 o Stirnschmuck, Kettenband aus einer Silberlegierung mit Zierstück in der Mitte, aufgesetzten Zierscheiben in Gestalt von Vogelfigurren, durchbrochenen Anhängseln und sichen Nadeln (Stickern) mit Zierknöpfen und Hängeblättchen.

36.300 o Brustschmuck, geflochtenes Kettenband aus Silberlegierung mit Münzengehänge. Am Hund angesteckt.

Einzelne Trachtenteile:

36.301 o Mantel eines Hodža (mohamed. Geistlichen) aus rotem Tuch, mit Borten in Zettelteilnik und seidenen gedrehten Schnüren benäht, innen mit bunt gemusterter streifiger Seide gefüttert.

36.302 o Frauenkleid aus roter Seide mit Kettelstichstickerei in gelber Seide

Abgegeben an Mister A. Fukane. 26.II. 1920.

(Streublumenmuster) verziert
Von Türkinnen getragen.

36.303 o Prunkmantel, aus rotem Tuch, mit Goldborten und Litzen besetzt und mit reicher Schnürbenähung in Pflanzenmuster verziert. Albanisch.

36.304 o Überkleid, ärmellos w. o. aus schwarzem Tuch, mit Pflanzenmuster in Aufnäharbeit mit Goldenen und schwarzen Seidenschnüren verziert. 18. Jahrh. Bocche von Cattaro.

36.305 o Männerrock, im Schnitte Louis XVI aus roter Seide, mit reicher Goldstickerei in Sprengtechnik verziert. Bürgerliche Tracht der vornehmen Cattareser?

Abgegeben an Mister A Dukane. 26.II./1920.

36.306 o Männerjacke aus blauem Tuch, An Ärmeln und Halsausschnitt in reichster Art mit Goldlitzen und Goldschnüren in Aufnäharbeit verziert.

36.307-08 o Zwei Ärmeljacken aus bunter broschierter Seide, die Ärmel verziert w. o.

36.309 Ärmeljacke aus schwarzer Seide mit Goldstickerei in Sprengarbeit verziert. Von Frauen getragen.

36.310 Ärmeljacke aus schwarzem Tuch mit Schnurbenähung verziert. Bosche von Cattaro. Bazararbeit.

36.310. Abgegeben an Mister A. Dukane. 26.II.1920.

36.311 – 12 Zwei Ärmeljacken aus rotem bezw. violettem Samt, mit reicher Aufnäharbeit von Goldborten und Litzen verziert. Bazararbeit Albanisch?

36.311. Abgegeben an Mister A. Dukane. 26.II./1920.

36.313 Ärmeljacke aus rotem Samt, mit flacher Aufnäharbeit verziert. Gutes altes Stück.

36.314 Westenleibchen, ärmellos mit kleinen Fransengeschmückten Schulteransätzen aus blauem Schafwolltuch mit Silber und Goldschnurbenähung und mit silbernen und schwarzen Borten besetzt. Nordalbanisch? Vermutlich zur dortigen Frauentracht gehörig.

36.315 – 18 Vier Männerwesten „Toke" aus rotem Samt bezw. Tuch mit Silber- und Goldschnüren benäht

und mit metallenen Spangen und Vier-
schließen panzerförmig im Brustteil
benäht. Zur Festtracht der vornehmen
Montenegriner und Dalmatiner, Herzego-
winer u. s. w. gehörig.

36.319 - 200 Zwei Westenleibchen
aus dunklem Tuch, mit Silber-
schnurbenähung verziert.
Boeke di Cattaro?

36.3210 Westenleibchen, aus weißem
Flanell mit feiner Silberschnur-
benähung. Herzegowinisch?

36.3220 Westenleibchen aus tapissierter
Seide, mit feiner Gold- und Seiden-
schnurbenähung. Bayesanisch?

36.3230 Westenleibchen, aus weißer
Leinwand, mit reicher Kettelstich-
stickerei nach Art von Schnur-
benähung verziert.

36.324 - 270 Vier Kappis, aus rotem Tuch,
bezw. Samt, schwarz eingefaßt.
Mit Emblemen (Wappen) in
Goldschnurbenähung verziert.

36.328 O Käppi, fesartig, mit Deckel aus piquetartig gefältelter Seide, mit gestickten Palmwedeln und Ziersaum geschmückt. Mohammedanisch?

36.329 - 30 O Zwei Paar Gamaschen (Tozluken) aus rotem Tuch, mit Schnurbenähung verziert.

36.331 O Gürtelstreifen aus Samt mit Goldschnurbenähung

36.332 - 33 O Zwei Gürtel aus Tuchstreifen mit Goldschnurbenähung und anhängenden Schließen aus Weißmetall, getrieben.

36.334 O Gürtel aus Leder, mit Silberborte benäht und getriebener Schließe.

36.335 O Gürtel, Seidenband in Zettelweberei mit getriebenen Schließen aus schlechtem Silber.

* 36.336 O Strumpfband aus Canevas, mit Quasten an den Enden. Zur alten Canaleser Tracht gehörig.

36.337 o Ein Paar Mantelquasten, (?)
Posamenterie aus Silberfäden

36.338 o Tabakbeutel aus rotem Tuch,
gefüttert, mit Schnurbenähung.

36.339 – 41 o Drei Paar Strumpfsocken,
aus Schafwolle, mit buntem Muster,
gestrickt. Gegend von Ragusa.

Albanisches Knabengewand:

36.342 o Hose aus blauem Samt, mit
Goldstickerei in Sprengtechnik
verziert.

36.343 o Ein Paar Gamaschen, aus
weinrotem Samt mit Goldschnur-
benähung.

36.344 o Westenleibchen aus Samt, verziert
w. o.

36.345 o Fes aus rotem Filz mit Quaste.

36.346 o Ein Paar Pantoffeln aus lila Samt
mit Goldsprengarbeit verziert.

Mädchenkopfputz; bestehend aus:

36.347 O Kappe, rot, mit ungesetztem Deckel, rich mit Goldschnurbewahrung verziert.

36.348 O Kopftuch, die Enden schwach mit Seidenstickerei verziert und mit farbigen Häkelspitzen besetzt.

36.349 O Stirngehänge, auf dem Kappe befestigt: Flochtenes Drahtband mit Münzengehänge.

36.350 O Ein Paar Zierradeln, mit kugelförmigen Köpfen und Zieranhängseln, durch Schmuckglied verbunden.

36.351 O Ein Paar Schläfenanhänger Zierblech mit Drahtauflösung, Glasstein besatz und Münzengehänge

---

36.352-53 O Zwei Stirngehänge, Drahtgeflechtbänder, mit Zieranhängeln und aufgesetzten Ziergliedern, durch Mittelscheibe verbunden.

36.354-55 O Zwei Paar Scheitelbänder, Filigranarbeiten aus Weißmetall, mit kleinen

Schläfenhängern, dreieckig, mit Kettenanhängseln.

36.356 – 58 Drei Schläfenhänger, verzierte Blechteile mit Zierzehänge u.s.

36.359 Teil eines Schläfenhängers, dreieckig in Blumenmuster durchbrochen gearbeitet. Zwei Kettenglieder erhalten.

36.360 – 64 ~~Vier~~ Kopfnadeln und ein Zierknopf ohne Nadel, Filigranarbeiten. Zum Feststecken des Kopfschmuckes verwendet.

36.365 Ein Paar Ohrringe, gegossen mit Zierstücken, im Wesen drei Knöpfe mit eingesetzten Glassteinen und Filigran- nachahmenden Zierformen. Süddalmatinisch und Herzegowinisch.

36.366 – 67 Zwei Ohrringe, dreiknöpfig u.s.

36.368 – 69 Zwei Brustgehänge aus horizontal gereihten Ketten gebildet mit anhängenden Münzen.

36.370 Brustgehänge aus horizontal-
gereihten Kettengliedern mit
feinen anhängenden Zierblechteilen

36.371 Brustgehänge aus herabhängenden
Münzenketten an einem Stoffstreifen
mit Zierfassung gebildet.
Albanisch? In der Gegend von
Niksić durchaus gleichartig
getragen.

36.372-73 Zwei Ringe mit gegossenen
Schmuckplatten, mit Glassteinen
verziert.

36.374 Halskette aus Metallperlen mit
eingefügten Zwischenröllchen.

36.375-76 Zwei Ohren samt Kette,
letztere aus Silberdrahtgeflecht.

36.377-79 Drei Knöpfe, Drahtfiligran aus
Weismetall

36.380-84 Fünf Gewandhaften aus
Packfong

36.385 Holzlöffel, mit durchbrochen geschnitztem Stiel, aufsitzend ein Doppeladler, darunter Blumenvase. Vermutlich bosnische Arbeit.

36.386 Schmucktruhe aus Eichenholz geschnitzt mit Rosettenmuster u. s. w. Um 1800, Vermutlich Ragusaner Arbeit

36.387 Schmucktruhe, aus Holz, ringsum mit Reliefschnitzerei verziert, orientalisierendes Muster. 19. Jahrh.

36.388-89 Zwei Besatzstreifen von Weißkrainer Haarbeu in Goldsprengarbeit und Chenilletechnik reich benäht.

36.390-91 Zwei Borten, Zettelweberei; aus Gold und Baumwollgarn gewirkt.

36.392 Spinnrocken aus Buchenholz geschnitzt mit z. T. ausgekerbten zum Teil eingeschlagenen Mustern verziert. Süddalmatien

36.393 – 98 Sechs Wallfahrtsbilder, Stiche und Pergamentmalereien, als Andenken in Gebetbücher eingelegt.

36.399 – 36.416 Achtzehn Deckfarbenbildchen, auf ~~Holz~~ Papier gemalt und ausgeschnitten, auf das Blattgerippe von Eichenblättern aufgesetzt. Darstellung eines Egerländer Hochzeitszuges. Egerländer Arbeit nach 1800.

Beides zusammen mit einem gedruckten Gebetbuch Geschenk von Konrad Mautner in Wien.

HA

36.417 · 18 Zwei Wallfahrtsbildchen: „M. Eisenstadt" und Kruzifixus aufgeklebt u. s.

36419. Majolikakrug (Halbmaßkrug) mit Zinndeckel, bez. 1717, vom auf der Leitung vorwiegend in Blau dreiteilige Blume in Vase. Gmünd. Erstanden bei Wawra um 84 kr.

HA

36420 Trinkbecher mit einem Kranz von 10 Öhsen in der Mittelkante verziert, gelbbraun glasiert, mit Sandäuwurf. Bodenfläche beschädigt. Um 1500. Niederösterreich (Wien?) angekauft bei Wawra um 100 kr.

36421 Brisiltabakflaschen für Schmalzler von Joh. Weiss, aus Steingut mit blauem Spiritus Schrift. Holzstöpsel. Am Hals beschädigt, moderne Fabrikswaare. Geschenk von Korporal Polda.

36422. Bussgürtel aus Drahtgeflecht. Klosterstück. Geschenk des Herrn Konrad Mautner.

36423: Altartafel aus Holz, bestehend aus 3 Teilen: Mittelstück, Muttergottes mit den Aposteln (Temperamalung) teilweise abgeblättert, in der Mitte im Loch, gespalten, mit alter Heftung. dazu zwei Seitenflügel auf beiden Seiten bemalt. Tauferer Tal, Tirol. HA

36424. Defreggee Wirkdecke, grün u. rot, schwarz gemustert. Tirol.
Beide Stücke angekauft von Josef Raffein um 350 Kr. HA

Collektion Gf Franz Revertera aus Albanien, angekauft um 1475 Kr. HA

36425 Gusle mit Bogen überaus reich figural geschnitzt u. dicht mit Kerbschnitt überdeckt; etwas beschädigt

36426 Tintenzeug nach persischer Art mit Peñal, in Silber getrieben u. mit Graviert Ornamenten verziert; eine Verschlußkapsel am Penalende fehlt.

36427 Mantel aus dunkelkirschrotem Tuch, in reichster Goldstickerei und am Rande mit schwarzer Seidenstickerei verziert.

36428 – 29: 2 Brustschmuckstücke aus bronzeartiger Metallegierung, mit aufgesetzten Filigranknöpfen verziert u. mit verzierten Klapperblechen behängt.

36430. Brustschmuckstück in gegossenem Silberfiligran, mit aufgesetzten Filigranknöpfen u. gefaßten roten Glassteinen, sowie mit Anhängern aus Metallblech verziert.

36431. Kreuzchen aus Silber, die Arme wieder kreuzförmig gestaltet; graviert.

Sammlung Eugen Miller Ritter von Aichholz
Geschenk.

HA

36432 Dreikönigssternstange, oben mit sich drehender plastischer figur des Jesuskindes aus Holz, polychromiert, der Stern ebenfalls drehbar eingerichtet, gefasst, und vergoldet; Stange blau gestrichen.
Vermutlich Salzburg oder Tirol.

36433. Mangelbrett aus hartem Holz, mit Reliefschnitzwerk (pflanzliche und geom. (Spiral) Motive. Alpenländisch.

36434. Griff eines Mangelbrettes aus Holz mit ausgeschnitztem menschlichen Gesicht.

36435. Runder Holzmodel, etwas concav bez. 1815 mit Blumenmuster und Herzornament; obenauf eine Handhabe

36436. Holzstempel mit durchbrochen geschnitztem Stempelstock und Handhabe, reich mit Kerbschnittornamentik verziert 1652. Vorarlberg.

36437. Pfeffermühle, mit gedrechseltem Holzfuss, Eisenblechdeckel und Eisenkurbel, sowie Eisenschnabel. Um 1700. Alpenländisch.

36438 Kuhschelle, kugelig, aus Ton, grün glasiert. Tirol.

36439. Mehlschaufel, das Griffende als Vogelkopf gebildet, ebenso das Schaufelende; an der Basis der Schaufel ein Paar Flügel symmetrisch im Relief ausgeschnitzt.
Alpenländisch; 18. Jahrh.

36440. Vogelfangbehälter (?) längliches schmales Holzkästchen, mit Schiebboden und feinstem Spangitterdach. Alpenländisch.

36441. Vogelkäfig mit sorgfältiger Schmiedeisengitterung, Holzboden und futternischelchen versehen.

36442. Feuerfächer aus Leder in Holzrahmen mit Holzquergriff, bez. P. O. K. V. 1682. „An Tres" (?) Je. Ko. Alpenländisch.

36443. Haspel, fünfspeichig; die Speichen beweglich eingerichtet und zum Zusammenklappen im Fuß stecken 5 Steckhölzchen; rot und schwarz gefaßt. Um 1700. Alpenländisch (?).

36444. Eisentaube, zum Taubenscheibzielen mit spitzem Schnabel; im Rücken eine Stange mit Öse angenietet, an welcher die Taube aufgehängt wird, um gegen die Scheibe gezielt schweben gelesen zu werden. Alpen-

ländisches Spiel auf Jahrmärkten u. dgl. üblich gewesen.

36445. Halbmaßkrug, Fayence, mit Darstellung der H. Familie in Blau, Gelb, Grün, Mangan. Gmunden um 1800. Badeport. angekauft bei A. Moch, um 150 Kr. (aus Ernst-Museum)

36446. Hölzernes Besteck, Löffel u. Gabel, die Stiele in Blattwerk reich geschnitzt. Gleichenberg

36447 a: 2 Trinkbecher mit Kette verbunden in einem Stück aus Holz geschnitzt, mit eingeschnittenen Verzierungen. Ungarisch? Slowenisch? Beide Nummern um 20 Kr. angekauft von Frau M. Jungbauer

---

Collektion Palbuchta
angekauft um 230 Krone

36448: Trachtenbild, darstellend Jakob Schmidl 1798 (im drei und dreissigsten Lebensjahr) gerahmt u. verglast. Niederösterreich? Bürgerliche Tracht.

36449: Trachtenbild (Pastell) darstellend die Frau des Obigen, mit Haube u. seidenem Busentuch, gerahmt u. verglast.

36450. Trachtenbild, weiblich, zu obigen Bildern gehörig, gerahmt u. verglast

36451–52 : 2 Rokokorahmen, reich in Holz geschnitzt, oval; alpenländisch.

36453. Figur des H. Nepomuk auf seinem Sarge sitzend, aus Holz geschnitzt, vergoldet und versilbert. Anscheinend Deckel eines Reliquienkastens. Wohl Böhmen. Nimbus beschädigt.

36454. Büste der Muttergottes, gefasst; aus Holz geschnitzt. Blau und rote Gewandung. Sudetenländisch.

36455. Schlittenkopf, aus Holz geschnitzt, einen Tuchenkopf darstellend, gefasst, 18. Jahrh. Alpenländisch.

36456 Heiligenbild, auf Seide gedruckt (Erster Abdruck eines Kupferstichs. Kloster mit Nonnen in d. Lüfte Jesuskind mit Heiligen schwebend gerahmt, mit Goldspitze gesäumt.

36457. Modell für Bildschnitzer aus Ton, trapezförmig.

36458 : Habaner Krug, melonenförmig Inschelblau mit weißem und gelbem Blumendekor 1671. Vom Zündeckel nur Reifen und Drücker erhalten.

36459. Schüssel, Majolika aus Kolitsch, mit grüner Randbordüre u. färbigen Insekten (Schmetterling, Käfer etc.) bemalt.

36460. Klosterbild, in der Mitte h. Antonius mit Jesuskind, in Goldschenille Arbeit eingefasst; in Holzrahmen Kästchen.
Angekauft vom Supplenten Rejt aus Wiesenberg, Mähren um 250 Kr.

36461. Reliefstafel in offenem Kästchen, mit Reliefdarstellung der H. Johanna, einer im Bett liegenden Kranken u. einer Pilgerin. Die Figuren vergoldet. Nö. (?) Beim Weinstein um 200 Kr. angekauft.

36462. Muttergottesfigur mit Kind, aus Holz geschnitzt, gefasst, um 1600, Kremser Gegend

36463. Muttergottesfigur aus Holz, 16. Jahrh. mit beweglichen Händen, teilweise neu gefasst. Mähren, Landenburger Gegend
Beide Stücke bei Josef Pick um 120 Kr. angekauft. (Siehe auch Nr. 35384–35947)

36464: Majolikakrug, mit blauem Kranz darin 1813. Nö.

36465. Tonschüsselchen, braun mit weißen Linienornament verziert, Siebenbürgen, Rumänisch

36466. Tonschüsselchen, weiss, mit blauer & roter geom. Linienornamentik verziert, grün gerandet Siebenbürgen, rumänisch.
Von Franz Abraham um 22 Kr. angekauft

36467. Holzbild mit Holzdachel Muttergottes darstellg („Maria Rehkogel") mit Reh zu ihren Füßen. angekauft von Steiner Wirchenbarth um 50 Kr. HA

Sammlung Reginald Czermack

angekauft um 727 Kr. HA

36468–69. Paar schmiedeiserne Stauleuchter, mit Klemmvorrichtg. graviert, samt Löschhorn Stecher u. Klemme (a) Stubai, Tirol, um 1800.

36470 Salzmeste aus Zinn, groß, mit gezackter Rückwand, darin runde Öffnung zum Aufhängen bez. 1825. C 9. Uhlig. Tirol oder Vorarlberg.

36471–72. Kaffee- u. Milchkanne aus Zinn, Empire, mit Vogelkopfausguß und Deckel. Alpenländisch.

36473. Zinnleuchter, mit verziertem Fuß u. Rohr. Böhmen Nach der Zinnmarke von Johann Georg Noster in Oschatz, Sachsen, verfertigt. (N. wird dort 1706 Meister, erwähnt dort bis 1748)

36474 Zinnampel, mit 3 Ketten und Abschluß deckel. Böhmen

Abgegeben an X. M. Hoff 23/XII 1918

~~36475~~. Theekanne, aus Zinn, Neurokoko. Sheffilder Waare (Englisch)

36476 Lichtputzscheere aus Messing. Böhmen

36477 Holzbüste eines Heiligen, gefaßt, 18. Jahrh. auf Holzkonsole (zweiteilig). Graupen, Böhmen

36478 Holzbüste einer Heiligen, gefaßt, auf zweiteilig Holzkonsole. Graupen, Böhmen.

36479 Paar bosnische Lederopanken

36480–81: 2 Paar Vorsocken, mit farbigem Tuchmosaikbesatz verziert. Dalmatinisch.

36482 Kaffeekännchen aus Zinn, mit kurzem dünnem Ausgußrohr, Stiel fehlt. Bosnien

36483. Kaffeebecher (Einsatz aus Porzellan fehlt) aus Meßing, graviert. Bosnien

36484-85: 2 Meßingringe mit Zierplatten. Bosnien.

36486: Ölbild mit Darstellung einer Bregenzer Wälder Küche, in Rahmen.

---

4. Sammlung Johan Scattolini angekauft um 228 Kr.

HA

36487 Weste, rotes Flanell mit schwarzseidener Goldschnur reich benäht. Bocche di Cattaro.

36488 Weste, rotes Tuch mit schwarzer reicher Schnurbenähung verziert. Bocche

36489 Weste, schwarzes Tuch mit reicher Blütenstickerei in Gold (Stil Louis XVI) verziert, mit geblümtem roten Kattunstoff gefüttert. Bocche di Cattaro

36490 Weste, aus weissem Flanell, mit Goldschnurbenähung reich verziert. Bocche di Cattaro.

36491 Gürtel mit Patrontasche, reich mit Zinnmetallbeschlag, an der Tasche hängen je 3 rote Seidenquasten. Dalmatinisch

36492-94: 3 Uhrschnüre aus Gold- und schwarzen Seidenschnüren. Albanisch

36495-96: 2 alte Fingerringe, Canaletal bei Ragusa

36497-36501: 5 Fingerringe mit Glassteinen, Herzegovina.

36502 Ohrring, gebildet aus türkischer Goldmünze u. Drahtschlinge. Herzegowina.

36503 Weihmünze aus Bronze, auf der einen Seite Darstellung des Zegerfeuers, auf der andern h. Michael (?) Dalmatien.

---

3. Sammlung des Fähnrichs Leopold Forstner aus Albanien u. Montenegro.

HA

36504 Decke aus gelbem Gewebe, reich farbig in Muster durchwirkt, mit roten Quasten an den Säumen. Drinebene.

36505. Teppich gewebt, in roten, weißen, blauen u. braunen Querstreifen gemustert. Gegend von Podgorica, Montenegro.

36506. Webegatter aus Holz, mit angefangener Bortenweberei. Montenegro.

36507. Kindergusle aus Holz, mit Lederbespannung, Saite fehlt. Dazu Bogen.

36508 Schüssel, aus Ton, glasiert, mit grünen u. gelben Linien bemalt. Restauriert. Kavaja, Albanien. Werden nicht mehr erzeugt.

36509 Vexierkrug, aus Ton glasiert, mit zwei Henkeln u. 4 Bügeln, grünlich weiß, Ausgußöffnung im Boden. Kavaja, Albanien. Werden nicht mehr erzeugt.

36510 Schnabelkrug, Majolika, mit Doppeladlen auf dem Boden: Calligari P. (Pesaro) Italien Import. mit Doppeladlen verziert. Zerbrochen eingelangt u. restauriert. Skulari.

36511. Majolikakrug, (Schnabelkrug), mit griech. Inschrift, Blum u. Blätter in bunter farbe. Werkstätte Calligari, Pesaro. Auf den Boden Marke: I. I. F. C. zu Skutari erworben

36512. Gürtelschließe aus Bronze, 2teilig, von Palmettform, mit getriebener Verzierung. Skutari

36513. Gürtelschließe, 2teilig, aus Bronzeblech, Kreisrund, convex, mit Reliefverzierung

36514. Truhe aus Holz, Vorseite mit bunt bemaltem Reliefschnitzwerk verziert; aus einem Bürgerhaus, Skutari.

36515. Bienenstock, aus einem hohlen Baumstück, innen mit Holzlattenkreuz. Montenegro.

36516. Holzfass, Mantel aus einem Stück Holz, mit Eisenreifen; Deckelplatte aus Holz, Montenegro

36517. Jacke der Mirditen, aus dickem schwarzem Loden, mit rotem Wollstoff besetzt u. mit schwarzen u. roten Wollschnüren reich benäht.

36518. Hemd der Mirditen, aus rohem Hausleinen, an Hals, Brust, Ärmeln u. am unten Saum mit Kreuzstickerei in roter, gelber Blauer u. schwarzer Wolle ausgestickt.

36519. Filzdecke, weiß, mit bunter Schafwolle Lambaurist. Skutari.

36520. Männerhose aus weißem Filz, pluderhosenförmig zugeschnitten, Montenegrinisch, Podgorica

36521. Frauenjacke, ärmellos, aus weißlichem Filzloden, schwarz eingefasst, mit schwarzen Wollkugelschließen besetzt. Gegend Podgorica, Montenegro

36522 O Turbantuch, aus Leinengewebe, gelb u. rot gestreift.

36523 O Sprudler aus Holz

36524 O Pelzmantel der Mirditen aus schwarzem Schafpelz.

36525 O Lammfellmantel, weiß, Montenegro.

36526 O Deckenrosette eines vornehmen Hauses in Tirana, Albanien. Mittelstück aus Holz reich geschnitzt, mit Trophäenumkränzung. Geschenk des Servet Bey Libohava in Tirana.

36527. O Gürtel aus Leder mit Metallnägeln beschlag. Galizien. Geschenk von Fl. Edith Haberlandt.

Kollektion, ersteigert in Dorotheen am 21–25/IV um 337 K. 05 Heller

36528. Schmucktrüherl, aus Nußholz, reich mit Kerbschnitt auf Deckel u. an den Seitenwänden verziert. Angeblich Zunftkassa. 17. Jahrh. Alpenländisch.

36529. Türfüllung mit religiösen Malereien, sowie 2 Wappen, mit Eisenbeschlägen. 2 Teile. 18. Jahrh.

36530. Buttermodel, fünfteilig, Monogramm J. M. 1809, mit vertiefter Darstellung. Alpenländisch

36531. Taschentuch, mit bedruckten roten Szenen aus den Napoleonischen Kriegen; mit deutschem u. engl. Text 1812

36532. O Fayence medaillon platte, mit fig. Darstellung bez. Stampf 1760.

36533. O Pietà, Tonrelief, bemalt. Mährisch

36534–35. 2 Engelköpfe, Holz, gefasst 18. Jahrh.

